



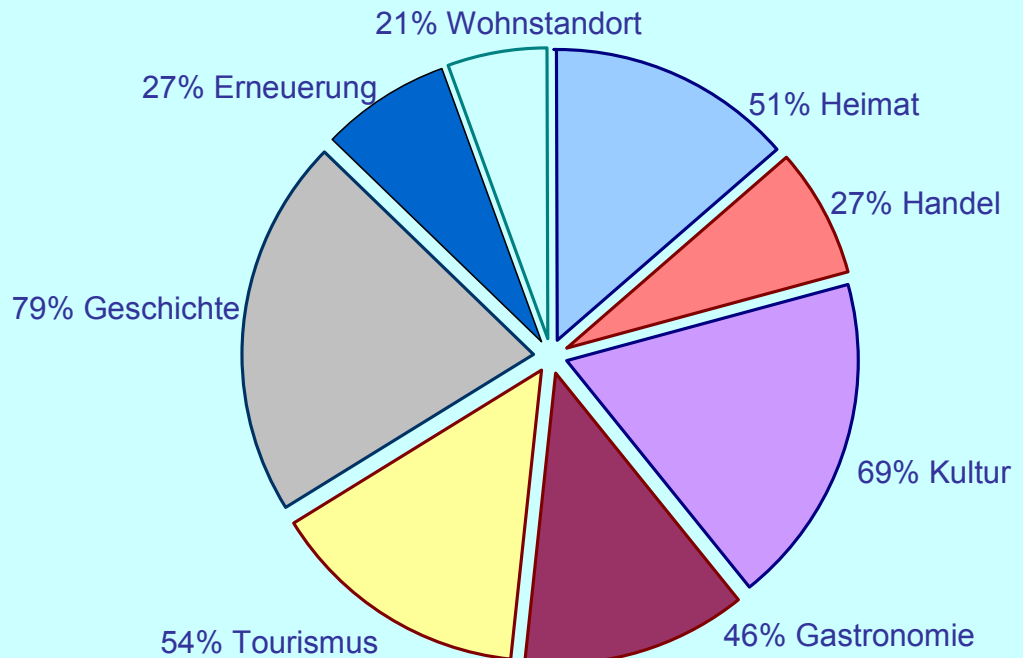
Wohnungs- und Haushaltserhebung 2007

Erste summarische Auswertung

6. Was verbinden Sie persönlich mit dem Begriff Altstadt?
(Bitte maximal fünf Wertungen)

Heimat	A)	<input type="checkbox"/>	1	Tourismus	E)	<input type="checkbox"/>	1
Handel	B)	<input type="checkbox"/>	1	Geschichte	F)	<input type="checkbox"/>	1
Kultur	C)	<input type="checkbox"/>	1	Erneuerung	G)	<input type="checkbox"/>	1
Gastronomie	D)	<input type="checkbox"/>	1	Wohnstandort	H)	<input type="checkbox"/>	1

Assoziationen der Umfrageteilnehmer



Landeshauptstadt Erfurt
Stadtverwaltung



Dezernat Stadtentwicklung
und Umwelt

Beigeordneter:

Herr Uwe Spangenberg

Stadtentwicklungsamt

Amtsleiter

Herr Ulrich Reichardt

Bearbeiter:

Herr Uwe Olenik

Telefon 0361/ 655 1487

Fax 0361/ 655 1499

Statistik@erfurt.de

www.erfurt.de

November 2007

Es ist nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Stadtentwicklungsamtes diese Veröffentlichung oder Auszüge daraus für gewerbliche Zwecke zu vervielfältigen oder in elektronische Systeme einzuspeichern. Die Vervielfältigung dieser Veröffentlichung oder von Auszügen daraus ist für nicht gewerbliche Zwecke mit Quellenangabe gestattet

Wohnungs- und Haushaltserhebung 2007

	Inhalt	Seite
Teil A	Allgemeine Auswertung	
1.	Vorbemerkung	7
2.	Struktur der Befragten: Demografie und Wohnen	12
	Schulbildung und Berufsstatus	12
	Erwerbstätigkeit	14
	Haushaltseinkommen	15
	Wohnen, Wohngröße, Wohnungstyp und Zufriedenheit mit der Wohnung	17
	Selbstgenutztes Wohneigentum	19
	Zufriedenheit mit der Wohnung	19
3.	Leben in Erfurt	20
	Die Beurteilung des eigenen Stadtteils	20
	Zufriedenheit mit der Arbeit der Stadtverwaltung	21
	Gesundheit und Wohlbefinden	24
	Sujektives Wohlbefinden	28
4.	Der Öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) in Erfurt	30
	Nutzung des Öffentlichen Personennahverkehrs	30
5.	Fragen der Stadtwerke Erfurt Grupp	32
Teil B	Tabellarische Auswertung der spezifischen Fragen	
Frage 2	Empfundene Veränderungen des Wohnstadtteils in den letzten zehn Jahren	37
Frage 3	Interesse an Stadtpolitik	38
Frage 4	Bürgerbeteiligungshaushalt	39
Frage 5	Wichtige Komplexe des Bürgerbeteiligungshaushaltes	42
Frage 6	Gedankliche Verbindung mit dem Begriff Altstadt	43
Frage 7	Zukünftige Handlungsschwerpunkte in der Altstadt	44
Frage 8	Gewünschtes Informationsmedium zum Thema Stadtentwicklung	54
Frage 9	Vorstellungen über Wunschwohnung und Wohnlage	55
Frage 10-12	Computer- und Internetnutzung	57
Frage 13	Interesse an Dienstleistungsangeboten der Stadtverwaltung	64
Frage 14	Zufriedenheit mit der Stadtverwaltung	66
Frage 16-	Fragen der Stadtwerke Erfurt	81
Frage 29-33	Gesunde Ernährung und Sport	112
Teil C	Tabellarische Auswertung der Standardfragen	
Frage 34	Haustyp	119
Frage 35	Eigentumsverhältnisse der Wohnung, des Hauses	120
Frage 36 - 41	Wohnungsgröße, Wohnungsausstattung, Zufriedenheit mit der Wohnung und Miete	121
Frage 46 - 48	Person, Familie und Familienstand und Haushaltsnettoeinkommen	129
Frage 49 - 50	Schulausbildung und berufsbildender Abschluss	132
Frage 51	Berufliche Stellung	134
Frage 52	Erwerbstätigkeit	135
Frage 53	Allgemeine Lebenszufriedenheit	137
Teil D	Anhang	
	Fragebogen	140

Verzeichnis der Tabellen im Text

Tab. 1	Sozialstrukturelle Merkmale - Vergleich Stichprobe und Grundgesamtheit	9
Tab. 2	Übersicht über die sozialstrukturellen Merkmale der summarischen Tabellen	10
Tab. 3	Anzahl der Wohnräume nach der Haushaltsgröße in Prozent	18
Tab. 4	Altersgruppenverteilung nach dem einzelnen Ort der sportlichen Betätigung	27

Verzeichnis der Grafiken

Abb. 1	Fragebogenrücklauf der Wohnungs- und Haushaltserhebung 2007	8
Abb. 2	Vergleich des Rücklaufes zwischen 1992 und 2006	8
Abb. 3	der höchste Schulabschluss des Befragten	12
Abb. 4	Berufliche Qualifikation in Prozent	13
Abb. 5	Berufliche Stellung in Prozent	13
Abb. 6	Ausgeübte Tätigkeit des Befragten	14
Abb. 7	wöchentliche Arbeitszeit der erwerbstätigen Befragten	14
Abb. 8	Durchschnittliches Äquivalenzeinkommen ausgewählter Haushaltsmerkmale	16
Abb. 9	Wohndauer in Erfurt und in der jetzigen Wohnung	17
Abb. 10	Wohndauer in der jetzigen Wohnung	17
Abb. 11	Bewohnte Wohnungen nach Gebäudetypen	18
Abb. 12	Zufriedenheit mit der Wohnung	19
Abb. 13	Zufriedenheit mit bestimmten Eigenschaften der Wohnung	20
Abb. 14	Beurteilung der Veränderung des eigenen Stadtteils in den letzten zehn Jahren	21
Abb. 15	- aufgegliedert nach der Siedlungsstruktur	21
Abb. 16	Zufriedenheit mit der Stadtverwaltung	22
Abb. 17	Zufriedenheit mit der Stadtverwaltung - Mittelwerte	23
Abb. 18	Interesse an einer gesundheitsbewussten Ernährung	24
Abb. 19	Ich ernähre mich gesundheitsbewusst	25
Abb. 20	Einschätzung des eigenen Körpergewichtes	26
Abb. 21	Sportliche Betätigung pro Woche	26
Abb. 22	Ort der sportlichen Betätigung	27
Abb. 23	Verteilung der Lebenszufriedenheit, Erwerbstätige und Arbeitslose	28
Abb. 24	Allgemeine Lebenszufriedenheit	29
Abb. 25	Allgemeine Lebenszufriedenheit nach demografischen Gruppen	29
Abb. 26	Nutzungshäufigkeiten des ÖPNV	30
Abb. 27	Nutzungshäufigkeiten des ÖPNV untergliedert nach Siedlungsstrukturen	31
Abb. 28	Nutzungshäufigkeiten des ÖPNV - Vergleich über die Jahre	31
Abb. 29	Bedingungen, die zu einer häufigeren Nutzung des ÖPNV führen	32
Abb. 30	genutzte Dienstleistungen der Stadtwirtschaft	33
Abb. 31	Zufriedenheit mit der genutzten Dienstleistung der Stadtwirtschaft	33
Abb. 32	Zufriedenheit mit der Qualität des Erfurter Trinkwassers	34

Teil A

Allgemeine Auswertung

Zeichenerklärung

-	= Ergebnis gleich Null
0	= Zahl ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheiten
.	= entsprechende Angabe liegt nicht vor oder Veröffentlichung ist aus Datenschutzgründen nicht möglich
...	= Angabe lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	= Angabe kann aus sachlichen Gründen nicht gemacht werden
r	= berichtigte Angabe
davon	= Summe der Einzelpositionen ergibt Gesamtsumme (Aufgliederung)
darunter	= nur ausgewählte Einzelpositionen (Ausgliederung)

Bezugsquellen:

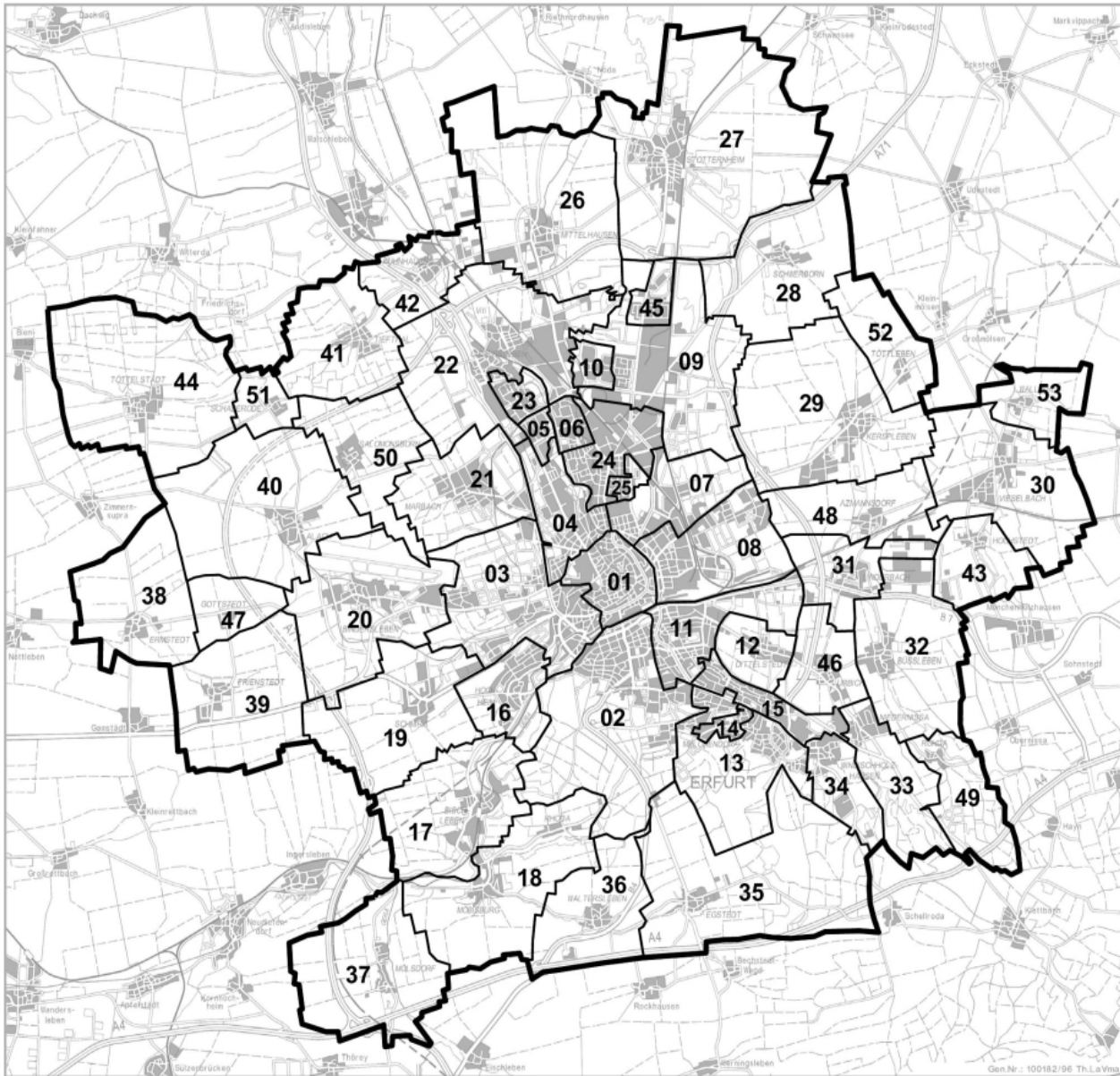
Postbezug:

Landeshauptstadt Erfurt
Stadtverwaltung
Stadtentwicklungsamt
Bereich Statistik und Wahlen
99111 Erfurt

Direktbezug:

Landeshauptstadt Erfurt
Stadtverwaltung
Stadtentwicklungsamt
Bereich Statistik und Wahlen
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Stadtteilübersicht



Stadtteile

01 Altstadt	17 Bischleben-Stedten	33 Niedernissa	49 Rohda (Haarberg)
02 Lößervorstadt	18 Möbisburg-Rhoda	34 Windischholzhausen	50 Salomonsborn
03 Brühlervorstadt	19 Schmira	35 Egstedt	51 Schaderode
04 Andreasvorstadt	20 Bindersleben	36 Waltersleben	52 Töttleben
05 Berliner Platz	21 Marbach	37 Molsdorf	53 Wallichen
06 Rieth	22 Gispersleben	38 Ermstedt	
07 Johannesvorstadt	23 Moskauer Platz	39 Frienstedt	Siedlungsstruktur
08 Krämpfervorstadt	24 Ilversgehofen	40 Alach	städtisch:
09 Hohenwinden	25 Johannesplatz	41 Tiefthal	Stadtteile: 01 - 04,
10 Roter Berg	26 Mittelhausen	42 Kühnhausen	07 - 09, 11, 24
11 Daberstedt	27 Stotternheim	43 Hochstedt	Plattenbau:
12 Dittelstedt	28 Schwerborn	44 Töttelstädt	Stadtteile: 05, 06, 10,
13 Melchendorf	29 Kerspleben	45 Sulzer Siedlung	13 - 15, 23, 25
14 Wiesenhügel	30 Vieselbach	46 Urbich	dörflich:
15 Herrenberg	31 Linderbach	47 Gottstedt	Stadtteile: 12, 16 - 22,
16 Hochheim	32 Büßleben	48 Azmannsdorf	26 - 53

1. Vorbemerkung

Städte entwickeln und wandeln sich und damit verändern sich auch die Lebensbedingungen der Menschen in ihnen.

Diese permanenten Veränderungsprozesse müssen von der Stadtentwicklungsplanung aufmerksam beobachtet werden, um Ziele und Strategien - etwa beim Wohnungsbau, bei der Verkehrsplanung, bei der Planung von Schulen und Kindergärten und anderen Aufgaben - entwickeln zu können. Für diese Planungen sind neben den Daten der amtlichen Statistik weitere Informationsquellen notwendig.

Deshalb sind jährlichen Wohnungs- und Haushaltserhebungen sehr wichtig, um so die Einschätzungen und Meinungen der Bürgerinnen und Bürger zu den verschiedensten Feldern der Stadtentwicklung, der kommunalen Daseinsvorsorge und der Verwaltungsarbeit kennen zu lernen und Informationen über ihre Lebenssituation zu erhalten.

Die gewonnenen Informationen über die Lebenssituation der Erfurter Bürger, deren Meinungen und Hinweise fließen in die Arbeit der Stadtverwaltung ein, finden Berücksichtigung bei Entscheidungsprozessen und tragen somit dazu bei, finanzielle Mittel und letztendlich Steuergelder gezielter und effizienter einzusetzen.

Die "*Wohnungs- und Haushaltserhebungen*" werden in Erfurt im jährlichen Turnus als postalische Befragungen durchgeführt. Dazu erhalten jährlich ca. 4.000 zufällig ausgewählte Bürger, die ihren Hauptwohnsitz in Erfurt haben und volljährig sind, einen entsprechenden Fragebogen per Post zugesandt. Grundlage für die Zufallsstichprobe ist das Einwohnermelderegister.

Der diesjährige Fragebogen stand ganz unter dem Thema des Bürgerbeteiligungshaushaltes und sollte das Interesse der Bürgerinnen und Bürger an der Mitgestaltung des Bürgerbeteiligungshaushaltes erkunden. Wichtig waren auch dieses Jahr Anregungen zur weiteren Gestaltung der Altstadt und die Verbesserung der Bürgernähe der Stadtverwaltung.

Der jährlich fast gleichlautende Teil des Fragebogens enthält Standardfragen zur Person, zum Haushalt und zu den Wohnverhältnissen. Dazu gehören Fragen zur Erwerbstätigkeit, aber auch zur Größe und zum Nettoeinkommen des Haushaltes. Des Weiteren werden die Wohndauer, der Vermieter, die Größe der Wohnung und die Höhe der Miete abgefragt. Diese Fragen ermöglichen durch die Existenz langer aussagekräftiger Zeitreihen zu diesen Angaben das Erfassen von Veränderungen und Entwicklungen. Fragen zum Image der Stadt aus der Sicht des Befragten sind ebenfalls ein fester Bestandteil der Umfrage. Auch hier lassen sich Entwicklungstendenzen verfolgen.

Im April 2007 wurde der Fragebogen der Wohnungs- und Haushaltserhebung 2007 an insgesamt 4 200 Bürger gesandt. In die Auswertung einbezogen wurden 1.840 Fragebögen. Der Rücklauf lag bei 43 Prozent und ist mit dem Vorjahr vergleichbar.

An dieser Stelle möchten wir nochmals unseren besonderen Dank an alle Bürgerinnen und Bürgern aussprechen, die an der diesjährigen Wohnungs- und Haushaltserhebung teilgenommen haben.

Rücklaufstatistik und Repräsentativität

Abbildung 1 zeigt den täglichen Rücklauf der Fragebögen während der Erhebungszeit vom 23. April bis Mitte Juni. Nach cirka sieben Tagen erhielten alle Befragten ein Dank- bzw. Erinnerungsschreiben. Eine weitere Erinnerungs- bzw. Nachfassaktionen wurde nicht unternommen.

Abbildung 1: Rücklauf der Fragebögen zur Bürgerbefragung in Erfurt 2007

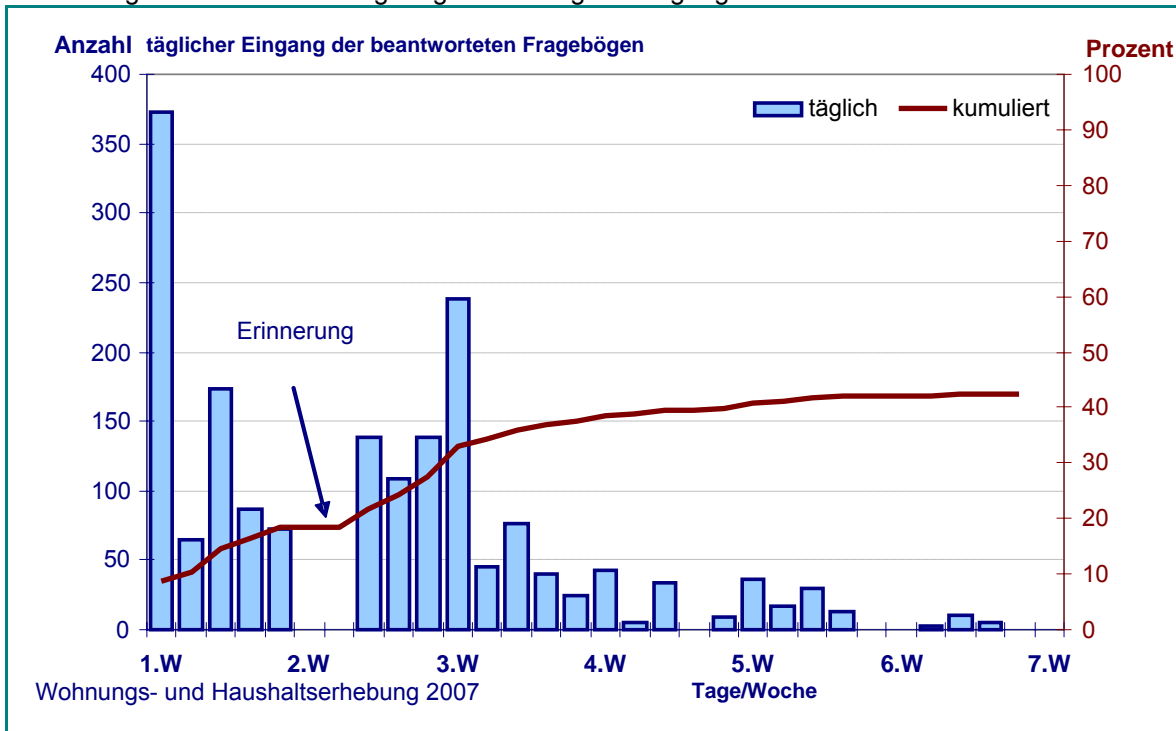
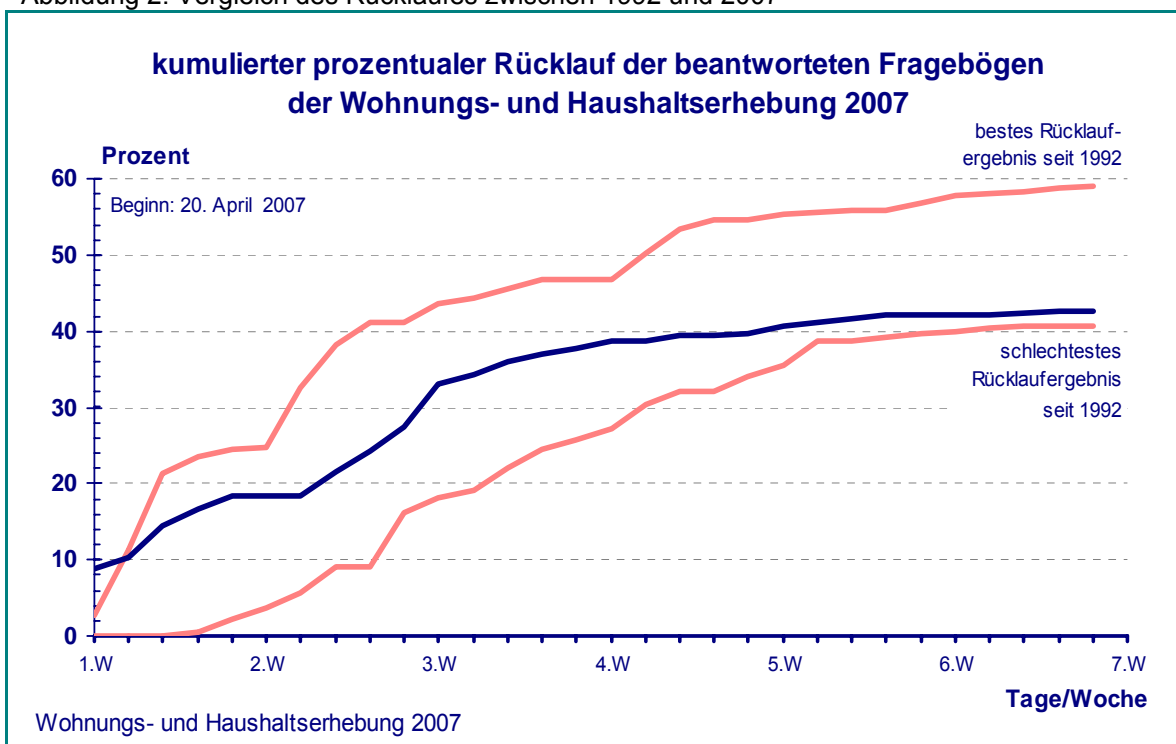


Abbildung 2 zeigt die Entwicklung des Rücklaufes aller Umfragen seit 1992. Die Grenzmarkierungen sind das jeweils beste und schlechteste Ergebnis in diesem Zeitraum.

Abbildung 2: Vergleich des Rücklaufes zwischen 1992 und 2007



Bei einem Vergleich der Rücklaufquoten von Umfragen in anderen Städten zeigt sich, dass die Bereitschaft der Erfurter Bürger an der Wohnungs- und Haushaltserhebung teilzunehmen, im Mittelfeld liegt.

Zwischen einzelnen Bevölkerungsgruppen gibt es jedoch große Unterschiede in der Teilnahmebereitschaft an der Umfrage. Durch einen altersgewichteten Versand der Befragungsunterlagen wird versucht, dieser unterschiedlichen Antwortbereitschaft entgegenzuwirken.

Wie gut die demografische Struktur der Erfurter Bevölkerung durch die Stichprobe abgebildet wird, zeigt die Tabelle 1. Die Grundgesamtheit, aus der die Stichprobe entstammt, sind alle über 18-Jährigen deutschen Erfurter Bürger.

Tabelle 1: Sozialstrukturelle Merkmale in der Grundgesamtheit (Soll) und der Stichprobe (Ist)

	Grundgesamtheit (Soll)		Stichprobe (Ist)			
	Anzahl	Prozent	ungewichtet		gewichtet	
			Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Geschlecht						
männlich	82.772	48%	842	47%	863	47%
weiblich	90.888	52%	954	53%	954	53%
Insgesamt	173.660	100%	1.796	100%	1.817	100%
Altersklassen						
18 bis 24 Jahre	20.018	12%	199	11%	208	12%
25 bis 34 Jahre	26.870	15%	261	15%	274	15%
35 bis 44 Jahre	29.209	17%	287	16%	300	17%
45 bis 54 Jahre	30.776	18%	332	19%	322	18%
55 bis 64 Jahre	24.782	14%	285	16%	261	14%
65 Jahre und älter	42.005	24%	423	24%	442	24%
Insgesamt	173.660	100%	1.787	100%	1.807	100%
Familienstand						
ledig	58.700	34%	509	28%	527	29%
verheiratet	81.800	47%	988	55%	986	54%
geschieden	19.000	11%	174	10%	177	10%
verwitwet	14.100	8%	123	7%	125	7%
Insgesamt	173.600	100%	1.794	100%	1.815	100%
Siedlungsstruktur						
städtisch	87.149	50%	971	54%	926	50%
Plattenbau	49.194	28%	447	25%	516	28%
dörflich	37.317	21%	396	22%	393	21%
Insgesamt	173.660	100%	1.814	100%	1.835	100%

Wie die Tabelle 1 zeigt, stimmt die Altersstruktur der Befragten mit dem Altersaufbau der Erfurter Bevölkerung gut überein. Größere Abweichungen findet man lediglich bei den Erhebungsmerkmalen Siedlungsstruktur und Familienstand. Diese Abweichungen oder Verzerrungen werden durch sogenannte "Wichtungsfaktoren" beseitigt, um ein möglichst genaueres Abbild der Grundgesamtheit zu erhalten. Trotz dieser Wichtung konnte der Mangel an ledigen Personen in der Stichprobe nicht ganz ausgeglichen werden. Jedoch ist die Wohnungs- und Haushaltserhebung trotz dieser kleinen obigen Einschränkung ein gutes Abbild der Grundgesamtheit der Erfurter Bevölkerung bzgl. des Geschlechts, der Altersverteilung und der Siedlungsstruktur und ermöglicht repräsentative Auswertungen für die gesamte Bevölkerung, aber auch für Teilgruppen.

Die Auswertung der Wohnungs- und Haushaltserhebung liegt in Standardtabellen vor. Neben den Daten für die Gesamtheit der Befragten sind in den Tabellen jeweils auch die Ergebnisse für einzelne demografische Gruppen (Geschlecht, Altersgruppen, Haushaltsgröße, Familienstand, Haushaltsnettoeinkommen, Erwerbstätigkeit, berufliche Stellung und Siedlungsstruktur) angegeben.

Alle in den Tabellen dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf die Erfurter Bürger, die an der Wohnungs- und Haushaltserhebung teilgenommen haben.

Folgende Zusammenfassungen liegen den Tabellen zugrunde:

Tabelle 2: demografische Strukturen der summarischen Tabellen

Familienstand:	
ledig verheiratet geschieden verwitwet	ledig verheiratet; eheähnliche Gemeinschaft geschieden; getrennt lebend verwitwet
Erwerbstätigkeit:	
erwerbstätig arbeitslos ABM, Umschulung Vorruhestand, Rentner nicht erwerbstätig	erwerbstätig (Vollzeit, Teilzeit, geringfügig beschäftigt) arbeitslos ABM, SAM; Weiterbildung, Umschulung Altersübergang, Vorruhestand; Rentner, Pensionär Schüler, Auszubildender, Student, sonstiges (Hausfrau, Wehr-, Zivildienst, Erziehungsurlaub)
Siedlungsstruktur:	Stadtteile
städtisch	Altstadt, Löbervorstadt, Brühlervorstadt, Andreasvorstadt, Johannesvorstadt, Krämpfervorstadt, Hohenwinden, Daberstedt, Ilversgehofen
Plattenbau	Berliner Platz, Rieth, Roter Berg, Melchendorf, Wiesenhügel, Herrenberg, Moskauer Platz, Johannesplatz
dörflich	Dittelstedt, Hochheim, Bischleben-Stedten, Möbisburg-Rhoda, Schmira, Bindersleben, Marbach, Gispersleben, Mittelhausen, Stotternheim, Schwerborn, Kerspleben, Vieselbach, Linderbach, Azmannsdorf, Büßleben, Niedernissa, Windischholzhausen, Egstedt, Waltersleben, Molsdorf, Ermstedt, Friestedt, Alach, Tiefthal, Kühnhausen, Hochstedt, Töttelstädt, Sulzer Siedlung, Urbich, Gottstedt, Rohda (Haarberg), Salomonsborn, Schaderode, Töttleben, Wallichen

Die Spalte *Anzahl* beinhaltet die der Auswertung zugrunde liegende Fallzahl (nach Wichtung). Da nicht alle Befragten jede Frage beantwortet und demografische Angaben zur eigenen Person bzw. zum Haushalt gemacht haben, ergibt sich eine Differenz zwischen der Anzahl der auswertbaren Fragebögen in den Untergruppen und der Gesamtzahl der Fragebögen.

Wichtig ist, dass die *Anzahl* mindestens 30 Befragte umfassen muss, um eine angenäherte Normalverteilung der Merkmalswerte zu erhalten. Erst dann ist eine Schätzung von Parametern der Grundgesamtheit aus den Parametern einer Stichprobe möglich.

Alle in den Standardtabellen ausgepunkteten Rubriken enthalten Fallzahlen unter zehn. Eine sinnvolle Auswertung bei diesen geringen Fallzahlen ist nicht mehr möglich.

Der überwiegende Teil der Tabellen enthält prozentuale Verteilungen. Vorrangig handelt es sich dabei um die Verteilung der Antwortmöglichkeiten auf die jeweilige Frage. In der Regel ergibt die Zeilensumme 100 Prozent. Abweichungen können durch Rundungsfehler entstehen. Bei so genannten Mehrfachantworten besteht die Möglichkeit auf eine Frage mehrere Antworten zu

geben. Die in der Tabelle enthaltene Prozentzahl gibt an, wie viele der Befragten genau diese Antwort ausgewählt haben. Die Summe der Zeilenprozente hat in diesem Fall keine Bedeutung.

Einige Fragen konnten auch mit Zahlenangaben beantwortet werden, z.B. zur Miete, zum Einkommen oder zum Alter. In der Auswertung wurde dann ein Mittelwert errechnet. Neben dem Mittelwert ist die dazugehörige Standardabweichung von Bedeutung. Sie kennzeichnet den Bereich um den Mittelwert, in dem ca. 68 Prozent aller Angaben liegen müssen. Eine große Standardabweichung zeigt eine breite Streuung der Werte in einer Gruppe an. Neben dem Mittelwert kann zur Charakterisierung der Gruppen der Modalwert (der in einer Gruppe am häufigsten auftretende Wert) oder der Median (er liegt genau in der Mitte einer der Größe nach geordneten Gruppe) herangezogen werden.

Jede Stichprobenziehung ist fehlerhaft, die Stichprobenergebnisse weichen von den Ergebnissen einer Gesamterhebung zufällig nach oben oder unten ab. Die Größe dieses Stichprobenzufallsfehlers ist umso größer, je kleiner die Stichprobe ist. Grob geschätzt liegt der Fehler unter plus/minus 5 Prozent des angegebenen Wertes, wenn die Stichprobe mehr als 400 Probanden enthält. Unter Berücksichtigung dieses Fehlers können alle Merkmale in den nachfolgenden Tabellen, für die mehr als 400 Personen geantwortet haben, auf alle Erfurter Bürger die 18 Jahre und älter sind bzw. die jeweilige demografische Gruppierung übertragen werden. Den Zufallsfehlern stehen die systematischen Fehler gegenüber, die aus Mängeln an der Erhebungs- und Aufbereitungstechnik entstehen. Sie treten sowohl bei Stichproben als auch bei Totalerhebungen auf und sind schwerer zu berechnen.

Da die Wohnungs- und Haushaltserhebungen Querschnitterhebungen sind, d.h. aus der Grundgesamtheit der Erfurter Bürger wird jedes Jahr eine neue Stichprobe gezogen, kann es zwischen den Stichproben aufeinanderfolgender Jahr zu Unterschieden in einzelnen Merkmalen kommen, die nicht auf sich veränderten Merkmalen in der Grundgesamtheit beruhen. Andererseits ist aber oftmals schwierig eine Entwicklung punktgenau zu diagnostizieren. Eine Entwicklung lässt sich, wenn sie nicht gravierend verläuft erst nach zwei und mehr Jahren deutlich identifizieren.

2. Die Struktur der Befragten: Demographie und Wohnen

Haushaltsgröße

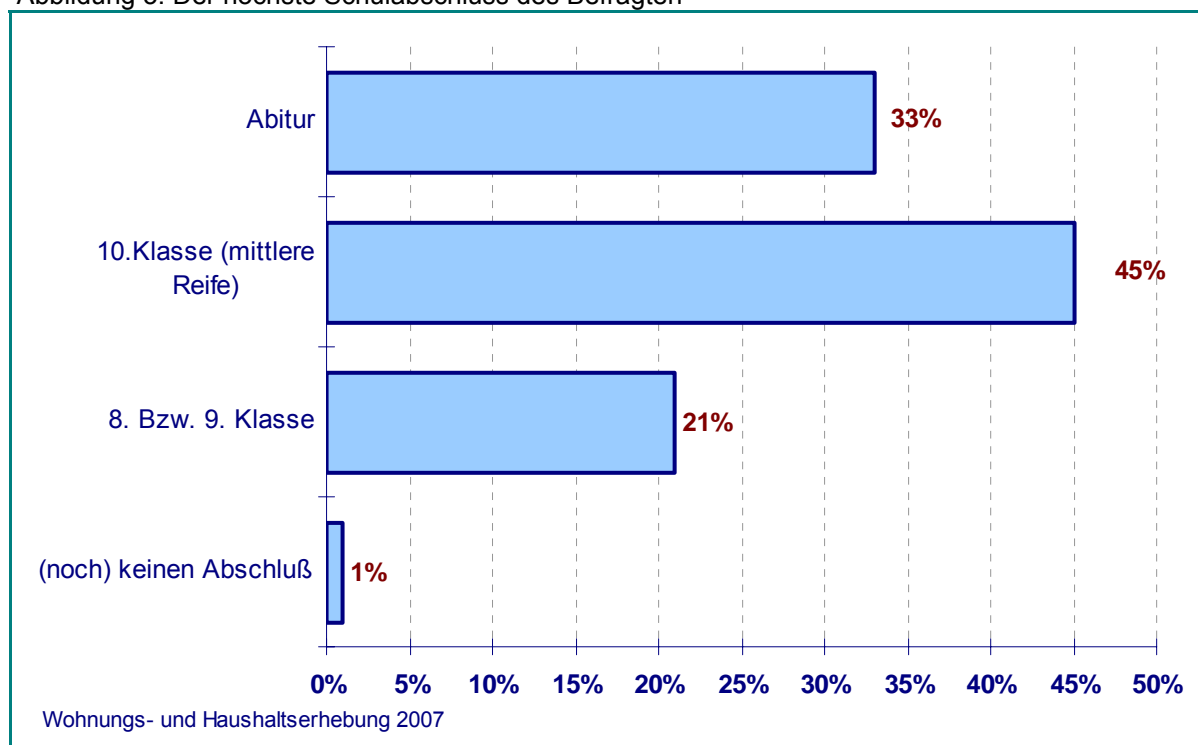
Eine wesentliche demographische Komponente ist die Haushaltsgröße. Sie ist eine Grundlage für viele städtische Planungen. Der durchschnittliche Haushalt in Erfurt besteht aus zwei Personen. Die Haushaltsgröße¹ mit aktuell 2,0 Personen pro Haushalt schwankt seit dem Jahr 2001 zwischen 2,1 und 2,0.

In der diesjährigen Wohnungs- und Haushaltserhebung sind 42 Prozent der Haushalte *Zweipersonenhaushalte*, 34 Prozent *Einpersonenhaushalte*, 15 Prozent *Dreipersonenhaushalte* und 9 Prozent *Vier- und Mehrpersonenhaushalte*.

Schulbildung und Berufsstatus

Mitbestimmend für die Startchancen ins Berufsleben ist der Schulabschluss. Er gibt auch Aufschlüsse über die einzelnen Bildungsschichten in Erfurt. Informationen zum Bildungsabschluss sind aber nicht nur wichtig für eine angemessenen Beschreibung der Sozialstruktur, sondern für viele Themenbereiche der Wohnungs- und Haushaltserhebung ist anzunehmen, dass es Unterschiede in der Beurteilung in Abhängigkeit von der Bildungsschicht gibt.

Abbildung 3: Der höchste Schulabschluss des Befragten

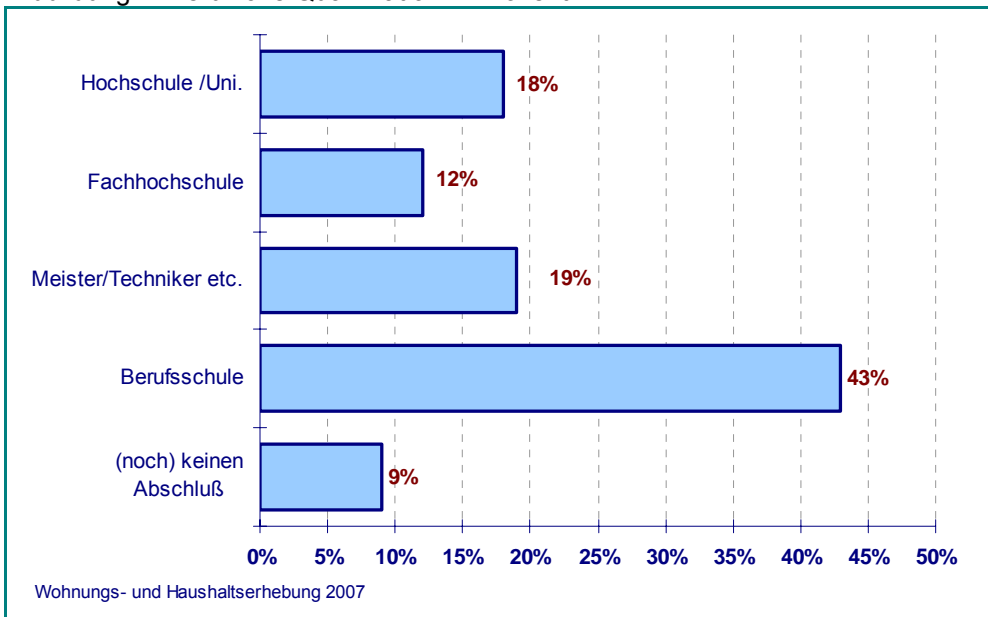


Ein Prozent der diesjährigen Umfrageteilnehmer haben keinen oder noch keinen Schulabschluss. Ein Fünftel der Erfurter (21 Prozent) haben einen Abschluss der 8. bzw. 9. Klasse und 45 Prozent haben die mittlere Reife.

¹Um von der Personenebene (siehe Tabelle 1) auf die Haushaltsebene schließen zu können, müssen alle Personenverteilungen mit einer entsprechenden Haushaltswichtung auf Haushaltsverteilungen umgerechnet werden.

Der Anteil der Erfurter mit Abitur liegt in der diesjährigen Erhebung bei 33 Prozent. Über welche Berufsbildungsabschlüsse die Erfurter verfügen, zeigt die Abbildung 4.

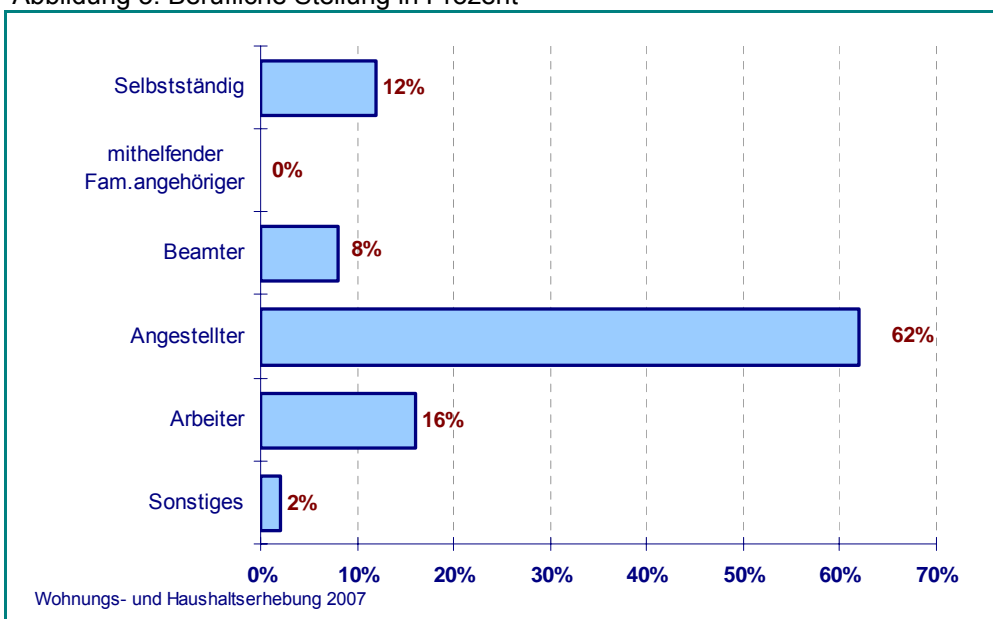
Abbildung 4: Berufliche Qualifikation in Prozent



So haben 18 Prozent der Befragten einen Hochschul- oder Universitätsabschluss. Einen Fachhochschulabschluss haben etwa 12 Prozent und Meister/Techniker sind 19 Prozent. Nicht ganz die Hälfte (43 Prozent) haben einen Berufsschulabschluss, was gleichbedeutend mit einem Facharbeiterabschluss ist, während neun Prozent keinen oder noch keinen Abschluss haben.

Abbildung 5 gibt Auskunft über die berufliche Stellung der erwerbstätigen Erfurter². Die größte Gruppe der Erwerbstätigen in Erfurt sind die *Angestellten* mit 56 Prozent und nur ca. 14 Prozent sind *Arbeiter*. Der Anteil der *Selbstständigen* und Freiberufler unter den Erwerbstätigen liegt bei etwa 10 Prozent. Der Anteil der Beamten ist etwa neun Prozent.

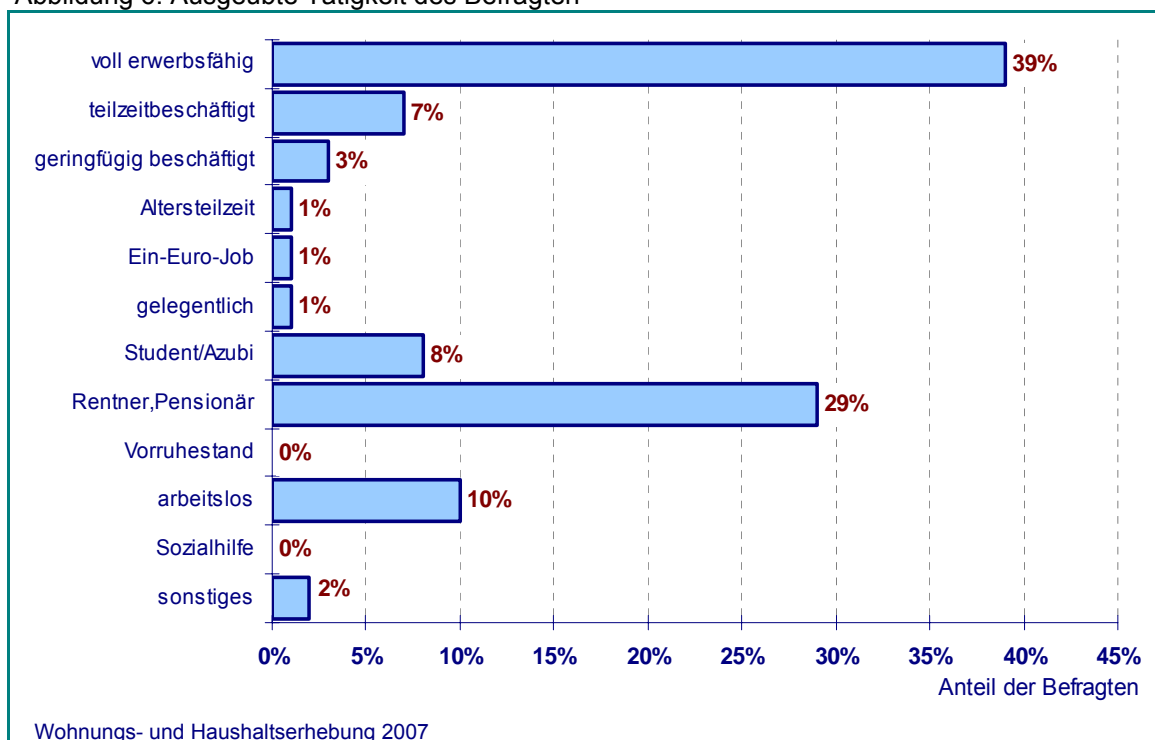
Abbildung 5: Berufliche Stellung in Prozent²



² Die berufliche Stellung wurde nur für Befragte ausgewertet, die in Vollzeit oder Teilzeit erwerbstätig sind, d.h. mindestens 15 Stunden in der Woche arbeiten. Der Anteil der mithelfenden Familienangehörigen liegt weit unter einem Prozent und wird hier mit Null ausgewiesen.

Erwerbstätigkeit

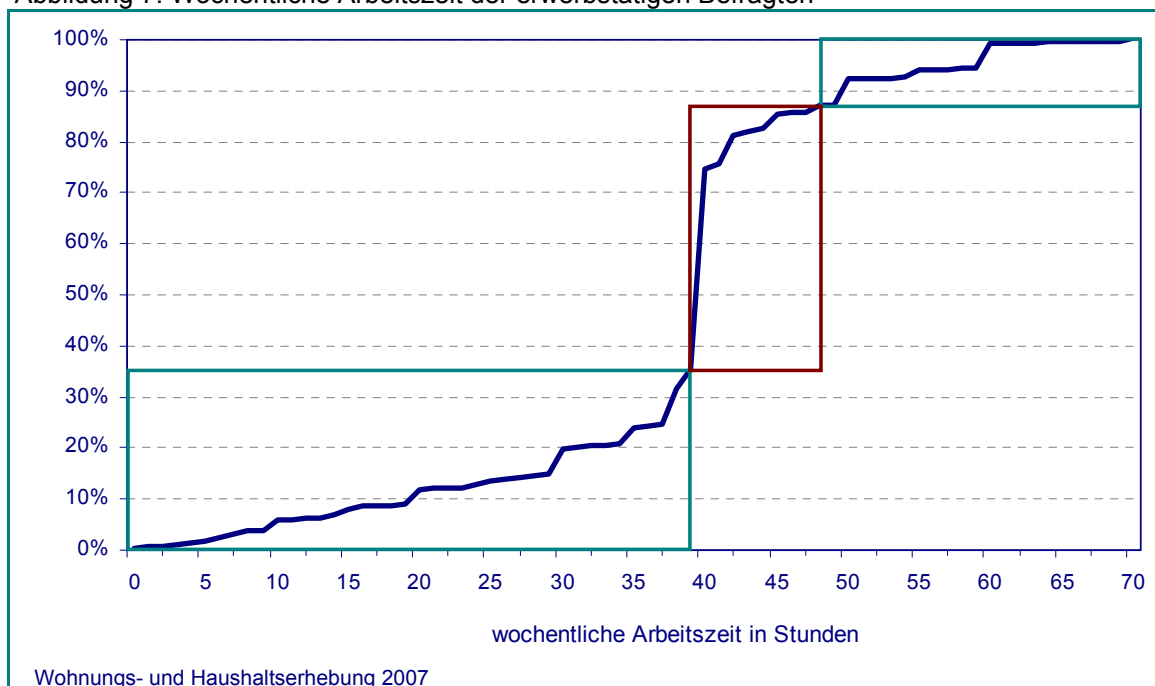
Abbildung 6: Ausgeübte Tätigkeit des Befragten



Von allen Befragten sind 46 Prozent *erwerbstätig*, 39 Prozent der Befragten sind Vollzeitbeschäftigte und sieben Prozent Teilzeitbeschäftigte. Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit aller Beschäftigten liegt bei rund 38 Stunden, der Median liegt bei 40 Stunden pro Woche.

Abbildung 7 zeigt in einer kumulierten Häufigkeitskurve die wöchentliche Arbeitszeit in Stunden. Eine Arbeitszeit unter 40 Stunden in der Woche gaben knapp 35 Prozent der Erfurter Erwerbstätigen an, während 13 Prozent 50 und mehr Stunden arbeiten. Circa die Hälfte der Erwerbstätigen (52 Prozent) arbeiten zwischen 40 und 50 Stunden.

Abbildung 7: Wöchentliche Arbeitszeit der erwerbstätigen Befragten



Nach eigenen Angaben werden rund zehn Prozent der Befragten vom Arbeitsamt betreut. Die Hälfte der Arbeitslosen (Median) ist ein Jahr (12 Monate) arbeitslos. Jeweils ein Viertel ist weniger als sechs Monate bzw. mehr als 24 Monate arbeitslos.

Die Zahl der Rentner liegt bei 29 Prozent und die der Schüler/Studenten und Azubis bei etwa acht Prozent.

In der diesjährigen Wohnungs- und Haushaltserhebung wurden keine Angaben zu den Wirtschaftszweigen, in denen die Erfurter arbeiten, erhoben. Daten dazu befinden sich im Kommunalstatistischen Heft 59.

Haushaltseinkommen

Das Haushaltsnettoeinkommen ist eine wichtige Kennziffer zur Messung von Armut und Reichtum. Die Messung von Armut und Reichtum gehört zu den kompliziertesten Erhebungsproblemen. Gerade hier ist der Anteil der Antwortverweigerer mit 19 Prozent besonders hoch. Auch existieren verschiedene Berechnungsmethoden in der sozialwissenschaftlichen Forschung.

Erfragt wird das Haushaltsnettoeinkommen, das monatlich dem Haushalt zur Verfügung steht. Der Haushalt sollte alle Einnahmen zusammenzählen und davon nur Steuern und Sozialversicherungsbeiträge abziehen.

Der Mittelwert des Haushaltsnettoeinkommens über alle Haushalte der Stadt Erfurt beträgt 1.907 Euro. Durch diesen arithmetischen Mittelwert werden jedoch große Einkommen stärker berücksichtigt, weshalb auch die Angabe des Medians sinnvoll ist. Er ist unabhängig von großen Einkommen. Der Median teilt die der Größe nach angeordneten Haushaltsnettoeinkommen genau in der Hälfte. In Erfurt liegt der Median bei 1.700 Euro. Die eine Hälfte der Erfurter Haushalte hat weniger als 1.700 Euro und die andere Hälfte mehr als 1.700 Euro im Monat zur Verfügung. Der Mittelwert und der Median liegen in diesem Jahr etwas niedriger als im letzten Jahr.

Neben dem Median werden noch die Quartile angegeben. Diese teilen alle Haushalte nach dem Einkommen in vier gleich große Gruppen. Ein Viertel der Erfurter Haushalte haben im Monat ein Haushaltsnettoeinkommen von weniger als 1.140 Euro. Das zweite Quartil hat ein Haushaltsnettoeinkommen von 1.140 Euro bis unter 1.700 Euro, während das dritte Quartil ein Einkommen von 1.700 bis unter 2.400 Euro hat. 25 Prozent der Erfurter Haushalte (4. Quartil) haben mehr als 2.400 Euro.

Eine Aussage über die Wohlfahrt eines Haushaltes allein durch die Angabe des Haushaltsnettoeinkommens zu treffen, ist zu ungenau. So befindet sich zum Beispiel ein Zweipersonenhaushalt mit einem Haushaltsnettoeinkommen von 2.000 Euro in einer vergleichsweise besseren Wohlfahrtsposition als ein Einpersonenhaushalt mit einem Einkommen von 1.000 Euro. Durch das gemeinsame Wirtschaften ergeben sich für den Zweipersonenhaushalt Vorteile. Auch müssen Kinder berücksichtigt werden. Um diese Einkommenssituation von Haushalten unterschiedlicher Zusammensetzung vergleichbar zu machen, wird ein sogenanntes Nettoäquivalenzeinkommen des Haushaltes berechnet. Dies ist das unter Bedarfsgesichtspunkten³ modifizierte Pro-Kopf-Einkommen.

³ Die Bedarfsskala entspricht der neuen OECD-Skala (OECD = Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung). Dieses Jahr wurde sie zum ersten mal angewandt. Die Daten sind damit über Deutschland und Europa vergleichbar. Die vorangegangenen Jahre war die Basis der Thüringer Sozialhilfesatz. Stadtentwicklungsamt

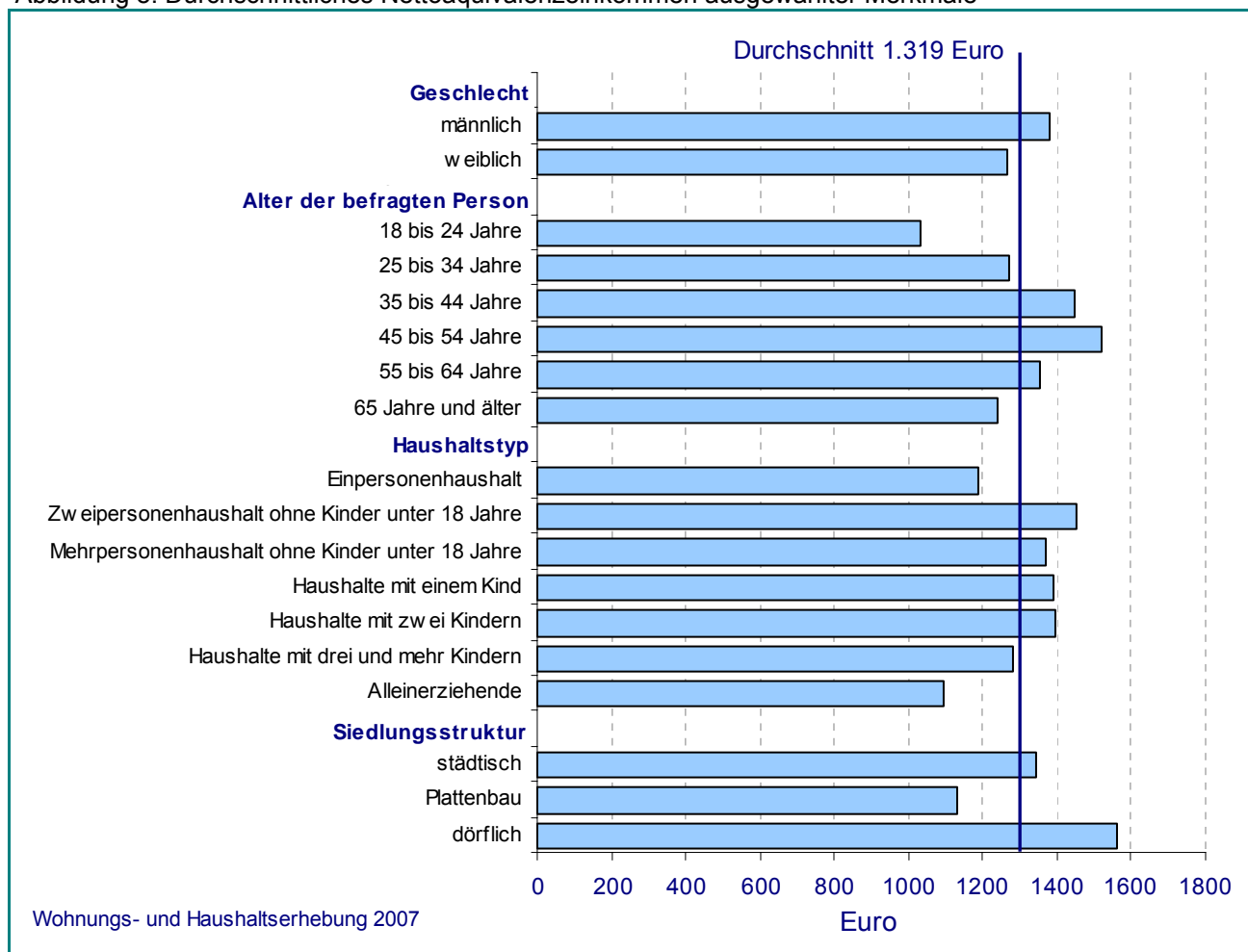
Für die Berechnung des Nettoäquivalenzeinkommens einer Bedarfsgemeinschaft, z.B. einer Familie, werden alle Einkünfte durch die Summe der Mitglieder der Bedarfsgemeinschaft geteilt, dabei geht nach der neuen OECD-Skala die Bezugsperson des Haushaltes (Hauptbezieher des Einkommens) mit dem Faktor 1,0 in die Gewichtung ein, alle anderen Mitglieder der Bedarfsgemeinschaft über 14 Jahre mit 0,5 und alle anderen mit 0,3⁴.

Das durchschnittliche Äquivalenzeinkommen der Haushalte in Erfurt liegt bei 1.319 Euro pro Person. Der Median beträgt 1.200 Euro. Jeweils ein Viertel der Befragten haben ein Äquivalenzeinkommen, das unter 890 Euro bzw. über 1.566 Euro liegt.

Das durchschnittliche Äquivalenzeinkommen nach verschiedenen soziodemografischen Gruppen zeigt die Abbildung 8 auf der Seite 16. Das Einkommen steigt erwartungsgemäß mit dem Lebensalter an und hat in der Altersgruppe der 45- bis 54-Jährigen sein Maximum.

Die Unterschiede im Äquivalenzeinkommen zwischen den Geschlechtern resultieren aus der Zusammensetzung der Einpersonenhaushalte und der Haushalte von Alleinerziehenden. Das höchste Äquivalenzeinkommen haben Zweipersonenhaushalte ohne Kinder unter 18 Jahren.

Abbildung 8: Durchschnittliches Nettoäquivalenzeinkommen ausgewählter Merkmale



⁴ Beispiel: In einer vierköpfigen Familie erzielt der Ehemann 3.000 Euro Einkommen, die Ehefrau "arbeitet nicht", ein Kinder ist 8 Jahre alt und ein weiteres 15. Das Nettoäquivalenzeinkommen beträgt $3.000 / (1 + 0,5 + 0,5 + 0,3) = 1.304$ EUR. Die einfache Pro-Kopf-Einkommensberechnung ergibt dagegen 750 Euro.

Wohnen, Wohnungsgröße, Wohnungstyp und Zufriedenheit mit der Wohnung

Das Leben und Wohnen in einer Stadt sind bestimmende Lebensumstände. Fast jeder Zweite (42 Prozent) in der diesjährigen Umfrage ist ein gebürtiger Erfurter. Zehn Prozent sind als Kinder unter 15 Jahren nach Erfurt zugezogen. Die meisten Zugezogenen sind im Alter zwischen 17 und 30 Jahren nach Erfurt gekommen. Der größte Teil der Befragten (84 Prozent) lebt schon länger als 10 Jahre in Erfurt. Die Abbildung 9 zeigt die Wohndauer in Erfurt und in der jetzigen Wohnung. Die zweite Säule in Abbildung 9 zeigt die Mobilität innerhalb der Stadt auf. Mehr als die Hälfte (62 Prozent) der Erfurter sind innerhalb der letzten 10 Jahre in eine neue Wohnung gezogen, siehe auch Abbildung 10. Die Hälfte der Erfurter wohnt nicht länger als acht Jahre an der jetzigen Wohnadresse. Etwa 20 Prozent der Erfurter wohnen aber bereits seit 25 Jahren an der gleichen Adresse und acht Prozent wohnen länger als vierzig Jahre im gleichen Haus.

Abbildung 9: Wohndauer in Erfurt und in der jetzigen Wohnung

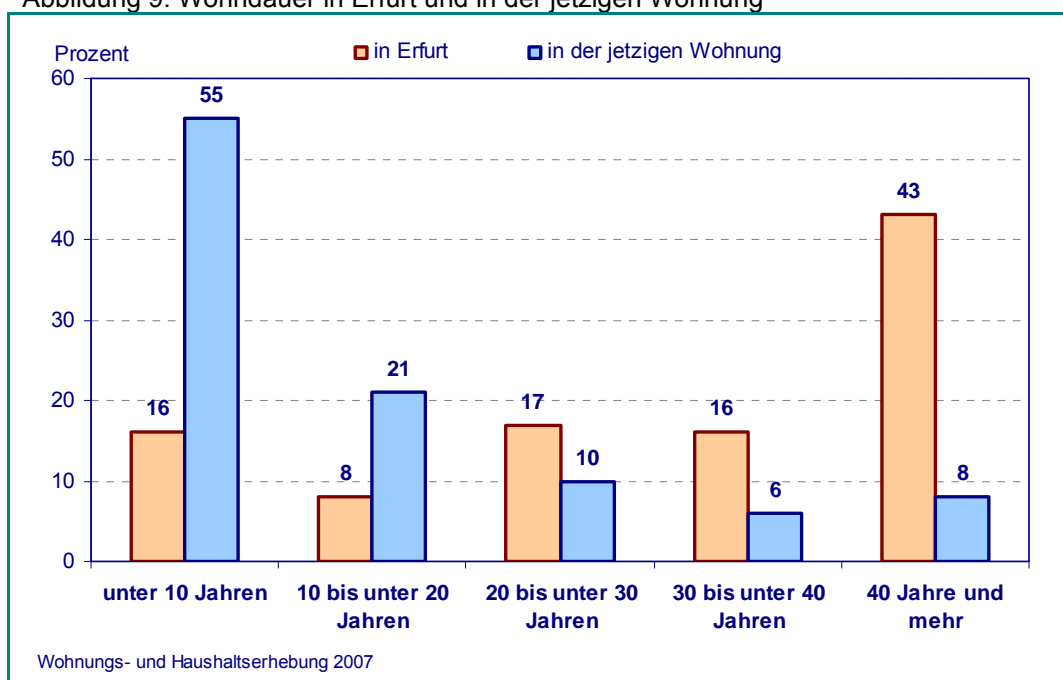
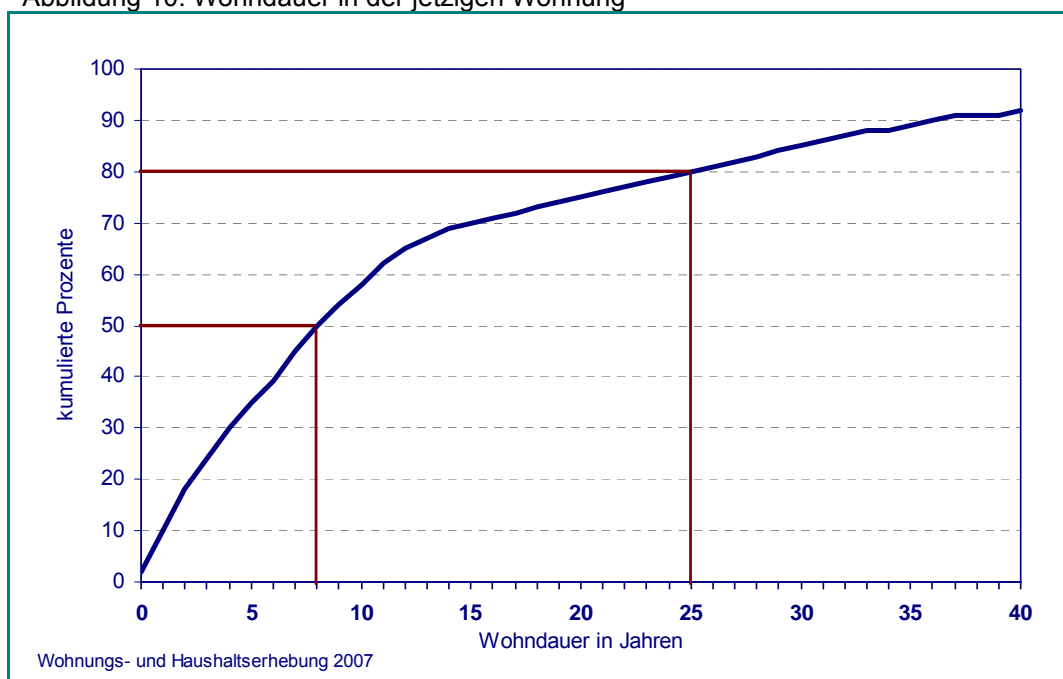


Abbildung 10: Wohndauer in der jetzigen Wohnung



Die nachfolgenden Aussagen beziehen sich auf Haushalte.

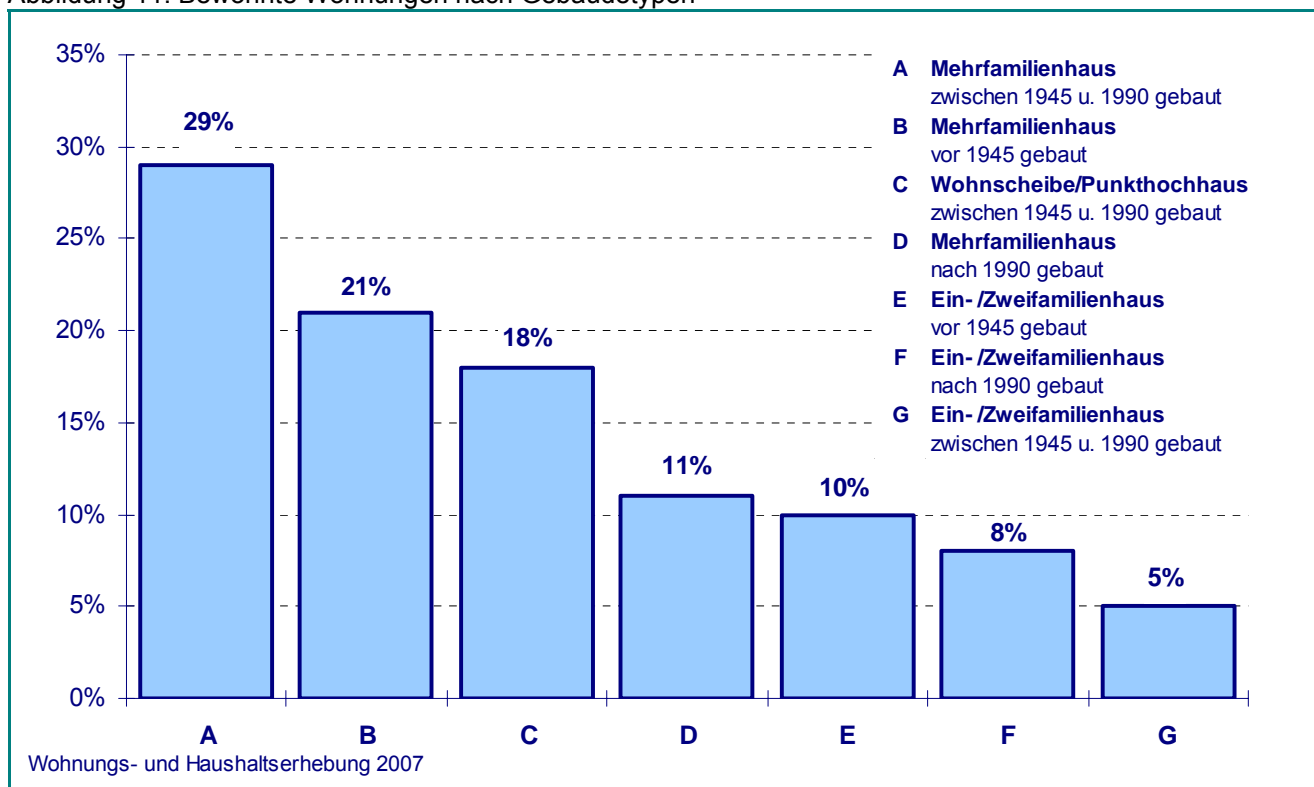
Zwei Drittel Erfurter Haushalte (66 Prozent) wohnen in einer Wohnung mit mindestens drei Zimmern. Die Hälfte der Erfurter Haushalte bewohnt eine Wohnung mit mehr als 65 m². Der Durchschnitt liegt bei etwa 73 m². Fast alle Erfurter Haushalte haben in ihrer Wohnung eine Dusche oder ein Bad. Über einen Aufzug sind 17 Prozent der Wohnungen zu erreichen und 70 Prozent haben einen Balkon oder eine Terrasse. Etwa 37 Prozent der Erfurter Haushalte verfügt über einen eigenen PKW-Stellplatz bzw. eine Garage. Aus den Befragungsangaben der Mieterhaushalte, deren Kosten für die Heizung und Warmwasser in der Gesamtmiete enthalten sind, errechnet sich ein mittlerer Quadratmeterpreis für die Nettokaltmiete von 4,90 Euro/m². Die Bruttowarmmiete liegt im Durchschnitt bei 6,97 Euro/m². Alle Haushalte mit einer Nebenkostenabrechnung, die Kosten für Heizung und Warmwasser nicht enthält, sind aus der Betrachtung herausgenommen.

Die Einpersonenhaushalte wohnen nur noch zu 19 Prozent in einer Einzimmerwohnung, während 53 Prozent in einer Zweizimmerwohnung wohnen. 28 Prozent bewohnt sogar drei und mehr Zimmer. Die Mehrheit der Zweipersonenhaushalte (78 Prozent) und 97 Prozent der Dreipersonenhaushalte wohnen in einer Wohnung mit drei und mehr Zimmern (siehe Tabelle 3). Abbildung 11 zeigt die von den Erfurter Haushalten bewohnten Haustypen.

Tabelle 3: Anzahl der Wohnräume nach der Haushaltsgröße in Prozent⁵

Anzahl Wohnräume	Anzahl der Personen im Haushalt					Haushalte Gesamt
	1	2	3	4	5 und mehr	
1	19	1	.	.	.	7
2	53	21	3	1	1	27
3	24	54	52	20	7	41
4	4	17	26	41	52	16
5 und mehr	.	7	19	38	40	9
mittlere Raumzahl	2,1	3,1	3,7	4,3	4,7	3,0

Abbildung 11: Bewohnte Wohnungen nach Gebäudetypen



⁵ ohne Küche, Bad, WC Flur und Balkon

Selbstgenutztes Wohneigentum

Eine ebenfalls wichtige Kenngröße ist die Eigentümerstruktur der Wohnungen. Wie ist das Eigentum gestreut und wie hoch ist der Anteil des selbstgenutzten Eigentums? Insgesamt ist knapp ein Viertel der Erfurter Haushalte (22 Prozent) Eigentümer des von ihnen bewohnten Hauses bzw. der Wohnung. Ungefähr 17 Prozent der Erfurter Haushalte sind Eigentümer des selbstgenutzten Ein- oder Zweifamilienhauses, während sieben Prozent der Erfurter Haushalte im eigenen Mehrfamilienhaus oder in einer Eigentumswohnung wohnen. Drei Viertel der Erfurter Haushalte (77 Prozent) wohnen in einer Mietwohnung oder in einem Haus zur Miete.

Zufriedenheit mit der Wohnung

Die Zufriedenheit mit der jetzigen Wohnung spielt eine große Rolle. Werden alle Vor- und Nachteile der Wohnung in die Betrachtung einbezogen, wie zufrieden sind die befragten Erfurter dann mit ihrer Wohnung? Abbildung 12 als Ergebnis der Frage 41 zeigt, dass 30 Prozent der Befragten "sehr zufrieden" und 51 Prozent "zufrieden" mit ihrer Wohnung sind. Für eine gemischte Antwort "teils/teils" entschieden sich 14 Prozent. Vier Prozent sind unzufrieden. Kaum messbar ist hingegen der Anteil der "sehr unzufriedenen". Am zufriedensten sind die Bewohner des dörflichen Gebietes, gefolgt von denen der städtischen Siedlungsstruktur. Etwas kritischer beurteilen die Bewohner der Plattenbaugebiete ihre Wohnung.

Mit der Frage 41 wurde weiter nach der Zufriedenheit mit der Wohngegend und ganz allgemein nach der Zufriedenheit mit Erfurt gefragt. Im Ergebnis der Frage 41 zeigen sich Unterschiede in der Zufriedenheit zwischen den Personengruppen, die zur Miete wohnen und denen die selbst Eigentümer ihrer Wohnung oder ihres Hauses sind. Die Abbildung 13 (nächste Seite) gibt die Gegenüberstellung der Bewertungen durch diese beiden Gruppen wieder. Die Eigentümer sind wesentlich zufriedener mit ihrer Wohnung als die Mieter. Auch die Wohngegend wird von ihnen besser beurteilt. Keine Unterschiede gibt es im Großen und Ganzen in der Zufriedenheit mit Erfurt.

Abbildung 12: Zufriedenheit mit der Wohnung

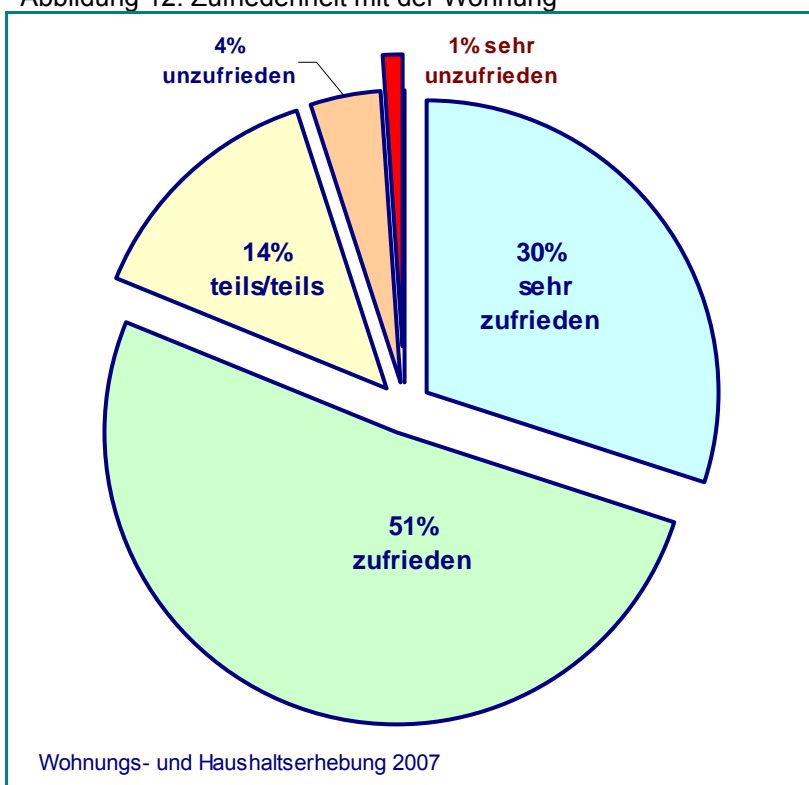
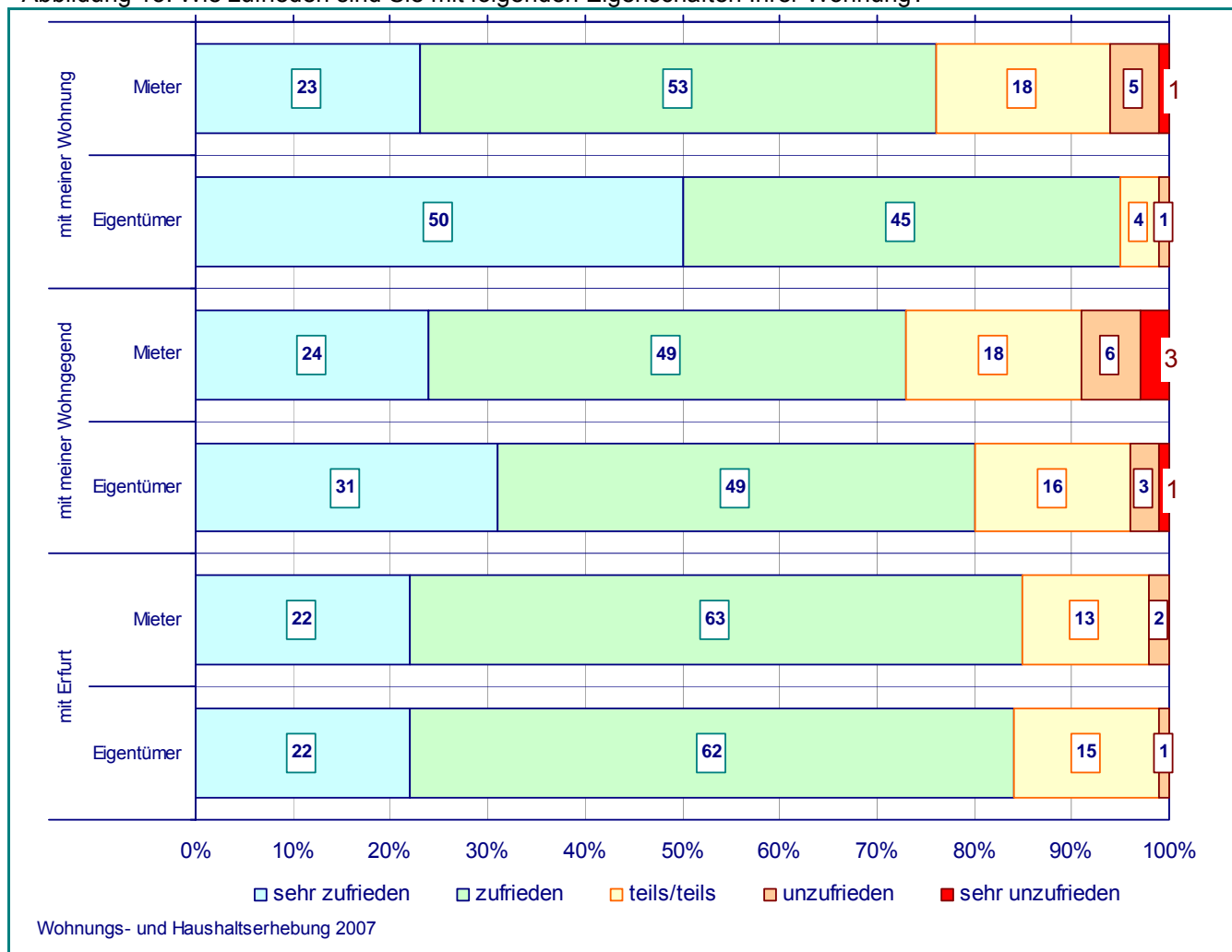


Abbildung 13: Wie zufrieden sind Sie mit folgenden Eigenschaften Ihrer Wohnung?



3. Leben in Erfurt

Ein Ziel der Wohnungs- und Haushaltserhebungen ist es, Informationen über das Leben der Bürgerinnen und Bürger in Erfurt zu gewinnen. Wie sehen sie ihre Stadt, welche Stärken, aber auch welche Schwächen sehen sie.

Die Beurteilung des eigenen Stadtteils

Eine Bewertung der Entwicklung des heimatlichen Stadtteils in den letzten zehn Jahren konnten die Befragten mittels der Frage zwei vornehmen. Nicht berücksichtigt in der Auswertung dieser Frage sind jedoch alle, die noch keine zehn Jahre in Erfurt wohnen.

Frage: Wie empfinden Sie die Veränderungen des Stadtteils, in dem Sie wohnen, in den letzten zehn Jahren?

Antwortvorgaben:

sehr positiv - positiv - teils/teils - negativ sehr - negativ - weiß ich nicht

Mehr als jeder zweite Erfurter (52 Prozent) sieht die Entwicklung seines Stadtteils in den letzten zehn Jahren positiv, darunter sechs Prozent sehr positiv. Die Bewohner der Stadtteile, die in der städtischen Siedlungsstruktur liegen, geben ihrem Stadtteil die besten Noten. Hier hatten knapp 60 Prozent eine positive Meinung über ihren Stadtteil. Mit 55 Prozent lagen die Befragten aus

dem dörflichen Bereich an zweiter Stelle und nur 42 Prozent der Bewohner der Plattenbausiedlungen bewerteten die Entwicklung positiv.

Abbildung 14: Beurteilung der Veränderungen des eigenen Stadtteils in den letzten zehn Jahren

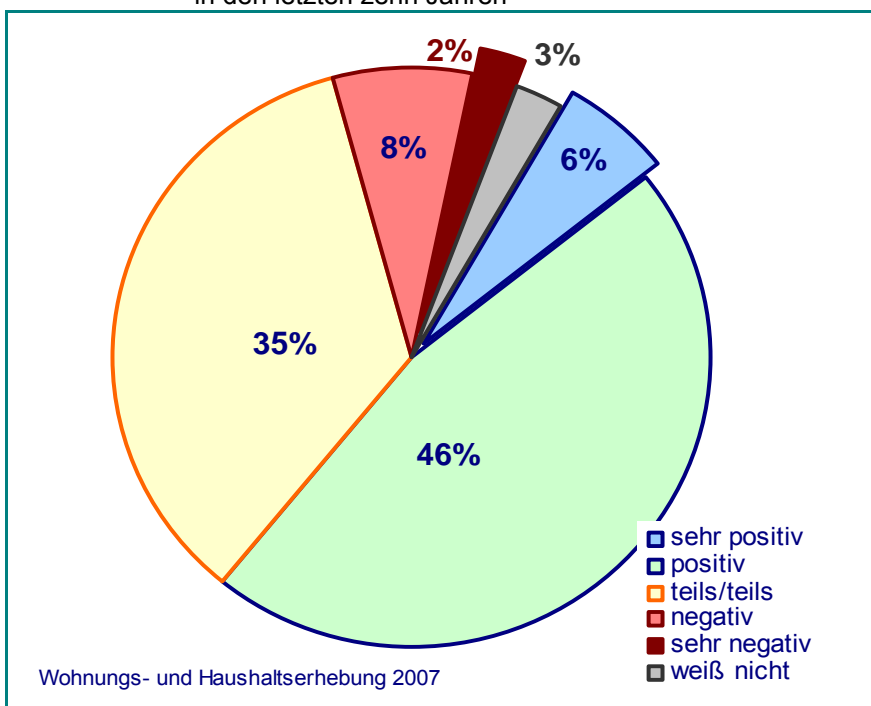
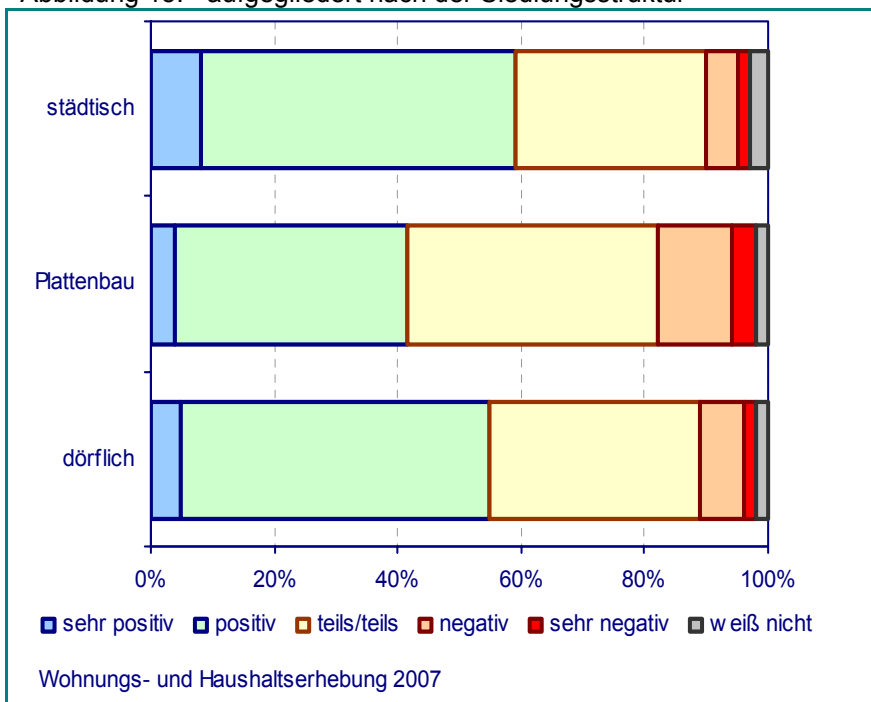


Abbildung 15: - aufgegliedert nach der Siedlungsstruktur



Zufriedenheit mit der Arbeit der Stadtverwaltung

Neben den bereits weiter vorn genannten Faktoren zur Zufriedenheit der Bürger mit ihrer Stadt hat auch die Schnittstelle zwischen Bürger und Gemeinde, die Stadtverwaltung, einen starken Einfluss. Die nachfolgende Frage diente dazu zu erfahren, wie zufrieden oder unzufrieden die Erfurter Bürgerinnen oder Bürger mit ihrer Stadtverwaltung sind. Die Frage beinhaltete die wesentlichsten Berührungspunkte zwischen Bürger und Stadtverwaltung.

Frage: Wenn Sie ganz allgemein an Ihre Erfahrungen mit der Stadtverwaltung denken, wie zufrieden sind Sie dann mit ihr?

- A) fachliche Leistung und Beratung
- B) persönliche Behandlung
- C) Öffnungszeiten
- D) Bearbeitungsdauer
- E) Wartezeiten
- F) Ausschilderung (Wegweiser)
- G) Verständlichkeit der Formulare
- H) Erreichbarkeit der Ämter
- I) ÖPNV-Anbindung
- K) Parkplatzangebot beim Amt
- L) Gestaltung der Warteräume
- M) Dienstleistungsangebot des Bürgerservice
- N) telefon. Erreichbarkeit der Stadtverwaltung
- O) Informationen über Zuständigkeiten

Antwortvorgaben:

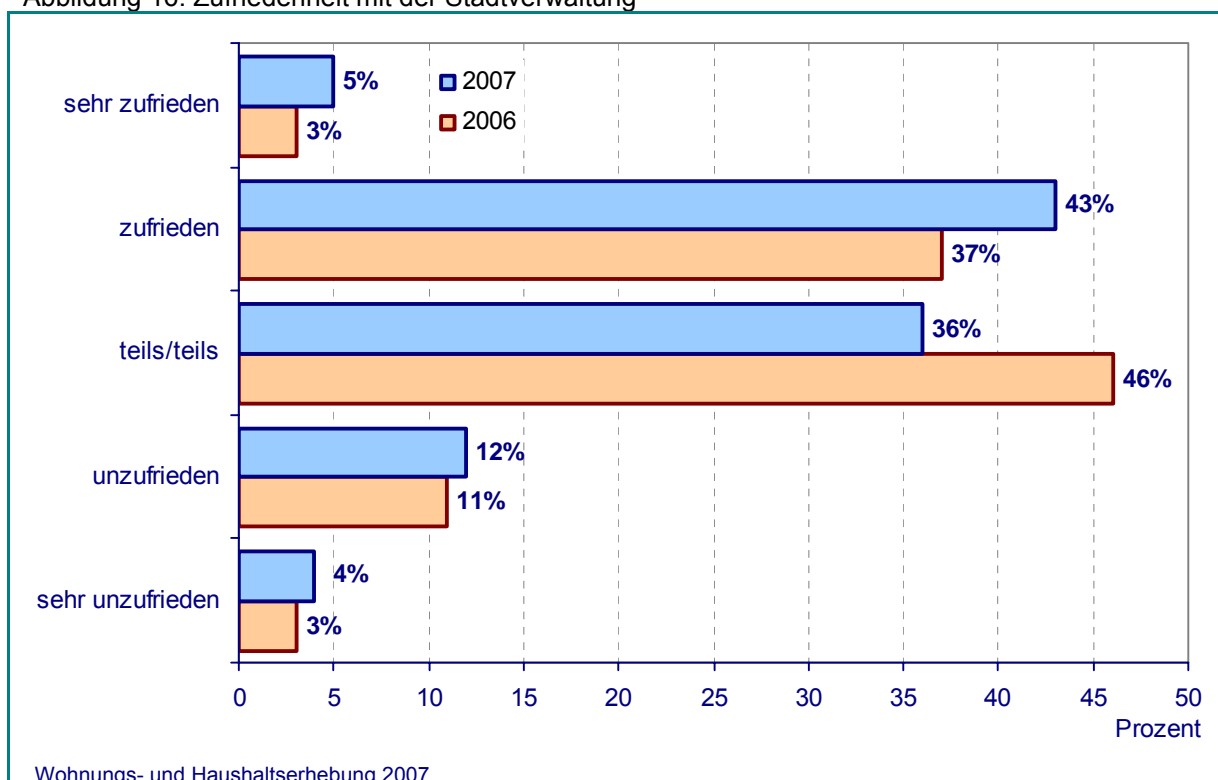
sehr zufrieden - zufrieden - teils/teils - unzufrieden - sehr unzufrieden - weiß ich nicht

Aus diesen verschiedenen Teilkomponenten wurde ein Gesamtindikator "allgemeine Zufriedenheit mit der Arbeit der Stadtverwaltung" ermittelt.

Die Abbildung 16 zeigt das Ergebnis aus der diesjährigen Umfrage. Als Vergleich wurde der Umfragewert des Jahres 2006 herangezogen.

Im Jahr 2006 wurde bereits einmal nach der Zufriedenheit mit der Stadtverwaltung gefragt. Die Frage wurde damals aber ohne die einzelnen Aspekte gestellt. Sie hatte nur die globale allgemeine Zufriedenheit zum Inhalt.

Abbildung 16: Zufriedenheit mit der Stadtverwaltung

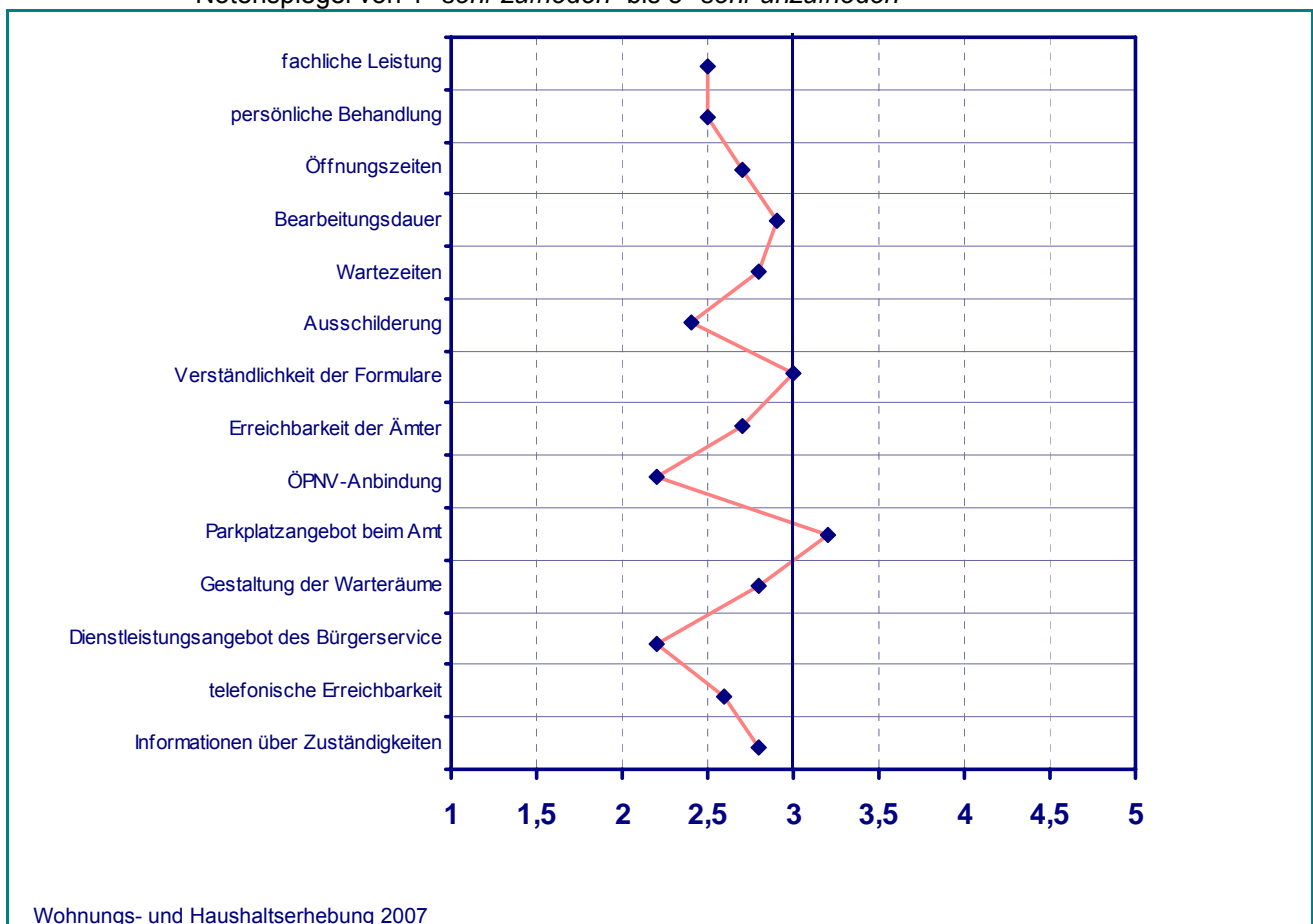


Das Ergebnis zeigt, dass die Zufriedenheit sich gegenüber 2006 verbessert hat. Waren 2006 nur drei Prozent mit der Arbeit der Stadtverwaltung *sehr zufrieden*, so sind es 2007 bereits fünf Prozent. Auch die Zahl der insgesamt Zufriedenen hat sich 2007 gegenüber 2006 um sechs Prozentpunkte erhöht (von 37 Prozent auf 43 Prozent).

Neben dem Gesamtindikator ist natürlich die Einschätzung der einzelnen Merkmale von Bedeutung, denn hier liegen die Ansatzpunkte einer Leistungsverbesserung.

Die Abbildung 17 zeigt die Bewertung der einzelnen Aspekte durch die Umfrageteilnehmer. Für jeden zu beurteilenden Faktor wurde der Mittelwert aus der Einschätzung "sehr zufrieden" bis "sehr unzufrieden" berechnet. Nicht in die Berechnung eingegangen ist die Antwort "weiß ich nicht" und die Antwortausfälle. Diese Mittelwerte sind durch einen Polygonzug verbunden. Die Bewertung geht von ganz links "sehr zufrieden" = 1 bis rechts "sehr unzufrieden" = 5.

Abbildung 17: Zufriedenheit mit der Stadtverwaltung - Mittelwerte
Notenspiegel von 1 "sehr zufrieden" bis 5 "sehr unzufrieden"



Ein einziges Kriterium liegt deutlich im negativen Bereich über der Marke 3. Das ist das Parkplatzangebot beim Amt.

Drei Aspekte wurden besonders positiv beurteilt. Das sind mit dem Dienstleistungsangebot des Bürgerservicebüro (74 Prozent, darunter 11 Prozent sehr zufrieden) an erster Stelle, die ÖPNV-Anbindung (68 Prozent, darunter 15 Prozent sehr zufrieden) als zweitem Aspekt und die Ausschilderung (63 Prozent, darunter 5 Prozent sehr zufrieden) an dritter Stelle.

Von allen Aspekten der Betriebssphäre der Stadtverwaltung berührt den Bürger am negativsten das Parkplatzangebot vor dem jeweiligen Amt. Insgesamt 38 Prozent der Befragten waren Stadtentwicklungsamt

damit unzufrieden. Die Verständlichkeit der Formulare war für 28 Prozent der Befragten ein Grund zur Kritik. Auch die Bearbeitungsdauer wurde von 23 Prozent deutlich kritisiert.

Gesundheit und Wohlbefinden

In der diesjährigen Wohnungs- und Haushaltserhebung waren zwei Fragen zur gesunden Lebensweise enthalten. Die Frage 29 beinhaltete das Interesse an einer gesundheitsbewussten Ernährung der Erfurter Bürger.

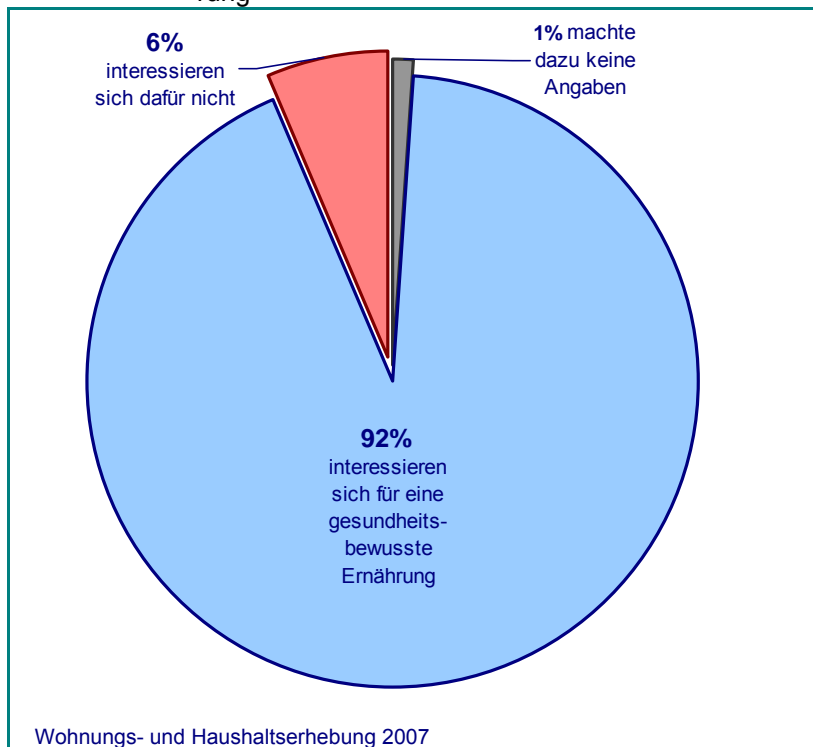
Frage: Interessieren Sie sich für eine gesundheitsbewusste Ernährung?

Antwortvorgaben:

ja - nein

Eine überwältigende Mehrheit von 92 Prozent der Umfrageteilnehmer bekannte, dass sie sich für eine gesundheitsbewusste Ernährung interessieren.

Abbildung 18: Interesse an einer gesundheitsbewussten Ernährung



Während 89 Prozent der Männer an einer gesundheitsbewußten Ernährung Interesse bekunden, sind es bei den Frauen 96 Prozent. Das Interesse ist auch über alle Altersgruppen annähernd gleich hoch.

Die Frage 30 untersuchte die über das Interesse hinausreichende Motivation.

Frage: Was tun Sie für Ihre Gesundheit?

Ich bin der Meinung, ich ernähre mich ...

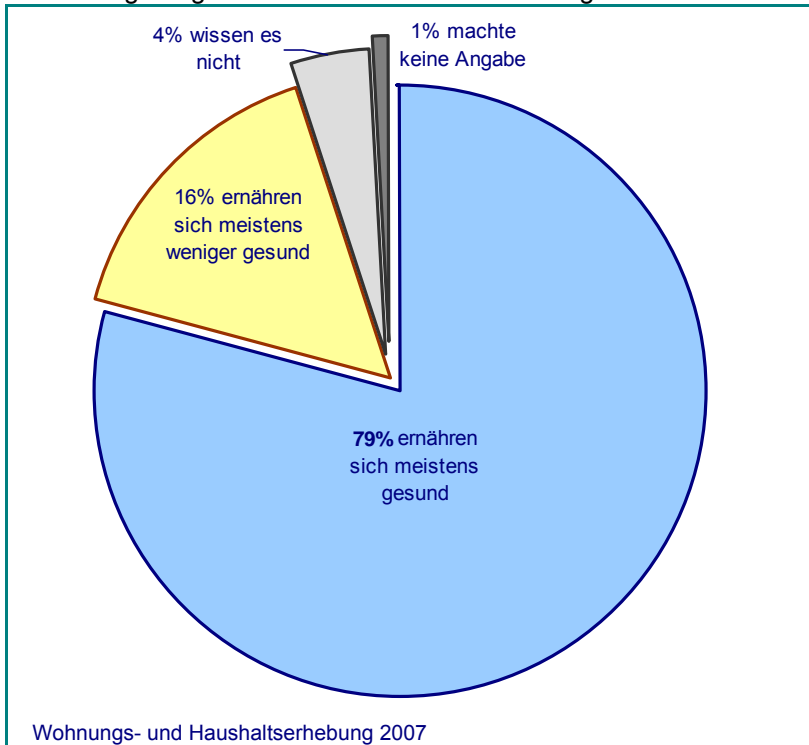
Antwortvorgaben:

meistens gesund - meistens weniger gesund - weiß ich nicht

Nach eigenem Bekunden ernähren 79 Prozent meistens gesund. In diese Berechnung sind alle Personen eingerechnet, auch die keine Angaben machten.

Zwischen den Geschlechtern gibt es auch hier wieder einen deutlichen Unterschied. Der Anteil der Männer, die sich gesundheitsbewusst ernähren, liegt bei 72 Prozent, während es bei den Frauen 87 Prozent sind. Eine eindeutig steigende Tendenz zeichnet sich mit dem Alter ab. Während 76 Prozent der unter 24-Jährigen sich gesund ernähren, sind es bei den über 65-Jährigen 91 Prozent.

Abbildung 19: gesundheitsbewussten Ernährung



Eine weitere Frage ist die Frage 31 nach dem Körpergewicht.

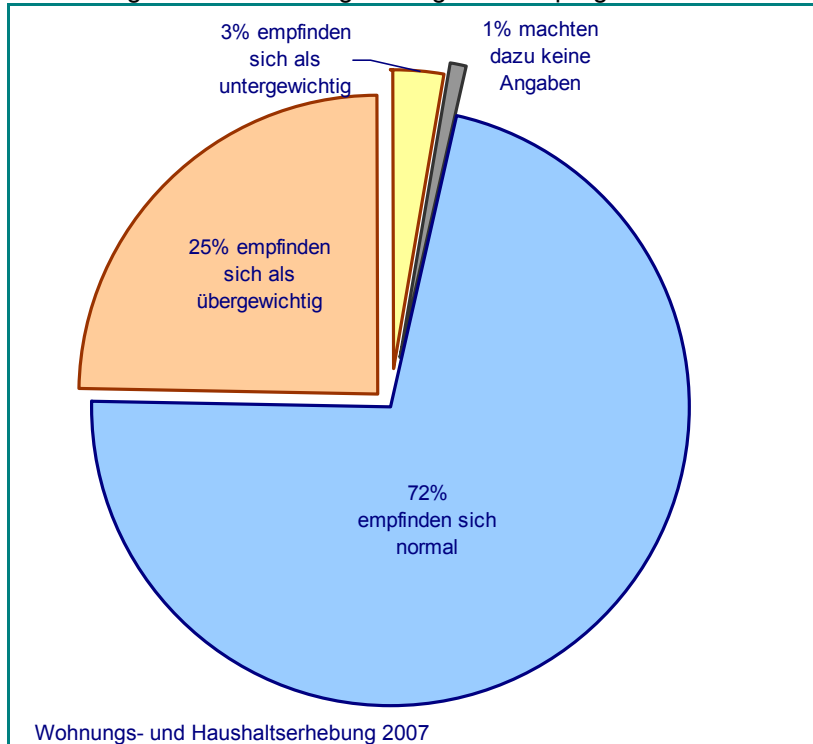
Frage: Empfinden Sie Ihr Körpergewicht als ...
 Antwortvorgaben:
 untergewichtig - normal - übergewichtig

Ein Prozent der Befragten machten keine Angaben zum eigenen Körpergewicht. Eine herausragende Gruppe von Antwortverweigerern konnte nicht lokalisiert werden. Die Antwortverteilung auf Frage 31 zeigt die Abbildung 20 auf der nächsten Seite

Knapp drei von vier befragten Erfurtern (72 Prozent) finden ihr Körpergewicht als normal. Ein Viertel aller Erfurter findet sich zu dick und drei Prozent sagen, dass sie untergewichtig sind. Vier Prozent der Männer und nur zwei Prozent der Frauen halten sich für untergewichtig.

Von denen, die sich gesund ernähren, bezeichnen sich zwei Prozent als untergewichtig, 79 Prozent als normal und 19 Prozent als übergewichtig. Andererseits behaupten von den Übergewichtigen 60 Prozent, dass sie sich gesund ernähren und 32 Prozent gaben an, sich meistens weniger gesund zu ernähren. Acht Prozent der Übergewichtigen wissen nicht, wie sie sich ernähren.

Abbildung 20: Einschätzung des eigenen Körpergewichtes



Neben den Fragen zur Ernährung wurden auch dieses Jahr Fragen zur sportlichen Betätigung gestellt. Einmal wurde nach der Häufigkeit der sportlichen Betätigung gefragt und die andere Frage beinhaltete den Ort der sportlichen Betätigung.

Knapp die Hälfte (47 Prozent) der Befragten treiben selten oder nie Sport. Der Anteil der sportlich Untätigen ist unter den Arbeitslosen (61 Prozent) und den nicht erwerbstätigen Befragten (64 Prozent) besonders hoch.

Abbildung 21: sportliche Betätigung pro Woche

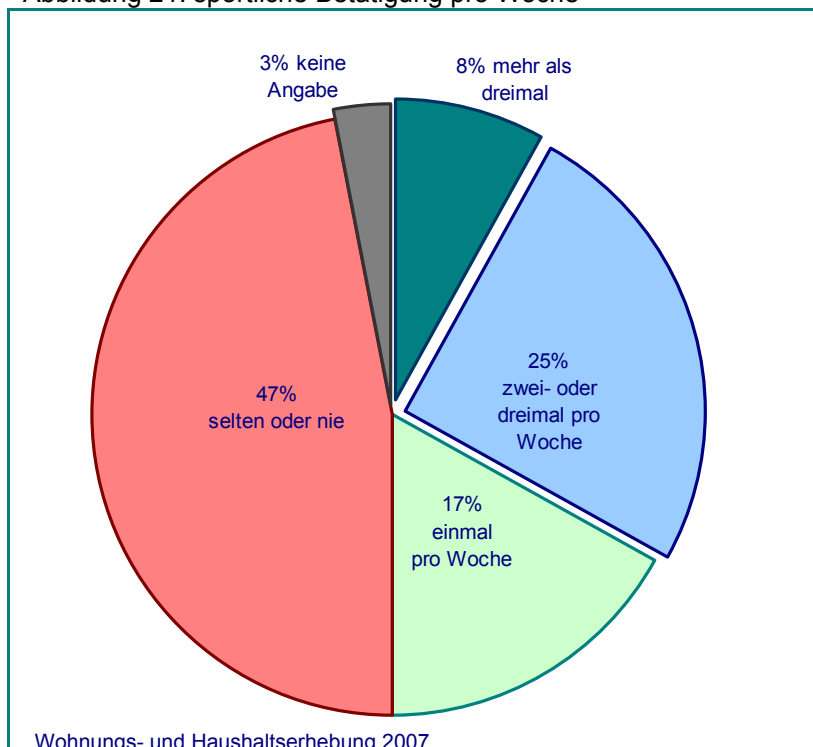
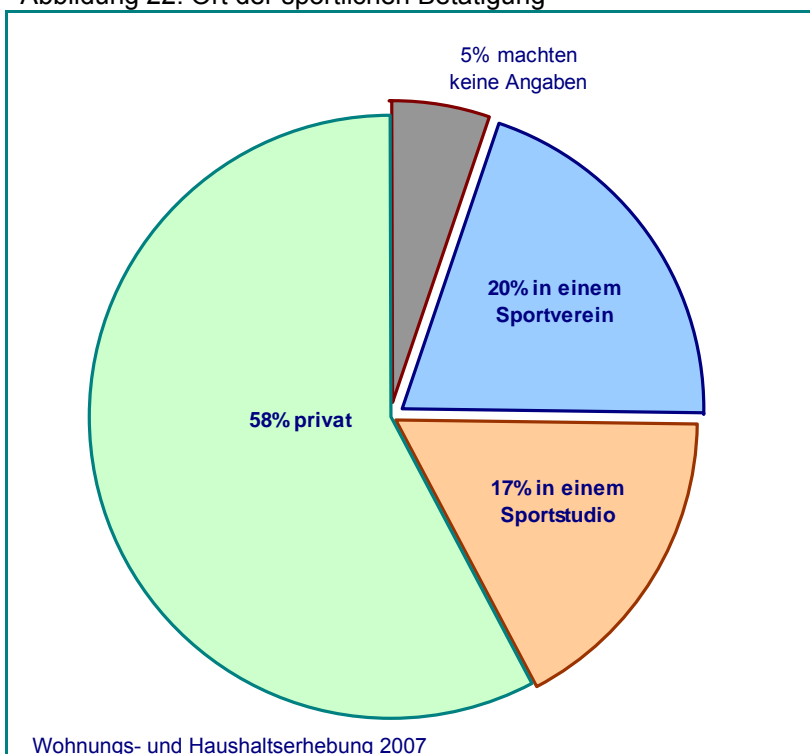


Abbildung 22 zeigt den Ort bzw. die Art der sportlichen Aktivitäten. In die Auswertung der Frage wurden nur die Personen einbezogen, die mindestens einmal wöchentlich Sport treiben. Fünf Prozent der Befragten, die mehr als eine Stunde Sport in der Woche machten, beantworteten diese Frage nicht. Dies waren vor allem die über 65-Jährigen. 28 Prozent der Befragten aus dem dörflichen Siedlungsgebiet beantworteten ebenfalls diese Frage nicht.

Aus dem verbliebenen Kreis sagten 58 Prozent, dass sich ihre sportlichen Aktivitäten im privaten Bereich abspielen. Der Sportverein ist für 20 Prozent der Mittelpunkt der sportlichen Aktivitäten und das Sportstudio suchen 17 Prozent auf. Männer bevorzugen eher den Sportverein, während Frauen mehr ins Sportstudio gehen. Hier spielt sicher auch die bevorzugte Sportart eine Rolle.

Abbildung 22: Ort der sportlichen Betätigung



Werden die einzelnen Sportstätten betrachtet, so zeigt die Tabelle vier die Altersverteilung der Nutzer der jeweiligen Sportstättenart. Bei allen ausgepunkteten Zellen liegt der Personenkreis der Umfrage unter zehn Prozent.

Während unter den Männern mit dem Alter die Mitgliedschaft in einem Sportverein zurückgeht, steigt sie bei den Frauen an. Im Sportstudio ist der Anteil der Männer zwischen 35- bis unter 45-Jahre am höchsten. Unter den Frauen hingegen sind es hier die 45- bis unter 55-Jährigen.

Tabelle 4: Altersgruppenverteilung nach dem einzelnen Ort der sportlichen Betätigung

Altersgruppe des Befragten	Sportverein		Sportstudio		privat	
	männl.	weiblich	männl.	weiblich	männl.	weiblich
	Spalten %					
18 bis 24 Jahre	23	15	16	12	11	13
25 bis 34 Jahre	28	.	20	.	16	15
35 bis 44 Jahre	20	.	22	13	20	15
45 bis 54 Jahre	.	18	19	28	16	19
55 bis 64 Jahre	.	22	.	12	16	16
65 Jahre und älter	12	28	.	25	22	22

Subjektives Wohlbefinden

Zur Erfassung eines vollständigen Bildes der Lebensqualität in Erfurt ist es notwendig, neben den objektiven Lebensumständen auch die darauf bezogene Zufriedenheit der Bürger zu untersuchen. Diese subjektive Zufriedenheit stellt neben den objektiven Lebensbedingungen ein zentrales Kriterium für die Lebensqualität dar. Sie ist das Resultat einer Bewertung der objektiven Umstände mit dem eigenen individuellen Anspruchsniveau. Die nachfolgende Frage soll diese subjektive Zufriedenheit messen.

Frage: Zum Schluss möchten wir Sie noch nach Ihrer Zufriedenheit mit Ihrem Leben insgesamt fragen. Wie zufrieden sind Sie genwärtig, alles in allem, mit Ihrem Leben?

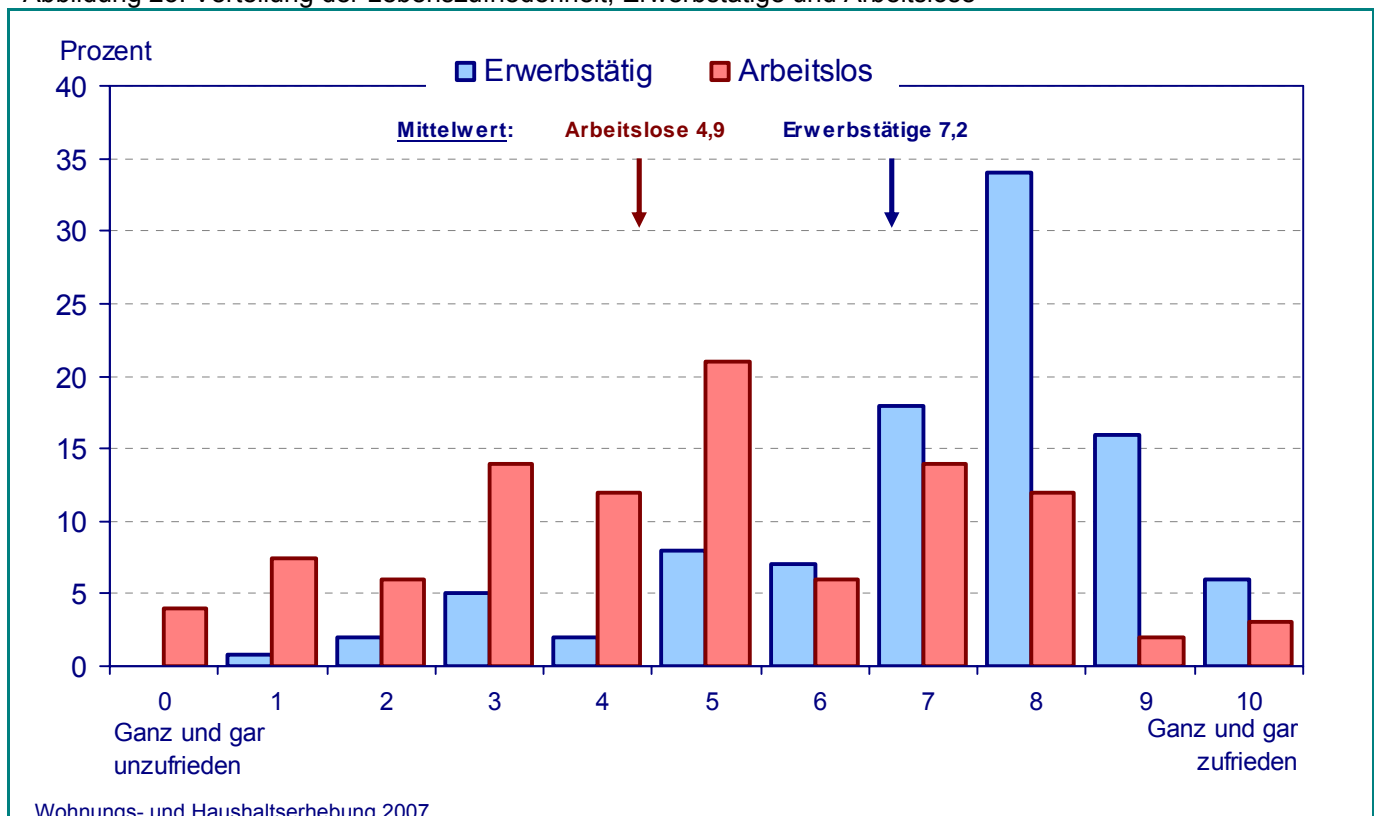
Antwortvorgaben:

11er Skala: von 0 ganz und gar unzufrieden bis 10 ganz und gar zufrieden

Die Skala ist elffach abgestuft mit dem Mittelpunkt bei fünf, der einem *teils/teils* entspricht. Der positive Teil der Skala geht dann von sechs bis zehn und der negative Teil von vier bis null. Die Abbildung 23 zeigt die Antwortverteilung. Knapp drei von vier Befragten (70 Prozent) sind mit ihren Leben mehr oder weniger zufrieden, darunter zehn Prozent mit der Höchstnote zehn *ganz und gar zufrieden*. Der Mittelwert liegt bei 7 (Abbildung 24). Dieser Wert liegt über dem ostdeutschen Wert von 6,1⁶. Wie die Abbildung 24 weiter zeigt, gibt es zwischen Männern und Frauen fast keinen Unterschied in der allgemeinen Lebenszufriedenheit. Menschen ab einem Alter von 65 Jahren sind besonders mit ihrem Leben zufrieden.

Mit Abstand den geringsten Wert weisen Menschen auf, die arbeitslos sind. Der Verlust des eigenen Jobs lässt das Glücksempfinden der meisten Menschen sehr stark sinken. Dies lässt sich besonders an der Abbildung 23 erkennen. Im Vergleich dazu führt eine befriedigende Beschäftigung zu besonders hohen Zufriedenheitswerten.

Abbildung 23: Verteilung der Lebenszufriedenheit, Erwerbstätige und Arbeitslose



Wohnungs- und Haushaltserhebung 2007

⁶ siehe: Statistisches Bundesamt, Datenreport 2006, Seite 442

Abbildung 24: allgemeine Lebenszufriedenheit

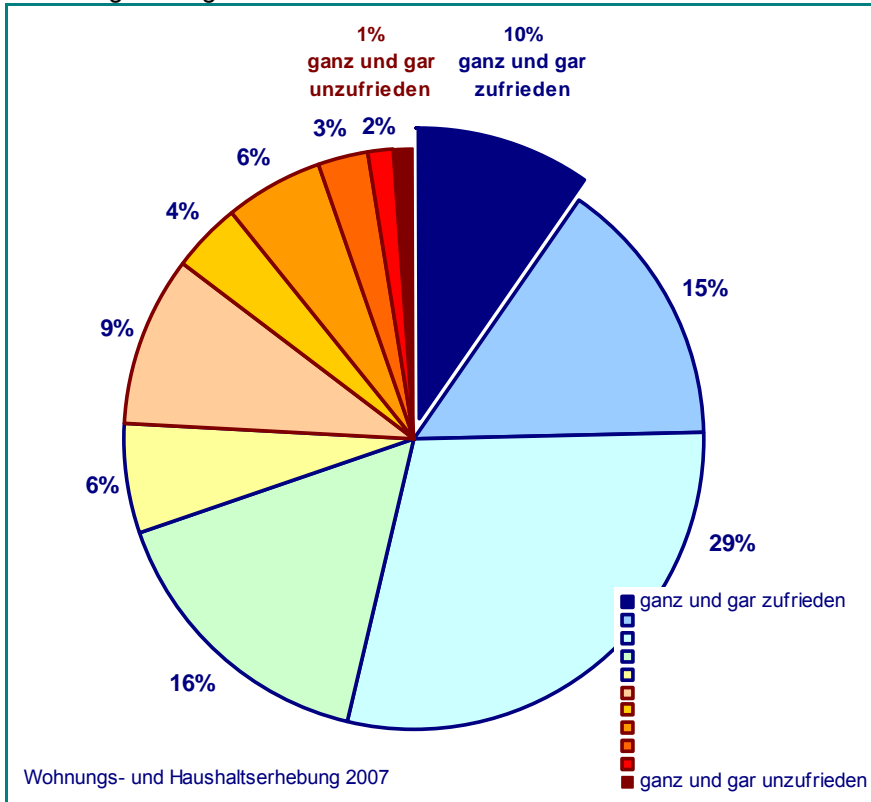
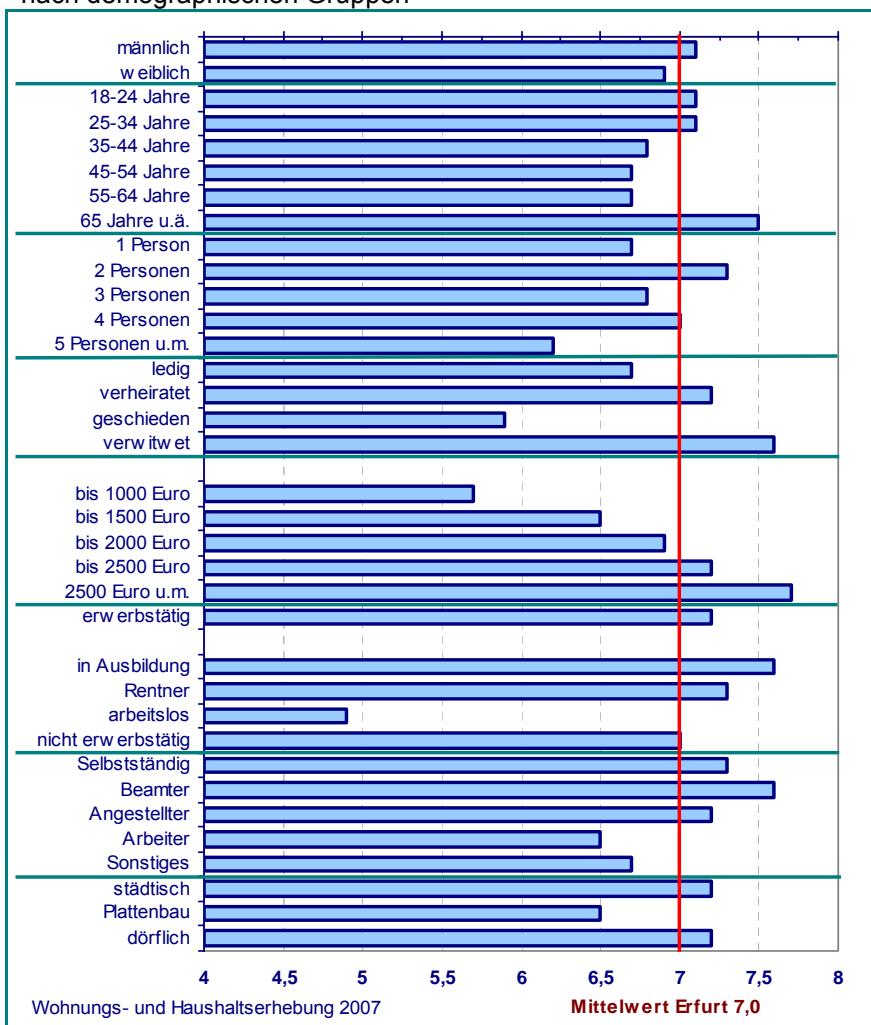


Abbildung 25: allgemeine Lebenszufriedenheit - nach demographischen Gruppen



4. Der Öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) in Erfurt

Der öffentliche Personennahverkehr ist seit vielen Jahren ein festes Thema der Wohnungs- und Haushaltserhebungen. Eine Frage versucht die verschiedenen Nutzertypen des ÖPNV zu erfassen, während mit dem zweiten Fragekomplex die Wünsche der Kunden an den ÖPNV im Mittelpunkt stehen.

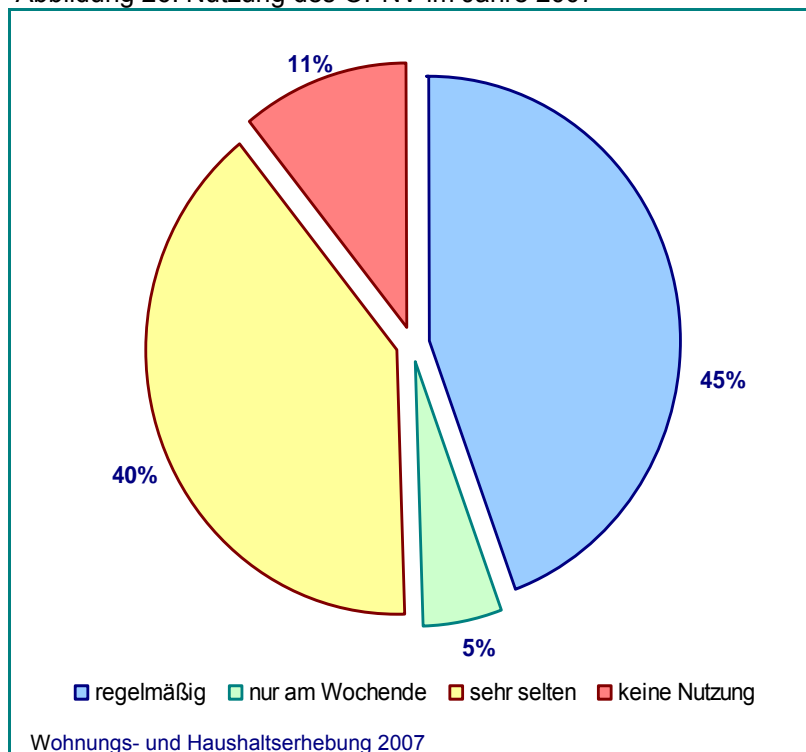
Nutzung des Öffentlichen Personennahverkehrs

Frage: Wann und für welche Wege nutzen Sie in der Regel den städtischen Nahverkehr?

In welchem Umfang die Erfurter Bevölkerung, repräsentiert durch die Befragten der diesjährigen Wohnungs- und Haushaltserhebung, den öffentlichen Personennahverkehr in Erfurt nutzen, zeigt als Ergebnis der Frage 21 die Abbildung 25.

Zur Vereinfachung der Darstellung sind alle Befragungsteilnehmer zuvor gemäß ihren Angaben in vier Gruppen eingeteilt. Die erste Gruppe umfasst alle regelmäßigen Nutzer. Zur zweiten Gruppe gehören alle Erfurter, die mit dem ÖPNV ausschließlich nur am Wochenende fahren. Die dritte Gruppe sind die seltenen Fahrgäste und in der vierten Gruppe sind die Nichtnutzer des ÖPNV zusammengefasst.

Abbildung 26: Nutzung des ÖPNV im Jahre 2007

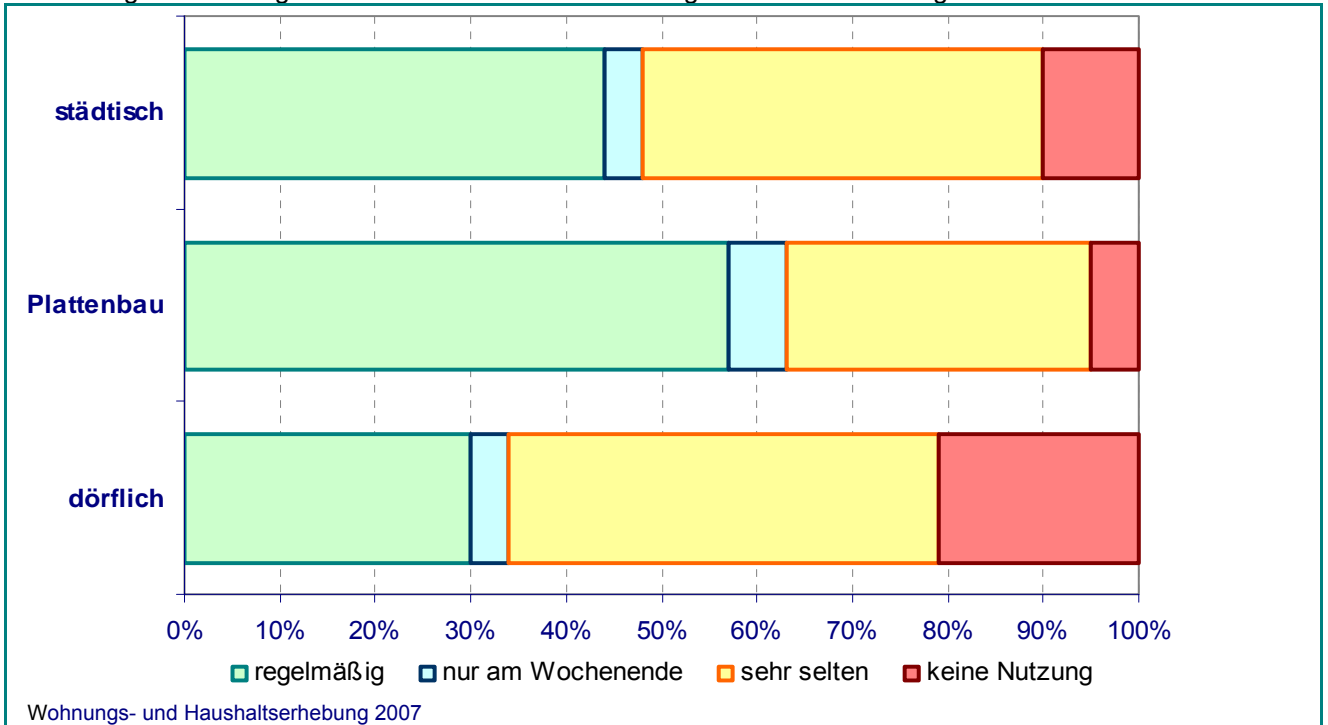


Knapp die Hälfte aller Befragten (45 Prozent) nutzt den Nahverkehr regelmäßig und fünf Prozent nutzen ihn nur am Wochenende. Auf der anderen Seite stehen 51 Prozent der Befragten, die ihn sehr selten (40 Prozent) oder überhaupt nicht nutzen (11 Prozent).

Zwischen den Einwohnern in den einzelnen Siedlungsstrukturen gibt es deutliche Unterschiede in der Benutzung des öffentlichen Personennahverkehrs, wie die Abbildung 26 zeigt.

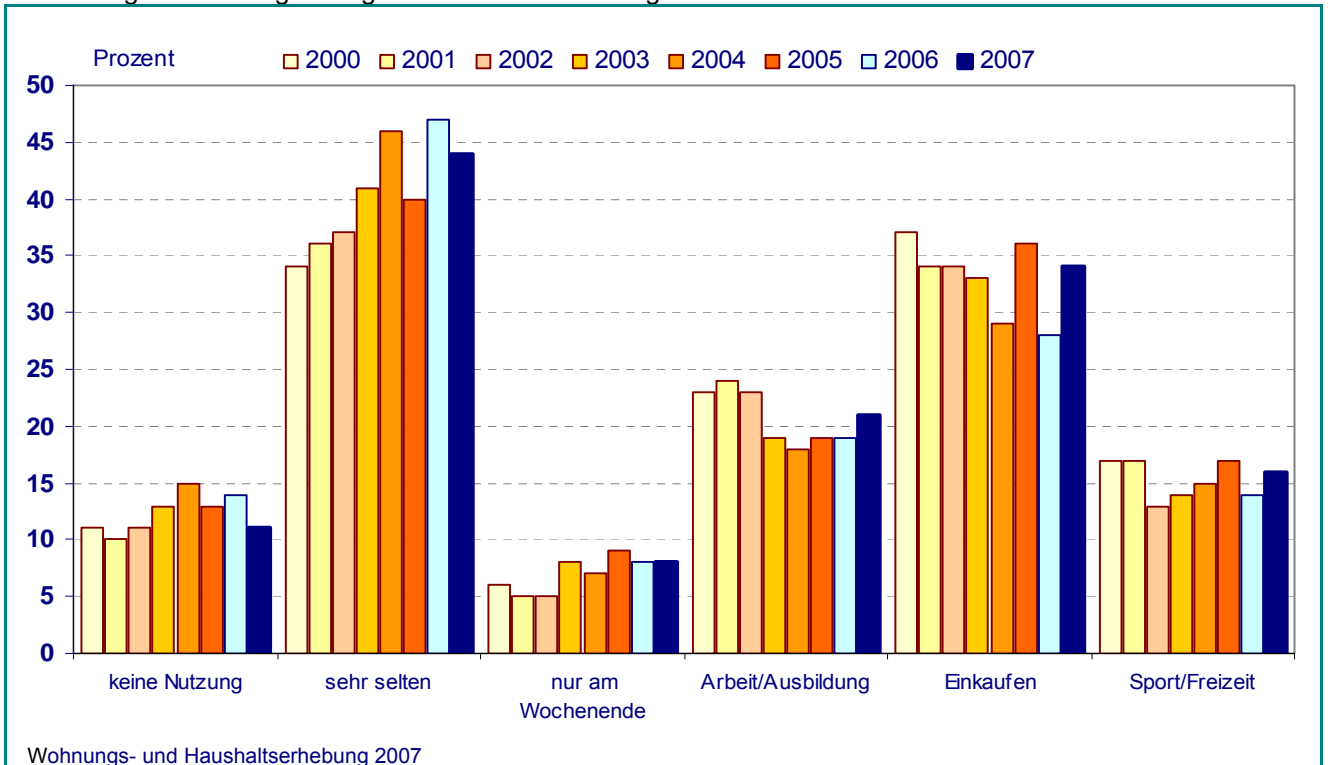
Während von den Einwohnern in den Plattenbaugebieten jeder Zweite regelmäßig mit dem ÖPNV fährt, sind es unter den Einwohnern aus der dörflichen Siedlungsstruktur nur 25 Prozent. Andererseits wohnen hier aber auch die meisten Nichtnutzer.

Abbildung 27: Nutzung des ÖPNV im Jahre 2007 - untergliedert nach Siedlungsstrukturen



Die Frage zur ÖPNV-Nutzung wird seit mehreren Jahren in der Wohnungs- und Haushaltserhebung gestellt. Die Entwicklung des Nutzerverhaltens nach der Selbsteinschätzung der Befragten seit dem Jahr 2000 zeigt die Abbildung 27. Da der ÖPNV für mehrere Tätigkeiten genutzt werden kann ist die Spaltensumme der jeweiligen Jahre größer als 100 Prozent,

Abbildung 28: Nutzungshäufigkeiten des ÖPNV - Vergleich über die Jahre

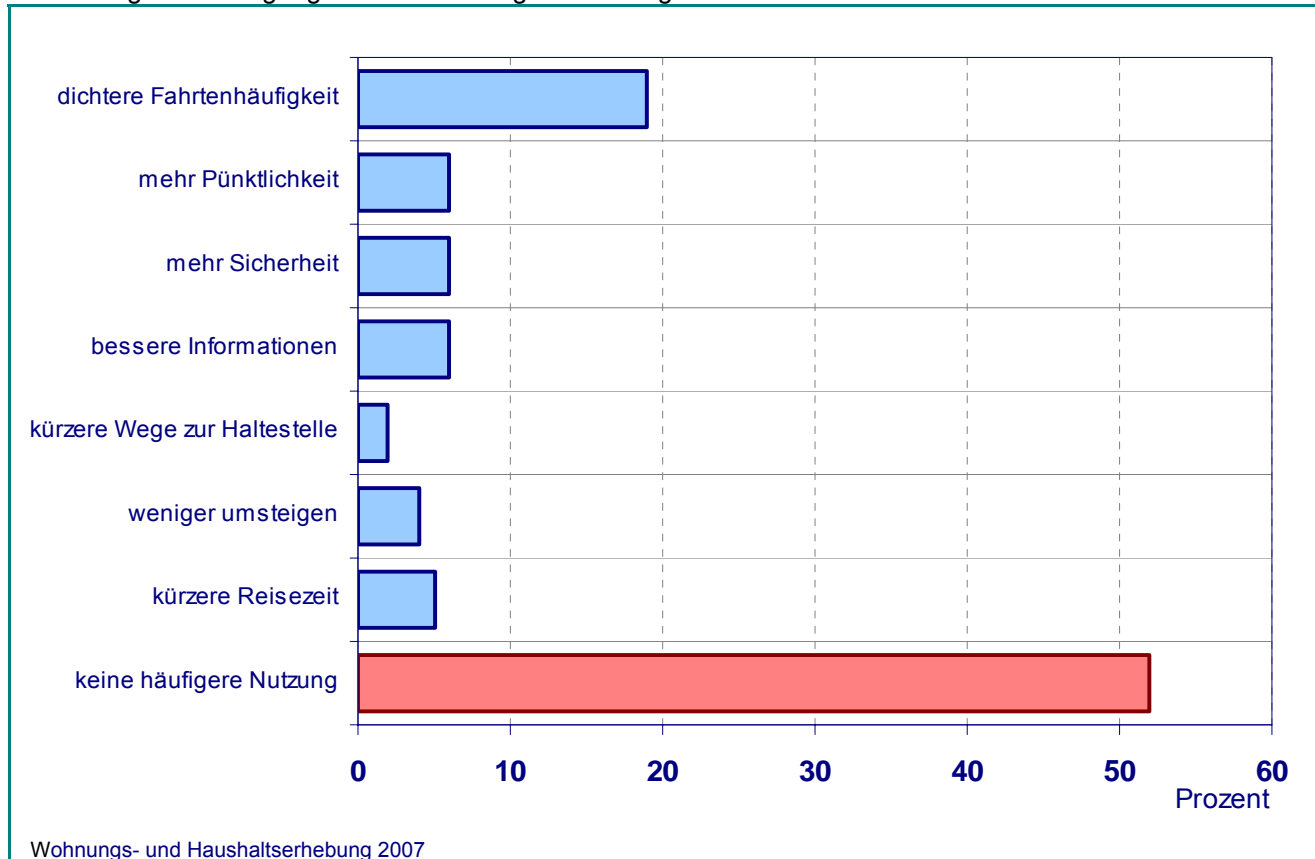


Frage: Welche der nachfolgenden Bedingungen würde am ehesten dazu führen, dass Sie den ÖPNV häufiger nutzen würden?

Über die Hälfte der Befragten (52 Prozent) wollen auch bei veränderten Bedingungen den ÖPNV nicht häufiger nutzen. Die Prioritäten der Befragten hingegen, die das eine oder andere Angebot des ÖPNV für eine häufigere Nutzung für attraktiv halten, sind in Abbildung 28 dargestellt.

Eine häufigere Nutzung können sich 16 Prozent vorstellen, wenn der ÖPNV häufiger fahren würde.

Abbildung 29: Bedingungen für eine häufigere Nutzung des ÖPNV



5. Fragen der Stadtwerke Erfurt Gruppe

Frage: Als Bürger der Stadt Erfurt können Sie zahlreiche Leistungen im Bereich Entsorgung und Recycling an Abfällen nutzen. Welche der nachstehenden Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?

Die Frage 25 teilt sich in zwei Bereiche auf. Einmal wird nach der Inanspruchnahme bestimmter Dienstleistungen der Stadtwirtschaft gefragt und im zweiten Teil nach der Zufriedenheit mit dem jeweilig genutzten Angebot. Die nachfolgende Auswertung der Frage 25 bezieht sich in ihren Aussagen auf Haushalte.

Die Abbildung 29 listet den Anteil der Haushalte auf, die laut dieser Befragung bereits einmal die eine oder andere Dienstleistung im Bereich der Entsorgung von Abfällen genutzt haben. So haben 94 Prozent aller an der Befragung teilnehmenden Haushalte die graue Tonne benutzt und 35 Prozent nutzen den Entsorgungsservice von Sonderabfällen.

Die graue Tonne wird von 94 Prozent der Erfurter Haushalte genutzt und von diesen 94 Prozent sind 89 Prozent mit der Entsorgung des Hausmülls durch die graue Tonne zufrieden. Am wenigsten zufrieden sind die Befragten mit dem Service der gelben Tonne. Abbildung 30 zeigt die Verteilung der Antworten. Zusammengefasst sind dabei die Antwortmöglichkeiten *sehr zufrieden* und *zufrieden* zur Ausprägung "zufrieden".

Abbildung 30: genutzte Dienstleistungen der Stadtwirtschaft

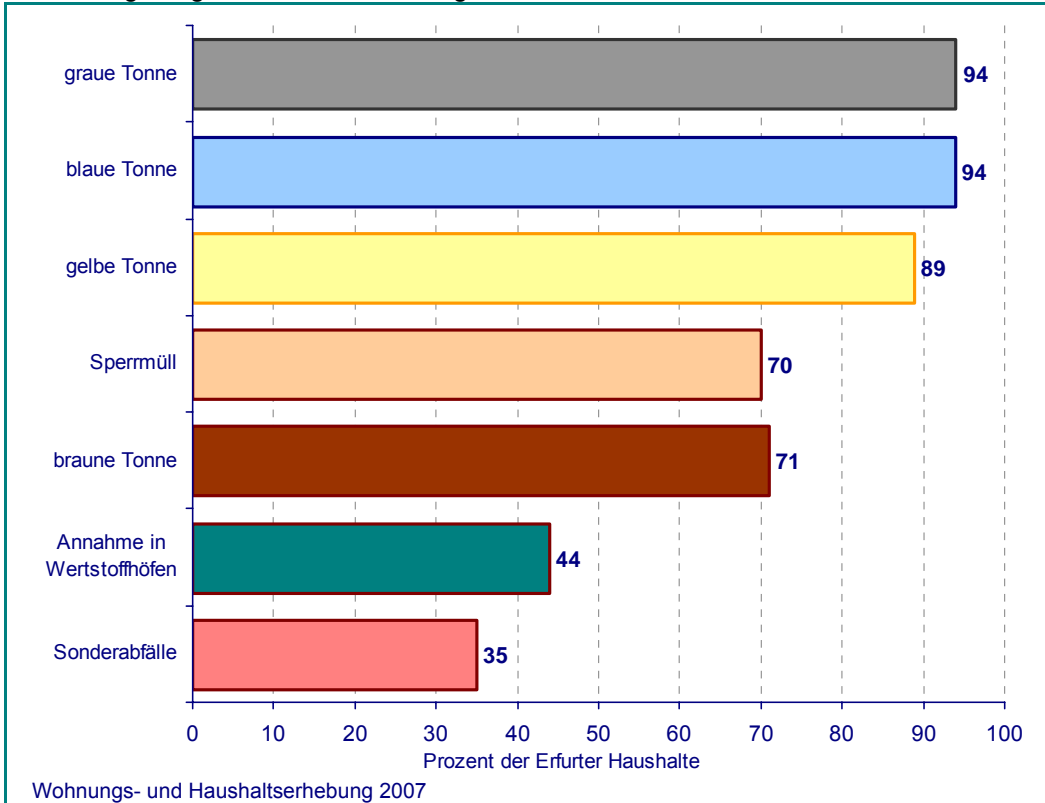
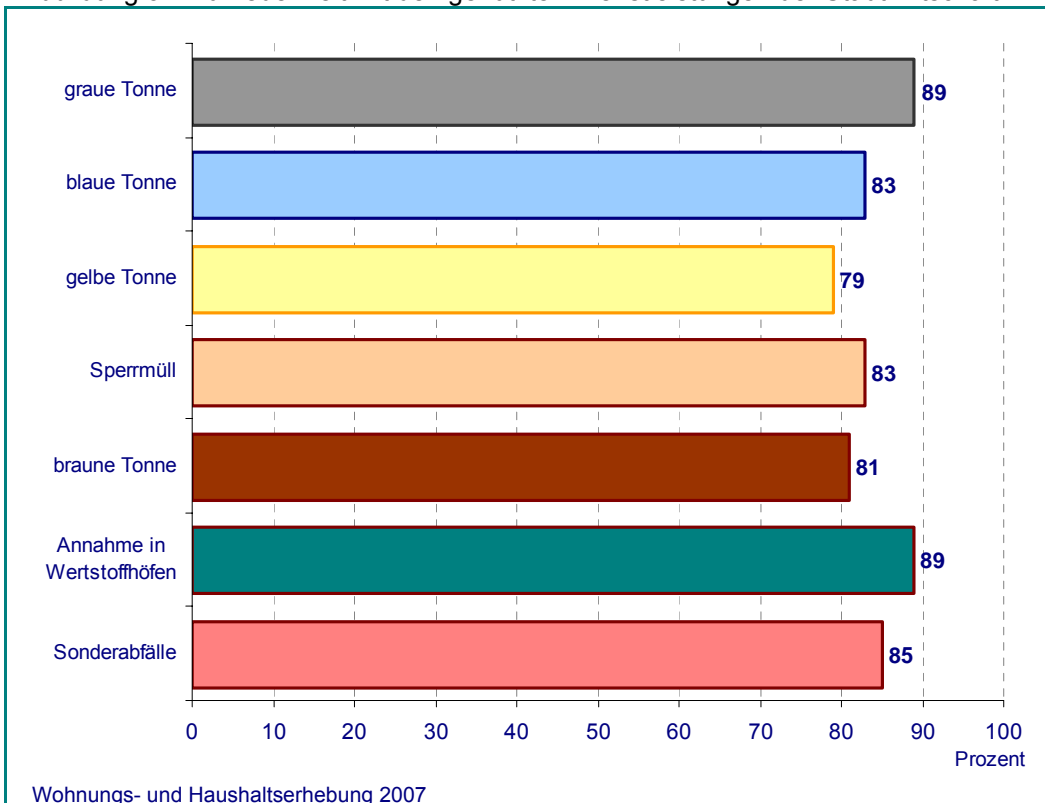


Abbildung 31: Zufriedenheit mit den genutzten Dienstleistungen der Stadtwirtschaft



Eine weitere Frage hatte die Beurteilung der Erfurter Trinkwasserqualität zu Inhalt.

Frage: Wasser gehört zu den wichtigsten Grundnahrungsmitteln. Uns interessiert Ihre Meinung zum Erfurter Trinkwasser. Geben Sie bitte an, wie zufrieden Sie mit der Qualität des Trinkwassers in Erfurt sind.

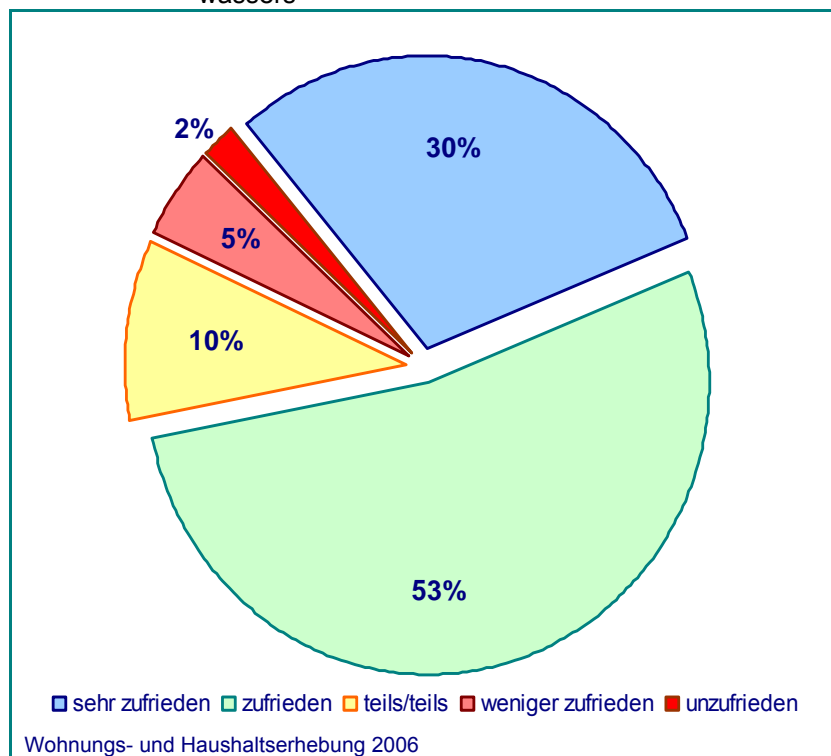
Antwortvorgaben:

sehr zufrieden - zufrieden - teils/teils - weniger zufrieden - unzufrieden

Die Auswertung der Frage 23 ergab, dass die Qualität des Trinkwassers von 83 Prozent der Befragten und damit von einer großen Mehrheit der Erfurter positiv beurteilt wird. In der diesjährigen Umfrage waren 30 Prozent der Befragten *sehr zufrieden* und 53 Prozent *zufrieden* mit der Trinkwasserqualität (siehe Abbildung 31).

Auf der anderen Seite sind nur 7 Prozent der Befragten *weniger zufrieden* oder *unzufrieden*.

Abbildung 32: Zufriedenheit mit der Qualität des Erfurter Trinkwassers



Teil B

Tabellarische Auswertung der spezifischen Fragen

2. Wie empfinden Sie die Veränderungen des Stadtteils, in dem Sie wohnen, in den letzten 10 Jahren?

sehr positiv 1 positiv 2 teils/teils 3 negativ 4 sehr negativ 5 weiß ich nicht 8

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
Gesamt		1794	6	44	34	7	2	7
Geschlecht	männlich	850	6	43	33	8	3	7
	weiblich	933	6	44	35	6	2	7
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	207	2	35	31	10	2	19
	25 bis 34 Jahre	264	4	37	35	4	2	17
	35 bis 44 Jahre	295	5	40	37	8	4	6
	45 bis 54 Jahre	314	5	47	35	8	3	2
	55 bis 64 Jahre	258	6	46	34	8	2	4
	65 Jahre und älter	435	8	51	31	5	2	2
Personen im Haushalt	1 Person	351	5	41	32	8	2	11
	2 Personen	831	7	45	34	7	2	6
	3 Personen	366	6	43	37	6	3	6
	4 Personen	174	4	50	29	8	2	7
	5 und mehr Personen	49	0	33	44	17	4	2
Familienstand	ledig	369	3	38	34	8	2	15
	verheiratet	1141	6	46	34	6	3	5
	geschieden	158	4	41	38	10	2	5
	verwitwet	115	10	51	27	5	3	4
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	5	29	37	10	4	15
	bis 1.000 Euro	162	3	41	37	7	1	10
	bis 1.500 Euro	260	8	46	34	6	2	4
	bis 2.500 Euro	246	5	40	37	10	3	5
	2.500 Euro und mehr	456	5	51	31	6	2	4
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	881	5	44	35	6	2	7
	unregelmäßig ¹⁾	.	4	35	29	10	1	22
	in Ausbildung ²⁾	143	8	49	32	6	3	3
	Rentner, Vorruhestand	535	4	34	36	13	4	9
	arbeitslos	174	6	43	29	3	0	20
Berufliche Stellung	Selbständig	106	5	41	35	6	3	9
	Beamter	88	6	53	21	6	0	13
	Angestellter	531	6	44	35	5	2	7
	Arbeiter	133	2	42	42	10	2	2
	Sonstiges	182	3	36	34	10	3	14
Siedlungsstruktur	städtisch	900	7	47	30	5	2	9
	Plattenbau	509	4	37	39	11	3	6
	dörflich	384	5	46	35	8	2	4

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

3. Sind Sie an Themen der Stadtpolitik interessiert und haben Sie bereits an Veranstaltungen teilgenommen?

- Ich war und bin sehr an der Stadtpolitik interessiert A) 1
 Ich habe bereits an Stadtratssitzungen teilgenommen B) 1
 Ich habe bereits an Bürgerversammlungen,
 Stadtteilkonferenzen oder Bürgerforen teilgenommen C) 1
 Ich war bereits in einer Bürgerinitiative aktiv D) 1
 Auf Grund von Zeitmangel konnte ich mich bisher
 nicht beteiligen E) 1

		Anzahl	A	B	C	D	E
Gesamt		1837	44	4	11	3	55
Geschlecht	männlich	863	46	5	12	5	54
	weiblich	954	41	2	9	2	56
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	208	20	1	4	4	78
	25 bis 34 Jahre	274	30	2	4	1	71
	35 bis 44 Jahre	300	39	3	9	3	65
	45 bis 54 Jahre	322	45	5	16	5	56
	55 bis 64 Jahre	261	54	8	14	6	44
	65 Jahre und älter	442	61	3	14	2	33
Personen im Haushalt	1 Person	357	41	6	8	2	52
	2 Personen	846	52	4	11	3	51
	3 Personen	375	35	4	10	4	63
	4 Personen	176	33	2	12	7	58
	5 und mehr Personen	50	35		15	8	65
Familien- stand	ledig	377	30	2	7	4	69
	verheiratet	1162	48	4	13	3	52
	geschieden	162	36	5	5	2	61
	verwitwet	115	54	3	11	5	28
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	.					
	bis 1.000 Euro	168	39	5	7	2	59
	bis 1.500 Euro	263	38	3	7	3	55
	bis 2.000 Euro	348	49	3	13	2	50
	bis 2.500 Euro	252	53	4	13	3	51
	2.500 Euro und mehr	463	48	5	13	5	55
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	898	39	4	11	4	65
	unregelmäßig ¹⁾	.					
	in Ausbildung ²⁾	145	28	1	4	5	75
	Rentner, Vorruhestand	543	59	4	13	3	33
	arbeitslos	179	38	3	7	3	58
nicht erwerbstätig	36	28	3	5	5	64	
Berufliche Stellung	Selbständig	107	41	7	19	5	61
	Beamter	90	51	11	7	2	57
	Angestellter	544	41	3	10	3	64
	Arbeiter	135	22	3	9	5	75
	Sonstiges	187	32	2	8	5	69
	Siedlungs- struktur	städtisch	926	46	4	9	3	55
Plattenbau		516	40	3	8	2	57
dörflich		393	43	4	16	6	51

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

5. Welche Themen sind für Sie wichtig und sollten zum Haushalt 2008 näher vorgestellt und diskutiert werden?
(Bitte nur drei Nennungen)

- Allgemeine Verwaltung A)
- Öffentliche Ordnung und Sicherheit B)
- Schulen C)
- Kultur und Sport D)
- Soziales, Gesundheit und Jugend E)
- Bau und Verkehr F)
- Wirtschaft und Tourismus G)
- Stadtentwicklung und Umwelt H)

		Anzahl	A	B	C	D	E	F	G	H
Gesamt		1837	10	61	38	33	58	25	19	56
Geschlecht	männlich	863	12	60	35	36	50	33	23	57
	weiblich	954	8	62	42	30	65	19	16	55
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	208	8	48	53	54	70	27	22	51
	25 bis 34 Jahre	274	11	48	54	40	64	24	22	46
	35 bis 44 Jahre	300	14	48	54	36	59	22	21	50
	45 bis 54 Jahre	322	12	61	33	32	56	30	24	64
	55 bis 64 Jahre	261	8	74	28	23	52	30	19	60
	65 Jahre und älter	442	7	76	23	23	54	22	12	61
Personen im Haushalt	1 Person	357	8	65	26	36	58	21	17	61
	2 Personen	846	10	66	32	30	56	29	21	60
	3 Personen	375	9	51	53	37	59	22	20	52
	4 Personen	176	17	49	59	36	62	27	16	40
	5 und mehr Personen	50	2	60	72	21	66	13	14	44
Familienstand	ledig	377	10	50	42	49	63	25	22	58
	verheiratet	1162	11	63	39	28	57	27	21	55
	geschieden	162	9	59	36	37	56	24	13	59
	verwitwet	115	5	75	26	23	60	16	4	56
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	168	5	63	30	33	66	20	17	59
	bis 1.500 Euro	263	11	63	39	38	62	26	14	50
	bis 2.000 Euro	348	11	66	33	28	56	25	19	61
	bis 2.500 Euro	252	10	67	35	31	59	26	17	57
	2.500 Euro und mehr	463	10	52	49	37	55	28	27	56
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	898	11	54	43	37	57	28	24	54
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	145	12	43	58	54	65	26	22	56
	Rentner, Vorruhestand	543	7	76	23	22	55	25	13	62
	arbeitslos	179	8	66	43	29	66	20	11	50
nicht erwerbstätig	36	11	53	70	33	78	9	24	55	
Berufliche Stellung	Selbständig	107	9	51	33	32	47	42	31	55
	Beamter	90	13	48	54	38	45	29	16	51
	Angestellter	544	12	54	44	37	60	26	26	55
	Arbeiter	135	10	61	37	31	58	26	14	50
	Sonstiges	187	9	47	55	44	69	20	21	52
Siedlungsstruktur	städtisch	926	9	57	41	37	57	24	20	56
	Plattenbau	516	10	69	31	28	60	24	16	59
	dörflich	393	11	59	43	28	56	30	21	51

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

6. Was verbinden Sie persönlich mit dem Begriff Altstadt?
(Bitte maximal fünf Wertungen)

- Heimat A) 1
 Handel B) 1
 Kultur C) 1
 Gastronomie D) 1
 Tourismus E) 1
 Geschichte F) 1
 Erneuerung G) 1
 Wohnstandort H) 1

		Anzahl	A	B	C	D	E	F	G	H
Gesamt		1837	51	27	69	46	54	79	27	21
Geschlecht	männlich	863	51	26	67	51	56	80	27	22
	weiblich	954	52	29	72	42	52	80	27	22
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	208	40	34	79	57	66	79	10	14
	25 bis 34 Jahre	274	35	28	71	63	66	87	16	16
	35 bis 44 Jahre	300	46	25	67	54	63	83	22	14
	45 bis 54 Jahre	322	51	30	72	51	51	82	29	26
	55 bis 64 Jahre	261	62	24	67	37	53	78	29	24
	65 Jahre und älter	442	65	26	66	29	39	72	42	29
Personen im Haushalt	1 Person	357	49	28	69	43	53	73	27	23
	2 Personen	846	55	28	68	42	53	80	31	26
	3 Personen	375	49	27	70	56	55	83	20	16
	4 Personen	176	48	25	76	54	60	84	24	12
	5 und mehr Personen	50	48	36	81	48	65	87	17	16
Familienstand	ledig	377	41	29	73	55	64	82	17	17
	verheiratet	1162	53	28	69	46	54	81	29	22
	geschieden	162	61	22	68	42	47	74	31	24
	verwitwet	115	62	29	64	28	31	62	33	26
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	51	29	67	42	60	78	23	25
	bis 1.000 Euro	168	55	27	71	42	53	77	26	28
	bis 1.500 Euro	263	55	25	68	39	50	76	38	23
	bis 2.000 Euro	348	52	32	71	48	54	84	27	18
	bis 2.500 Euro	252	47	27	75	65	62	86	22	18
	2.500 Euro und mehr	463	47	28	74	58	60	85	21	19
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	898	47	28	74	58	60	85	21	19
	unregelmäßig ¹⁾	.	36	34	79	56	66	76	10	15
	in Ausbildung ²⁾	145	63	27	64	30	40	72	41	30
	Rentner, Vorruhestand	543	54	22	64	30	56	76	25	17
	arbeitslos	179	52	25	75	51	70	90	20	13
Berufliche Stellung	Selbständig	107	47	25	73	54	54	87	20	23
	Beamter	90	37	27	66	67	74	81	22	17
	Angestellter	544	47	28	76	60	59	85	21	17
	Arbeiter	135	54	28	67	51	58	85	22	21
	Sonstiges	187	40	35	72	47	68	79	17	17
	Siedlungsstruktur	städtisch	926	48	29	73	51	55	80	24	25
Plattenbau		516	58	26	66	37	51	78	31	21
dörflich		393	52	25	66	47	57	79	28	13

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

7. Wo sehen Sie künftige Handlungsschwerpunkte in der Altstadt?

- | | | sehr
wichtig | wichtig | teils/teils | unwichtig | sehr
unwichtig |
|--|----|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| <u>Bebauung von brachliegenden Grundstücken</u> | A) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Erneuerung von Straßen und Plätzen | B) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Pflanzung von mehr Straßenbäumen | C) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Schaffung von mehr Grünflächen und Parkanlagen | D) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Schaffung attraktiverer Einkaufsmöglichkeiten | E) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Verbesserung des Sicherheitsgefühls | F) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| weniger Werbung | G) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Verbesserung der Parkmöglichkeiten | H) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Verbesserung der Angebote für Kinder und Jugendliche | I) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Schaffung von kultureller Vielfalt | K) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |

sonstiges, und zwar:

		Anzahl	1	2	3	4	5
Gesamt		1606	24	32	30	10	4
Geschlecht	männlich	778	26	31	29	10	3
	weiblich	819	23	33	31	10	4
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	198	18	26	38	11	7
	25 bis 34 Jahre	258	14	31	36	15	4
	35 bis 44 Jahre	280	21	29	33	12	6
	45 bis 54 Jahre	287	24	28	33	11	4
	55 bis 64 Jahre	221	34	34	22	8	2
	65 Jahre und älter	345	33	41	21	4	1
Personen im Haushalt	1 Person	303	21	31	35	10	3
	2 Personen	732	29	35	25	9	3
	3 Personen	344	20	30	34	10	6
	4 Personen	166	21	29	36	12	3
	5 und mehr Personen	47	29	20	35	14	2
Familienstand	ledig	350	18	27	37	13	6
	verheiratet	1028	27	33	28	9	3
	geschieden	135	20	33	32	10	4
	verwitwet	84	30	40	24	3	2
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.					
	bis 1.000 Euro	151	21	29	31	14	4
	bis 1.500 Euro	235	18	40	29	9	3
	bis 2.000 Euro	297	25	34	28	9	4
	bis 2.500 Euro	222	29	31	26	9	6
	2.500 Euro und mehr	433	25	30	32	10	3
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	823	23	31	32	11	4
	unregelmäßig ¹⁾	.					
	in Ausbildung ²⁾	141	16	22	40	15	6
	Rentner, Vorruhestand	431	33	41	20	5	0
	arbeitslos	157	18	24	38	14	6
	nicht erwerbstätig	35	20	26	32	11	11
Berufliche Stellung	Selbständig	100	23	35	30	9	2
	Beamter	85	23	32	33	7	4
	Angestellter	504	23	29	33	12	4
	Arbeiter	117	22	31	28	12	7
	Sonstiges	173	19	27	34	14	6
Siedlungsstruktur	städtisch	826	25	32	28	11	4
	Plattenbau	427	25	32	30	9	4
	dörflich	352	21	32	34	10	3

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

7. Wo sehen Sie künftige Handlungsschwerpunkte in der Altstadt?

		sehr wichtig	wichtig	teils/teils	unwichtig	sehr unwichtig
Bebauung von brachliegenden Grundstücken	A)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
<u>Erneuerung von Straßen und Plätzen</u>	B)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Pflanzung von mehr Straßenbäumen	C)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Schaffung von mehr Grünflächen und Parkanlagen	D)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Schaffung attraktiverer Einkaufsmöglichkeiten	E)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Verbesserung des Sicherheitsgefühls	F)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
weniger Werbung	G)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Verbesserung der Parkmöglichkeiten	H)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Verbesserung der Angebote für Kinder und Jugendliche	I)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Schaffung von kultureller Vielfalt	K)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5

sonstiges, und zwar:

		Anzahl	1	2	3	4	5
Gesamt		1563	24	45	26	4	0
Geschlecht	männlich	760	24	44	26	5	0
	weiblich	795	24	46	26	3	0
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	201	23	35	31	11	0
	25 bis 34 Jahre	256	23	45	25	6	0
	35 bis 44 Jahre	283	22	44	29	5	0
	45 bis 54 Jahre	292	25	50	22	3	0
	55 bis 64 Jahre	204	23	45	29	2	0
	65 Jahre und älter	309	28	50	21	1	0
Personen im Haushalt	1 Person	293	28	43	25	3	1
	2 Personen	699	26	46	24	4	0
	3 Personen	344	20	47	29	4	0
	4 Personen	166	17	43	31	9	1
	5 und mehr Personen	46	29	33	25	12	0
Familienstand	ledig	355	26	37	29	8	0
	verheiratet	991	23	48	26	3	0
	geschieden	133	28	44	24	4	0
	verwitwet	75	29	46	22	1	1
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	160	28	40	28	3	1
	bis 1.500 Euro	227	27	44	25	4	0
	bis 2.000 Euro	269	24	51	21	4	0
	bis 2.500 Euro	214	24	46	26	4	0
2.500 Euro und mehr	428	19	45	32	4	0	
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	820	21	47	28	4	0
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	141	18	37	34	10	0
	Rentner, Vorruhestand	390	30	48	20	2	0
	arbeitslos	161	34	38	20	6	1
nicht erwerbstätig	33	15	36	48	0	0	
Berufliche Stellung	Selbständig	96	25	40	31	3	1
	Beamter	83	14	44	35	6	1
	Angestellter	501	20	49	27	4	0
	Arbeiter	121	24	49	22	5	0
	Sonstiges	173	22	43	31	5	0
Siedlungsstruktur	städtisch	806	24	44	27	5	0
	Plattenbau	418	26	46	24	4	0
	dörflich	338	23	47	27	3	0

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

7. Wo sehen Sie künftige Handlungsschwerpunkte in der Altstadt?

- | | | sehr
wichtig | wichtig | teils/teils | unwichtig | sehr
unwichtig |
|--|----|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| Bebauung von brachliegenden Grundstücken | A) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Erneuerung von Straßen und Plätzen | B) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| <u>Pflanzung von mehr Straßenbäumen</u> | C) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Schaffung von mehr Grünflächen und Parkanlagen | D) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Schaffung attraktiverer Einkaufsmöglichkeiten | E) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Verbesserung des Sicherheitsgefühls | F) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| weniger Werbung | G) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Verbesserung der Parkmöglichkeiten | H) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Verbesserung der Angebote für Kinder und Jugendliche | I) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Schaffung von kultureller Vielfalt | K) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |

sonstiges, und zwar:

C		Anzahl	1	2	3	4	5
Gesamt		1618	43	33	20	4	1
Geschlecht	männlich	767	39	33	23	4	1
	weiblich	841	46	33	17	4	1
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	202	44	28	22	4	1
	25 bis 34 Jahre	263	41	29	21	9	1
	35 bis 44 Jahre	281	44	35	18	4	0
	45 bis 54 Jahre	296	48	29	19	3	1
	55 bis 64 Jahre	224	39	39	19	2	1
	65 Jahre und älter	336	40	36	21	2	1
Personen im Haushalt	1 Person	313	48	31	16	4	1
	2 Personen	723	40	34	21	3	1
	3 Personen	355	44	31	19	5	0
	4 Personen	166	40	32	21	6	1
	5 und mehr Personen	44	36	35	23	6	0
Familienstand	ledig	357	49	29	18	4	1
	verheiratet	1025	40	34	21	4	1
	geschieden	139	42	34	19	5	0
	verwitwet	88	46	35	16	2	1
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.					
	bis 1.000 Euro	156	47	32	14	5	3
	bis 1.500 Euro	236	44	29	22	4	1
	bis 2.000 Euro	296	40	38	15	7	0
	bis 2.500 Euro	219	39	33	25	3	0
	2.500 Euro und mehr	436	41	33	23	3	1
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	841	44	31	20	4	0
	unregelmäßig ¹⁾	.					
	in Ausbildung ²⁾	141	46	29	18	5	1
	Rentner, Vorruhestand	424	40	37	19	2	0
	arbeitslos	161	36	36	19	5	3
	nicht erwerbstätig	33	36	27	27	9	0
Berufliche Stellung	Selbständig	101	43	30	20	6	1
	Beamter	88	34	33	25	6	2
	Angestellter	513	48	30	18	3	0
	Arbeiter	118	35	33	26	6	1
	Sonstiges	173	50	26	19	5	0
Siedlungsstruktur	städtisch	831	43	31	22	4	1
	Plattenbau	437	46	34	17	2	1
	dörflich	349	39	36	19	6	1

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

7. Wo sehen Sie künftige Handlungsschwerpunkte in der Altstadt?

		sehr wichtig	wichtig	teils/teils	unwichtig	sehr unwichtig
Bebauung von brachliegenden Grundstücken	A)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Erneuerung von Straßen und Plätzen	B)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Pflanzung von mehr Straßenbäumen	C)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
<u>Schaffung von mehr Grünflächen und Parkanlagen</u>	D)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Schaffung attraktiverer Einkaufsmöglichkeiten	E)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Verbesserung des Sicherheitsgefühls	F)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
weniger Werbung	G)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Verbesserung der Parkmöglichkeiten	H)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Verbesserung der Angebote für Kinder und Jugendliche	I)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Schaffung von kultureller Vielfalt	K)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5

sonstiges, und zwar:

D		Anzahl	1	2	3	4	5
Gesamt		1639	45	37	16	2	1
Geschlecht	männlich	778	40	37	20	2	1
	weiblich	852	49	36	13	2	0
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	204	51	31	15	3	0
	25 bis 34 Jahre	264	49	30	15	5	1
	35 bis 44 Jahre	288	48	35	17	0	0
	45 bis 54 Jahre	303	46	38	14	2	0
	55 bis 64 Jahre	228	37	37	23	2	2
	65 Jahre und älter	337	39	44	14	2	1
Personen im Haushalt	1 Person	313	48	35	15	1	1
	2 Personen	737	40	40	17	3	1
	3 Personen	357	52	29	16	3	0
	4 Personen	167	44	40	14	1	1
	5 und mehr Personen	48	35	39	21	5	0
Familien- stand	ledig	362	52	31	14	2	1
	verheiratet	1040	42	38	17	3	1
	geschieden	141	45	34	20	1	0
	verwitwet	87	45	47	6	0	1
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	154	45	36	16	2	1
	bis 1.500 Euro	239	47	36	14	2	0
	bis 2.000 Euro	296	43	35	18	3	1
	bis 2.500 Euro	225	45	35	17	3	0
	2.500 Euro und mehr	445	44	36	17	3	1
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	849	46	35	17	3	0
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	142	49	35	15	1	0
	Rentner, Vorruhestand	430	39	42	16	2	1
	arbeitslos	163	44	37	15	3	1
	nicht erwerbstätig	35	60	23	17	0	0
Berufliche Stellung	Selbständig	100	42	33	17	7	1
	Beamter	87	40	36	18	4	2
	Angestellter	521	49	35	15	2	0
	Arbeiter	119	42	36	20	2	0
	Sonstiges	178	54	30	14	1	0
Siedlungs- struktur	städtisch	842	47	34	16	3	1
	Plattenbau	444	47	36	15	2	1
	dörflich	352	37	44	17	2	1

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

7. Wo sehen Sie künftige Handlungsschwerpunkte in der Altstadt?

- | | | sehr
wichtig | wichtig | teils/teils | unwichtig | sehr
unwichtig |
|--|----|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| Bebauung von brachliegenden Grundstücken | A) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Erneuerung von Straßen und Plätzen | B) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Pflanzung von mehr Straßenbäumen | C) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Schaffung von mehr Grünflächen und Parkanlagen | D) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| <u>Schaffung attraktiverer Einkaufsmöglichkeiten</u> | E) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Verbesserung des Sicherheitsgefühls | F) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| weniger Werbung | G) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Verbesserung der Parkmöglichkeiten | H) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Verbesserung der Angebote für Kinder und Jugendliche | I) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Schaffung von kultureller Vielfalt | K) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |

sonstiges, und zwar:

		Anzahl	1	2	3	4	5
Gesamt		1453	8	16	34	31	10
Geschlecht	männlich	709	6	15	35	32	11
	weiblich	736	9	17	34	31	10
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	199	14	14	34	28	10
	25 bis 34 Jahre	258	7	12	36	34	11
	35 bis 44 Jahre	273	6	14	30	33	17
	45 bis 54 Jahre	274	6	17	40	28	9
	55 bis 64 Jahre	181	4	21	29	37	10
	65 Jahre und älter	254	11	19	34	31	4
Personen im Haushalt	1 Person	272	10	16	32	30	12
	2 Personen	630	8	17	34	31	10
	3 Personen	330	8	13	37	31	10
	4 Personen	160	4	15	33	36	11
	5 und mehr Personen	46	11	16	28	36	9
Familienstand	ledig	348	10	15	33	30	12
	verheiratet	910	6	16	36	32	9
	geschieden	123	7	13	36	33	12
	verwitwet	63	15	26	19	27	12
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	147	8	12	34	33	13
	bis 1.500 Euro	218	10	16	33	33	8
	bis 2.000 Euro	244	7	16	36	29	11
	bis 2.500 Euro	198	8	16	31	35	10
	2.500 Euro und mehr	414	5	15	38	33	9
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	791	6	15	36	30	13
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	139	11	11	33	32	13
	Rentner, Vorruhestand	324	10	20	34	31	5
	arbeitslos	151	11	15	34	31	8
nicht erwerbstätig	33	7	12	25	43	14	
Berufliche Stellung	Selbständig	95	10	11	30	30	19
	Beamter	82	8	12	39	25	17
	Angestellter	488	5	17	36	31	11
	Arbeiter	108	6	11	37	36	9
	Sonstiges	170	13	11	35	30	11
Siedlungsstruktur	städtisch	763	8	14	32	32	13
	Plattenbau	370	9	17	38	30	7
	dörflich	319	7	19	35	31	8

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

7. Wo sehen Sie künftige Handlungsschwerpunkte in der Altstadt?

		sehr wichtig	wichtig	teils/teils	unwichtig	sehr unwichtig
Bebauung von brachliegenden Grundstücken	A)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Erneuerung von Straßen und Plätzen	B)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Pflanzung von mehr Straßenbäumen	C)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Schaffung von mehr Grünflächen und Parkanlagen	D)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Schaffung attraktiverer Einkaufsmöglichkeiten	E)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
<u>Verbesserung des Sicherheitsgefühls</u>	F)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
weniger Werbung	G)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Verbesserung der Parkmöglichkeiten	H)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Verbesserung der Angebote für Kinder und Jugendliche	I)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Schaffung von kultureller Vielfalt	K)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5

sonstiges, und zwar:

		Anzahl	1	2	3	4	5
Gesamt		1632	41	35	18	5	1
Geschlecht	männlich	778	38	35	20	6	1
	weiblich	844	43	35	17	4	1
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	201	30	29	29	9	4
	25 bis 34 Jahre	262	29	34	27	9	1
	35 bis 44 Jahre	280	32	35	26	7	1
	45 bis 54 Jahre	299	42	35	17	5	1
	55 bis 64 Jahre	223	46	41	11	2	0
	65 Jahre und älter	350	60	35	4	0	0
Personen im Haushalt	1 Person	314	43	32	19	4	1
	2 Personen	737	45	37	13	4	1
	3 Personen	350	37	35	20	6	1
	4 Personen	168	28	34	27	9	3
	5 und mehr Personen	45	32	27	33	8	0
Familienstand	ledig	355	33	29	28	8	2
	verheiratet	1034	42	37	16	4	1
	geschieden	138	39	44	12	4	0
	verwitwet	94	63	30	4	2	1
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	160	44	34	17	5	1
	bis 1.500 Euro	241	48	33	15	4	0
	bis 2.000 Euro	298	46	34	15	4	0
	bis 2.500 Euro	219	43	36	15	4	2
2.500 Euro und mehr	436	31	39	23	7	0	
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	844	34	36	23	6	1
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	141	26	30	28	11	4
	Rentner, Vorruhestand	434	57	37	5	0	0
	arbeitslos	162	51	26	17	5	1
nicht erwerbstätig	32	19	37	38	6	0	
Berufliche Stellung	Selbständig	102	31	39	21	8	1
	Beamter	87	24	30	34	10	1
	Angestellter	513	33	38	23	5	1
	Arbeiter	120	46	37	14	3	0
	Sonstiges	176	32	31	26	9	2
Siedlungsstruktur	städtisch	830	36	37	19	7	1
	Plattenbau	449	51	30	15	3	1
	dörflich	352	38	38	19	4	1

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

7. Wo sehen Sie künftige Handlungsschwerpunkte in der Altstadt?

- | | | sehr
wichtig | wichtig | teils/teils | unwichtig | sehr
unwichtig |
|--|----|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| Bebauung von brachliegenden Grundstücken | A) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Erneuerung von Straßen und Plätzen | B) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Pflanzung von mehr Straßenbäumen | C) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Schaffung von mehr Grünflächen und Parkanlagen | D) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Schaffung attraktiverer Einkaufsmöglichkeiten | E) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Verbesserung des Sicherheitsgefühls | F) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| <u>weniger Werbung</u> | G) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Verbesserung der Parkmöglichkeiten | H) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Verbesserung der Angebote für Kinder und Jugendliche | I) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Schaffung von kultureller Vielfalt | K) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |

sonstiges, und zwar:

		Anzahl	1	2	3	4	5
Gesamt		1544	21	23	31	21	4
Geschlecht	männlich	751	21	23	30	20	5
	weiblich	784	21	22	32	21	3
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	197	14	18	37	25	6
	25 bis 34 Jahre	258	15	25	31	24	6
	35 bis 44 Jahre	279	21	18	34	23	5
	45 bis 54 Jahre	287	25	25	32	17	2
	55 bis 64 Jahre	206	23	25	29	20	3
	65 Jahre und älter	301	27	24	27	17	5
Personen im Haushalt	1 Person	294	22	19	33	21	5
	2 Personen	686	22	26	30	18	4
	3 Personen	340	22	18	33	23	5
	4 Personen	162	15	21	35	27	2
	5 und mehr Personen	46	19	27	25	29	0
Familienstand	ledig	354	18	19	35	24	5
	verheiratet	972	21	23	31	21	4
	geschieden	131	26	25	30	16	3
	verwitwet	77	33	24	22	12	9
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	152	17	23	32	22	7
	bis 1.500 Euro	225	20	23	34	19	3
	bis 2.000 Euro	276	25	21	32	19	4
	bis 2.500 Euro 2.500 Euro und mehr	208 428	25 18	19 25	34 30	19 23	3 4
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	822	19	23	32	22	4
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	140	14	20	30	27	10
	Rentner, Vorruhestand	375	24	25	30	17	4
	arbeitslos nicht erwerbstätig	159 30	29 17	18 20	32 44	19 16	2 3
Berufliche Stellung	Selbständig	97	16	23	35	22	3
	Beamter	85	9	24	29	34	4
	Angestellter	500	20	23	32	21	4
	Arbeiter	115	24	23	30	20	4
	Sonstiges	171	20	21	33	21	4
Siedlungsstruktur	städtisch	801	20	24	32	20	5
	Plattenbau	414	23	20	31	22	4
	dörflich	329	21	22	32	22	3

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

7. Wo sehen Sie künftige Handlungsschwerpunkte in der Altstadt?

		sehr wichtig	wichtig	teils/teils	unwichtig	sehr unwichtig
Bebauung von brachliegenden Grundstücken	A)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Erneuerung von Straßen und Plätzen	B)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Pflanzung von mehr Straßenbäumen	C)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Schaffung von mehr Grünflächen und Parkanlagen	D)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Schaffung attraktiverer Einkaufsmöglichkeiten	E)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Verbesserung des Sicherheitsgefühls	F)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
weniger Werbung	G)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
<u>Verbesserung der Parkmöglichkeiten</u>	H)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Verbesserung der Angebote für Kinder und Jugendliche	I)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Schaffung von kultureller Vielfalt	K)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5

sonstiges, und zwar:

		Anzahl	1	2	3	4	5
Gesamt		1539	28	28	27	14	3
Geschlecht	männlich	758	28	30	25	13	4
	weiblich	773	27	27	28	15	2
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	202	37	27	24	10	2
	25 bis 34 Jahre	258	30	29	24	13	4
	35 bis 44 Jahre	279	28	23	27	18	4
	45 bis 54 Jahre	291	25	31	26	16	2
	55 bis 64 Jahre	204	24	29	29	16	2
	65 Jahre und älter	292	25	30	29	13	3
Personen im Haushalt	1 Person	285	23	26	27	18	5
	2 Personen	687	30	30	25	12	3
	3 Personen	343	28	29	27	15	2
	4 Personen	164	26	29	26	15	4
	5 und mehr Personen	45	23	16	42	19	0
Familien- stand	ledig	348	30	27	24	15	4
	verheiratet	980	28	29	27	14	2
	geschieden	133	28	26	31	12	3
	verwitwet	70	15	28	29	19	8
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro						
	bis 1.000 Euro	150	33	22	31	10	5
	bis 1.500 Euro	234	32	31	22	12	2
	bis 2.000 Euro	267	26	28	27	17	2
	bis 2.500 Euro	208	30	29	21	16	3
2.500 Euro und mehr	430	22	29	32	15	3	
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	825	26	30	26	15	3
	unregelmäßig ¹⁾						
	in Ausbildung ²⁾	140	32	25	27	13	3
	Rentner, Vorruhestand	367	27	28	29	13	3
	arbeitslos	157	34	25	22	13	6
nicht erwerbstätig	31	26	23	33	16	3	
Berufliche Stellung	Selbständig	96	36	26	21	14	2
	Beamter	86	14	32	28	21	5
	Angestellter	504	25	29	28	16	3
	Arbeiter	116	30	35	23	9	3
	Sonstiges	173	32	26	24	15	3
Siedlungs- struktur	städtisch	786	25	26	27	17	4
	Plattenbau	412	31	28	26	13	3
	dörflich	341	29	34	26	11	1

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

7. Wo sehen Sie künftige Handlungsschwerpunkte in der Altstadt?

- | | | sehr
wichtig | wichtig | teils/teils | unwichtig | sehr
unwichtig |
|---|----|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| Bebauung von brachliegenden Grundstücken | A) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Erneuerung von Straßen und Plätzen | B) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Pflanzung von mehr Straßenbäumen | C) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Schaffung von mehr Grünflächen und Parkanlagen | D) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Schaffung attraktiverer Einkaufsmöglichkeiten | E) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Verbesserung des Sicherheitsgefühls | F) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| weniger Werbung | G) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Verbesserung der Parkmöglichkeiten | H) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| <u>Verbesserung der Angebote für Kinder und Jugendliche</u> | I) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |
| Schaffung von kultureller Vielfalt | K) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 5 |

sonstiges, und zwar:

		Anzahl	1	2	3	4	5
Gesamt		1574	51	34	12	2	0
Geschlecht	männlich	761	46	38	14	2	1
	weiblich	805	56	31	11	2	0
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	203	49	31	18	2	0
	25 bis 34 Jahre	262	53	32	12	2	1
	35 bis 44 Jahre	285	55	33	8	3	1
	45 bis 54 Jahre	299	47	37	13	3	0
	55 bis 64 Jahre	211	49	35	15	1	0
	65 Jahre und älter	300	51	37	9	2	1
Personen im Haushalt	1 Person	289	49	32	15	3	0
	2 Personen	702	48	36	13	2	0
	3 Personen	348	52	36	11	1	0
	4 Personen	171	56	33	7	1	2
	5 und mehr Personen	49	67	21	2	9	0
Familienstand	ledig	359	52	30	17	2	0
	verheiratet	999	49	36	11	2	1
	geschieden	133	56	33	9	2	0
	verwitwet	75	55	33	7	4	1
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.					
	bis 1.000 Euro	151	55	27	16	1	1
	bis 1.500 Euro	235	55	32	11	2	0
	bis 2.000 Euro	277	49	38	10	3	1
	bis 2.500 Euro	220	53	33	12	2	0
	2.500 Euro und mehr	428	46	39	12	2	1
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	837	49	34	13	3	1
	unregelmäßig ¹⁾	.					
	in Ausbildung ²⁾	141	48	29	22	1	0
	Rentner, Vorruhestand	382	49	39	10	2	0
	arbeitslos	164	57	32	8	3	1
	nicht erwerbstätig	33	73	24	3	0	0
Berufliche Stellung	Selbständig	99	46	34	15	4	1
	Beamter	83	30	39	21	6	4
	Angestellter	511	52	34	11	2	0
	Arbeiter	122	59	33	6	1	0
	Sonstiges	173	56	28	16	1	0
Siedlungsstruktur	städtisch	804	50	34	13	2	0
	Plattenbau	427	53	33	11	2	1
	dörflich	342	50	37	11	2	1

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

7. Wo sehen Sie künftige Handlungsschwerpunkte in der Altstadt?

		sehr wichtig	wichtig	teils/teils	unwichtig	sehr unwichtig
Bebauung von brachliegenden Grundstücken	A)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Erneuerung von Straßen und Plätzen	B)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Pflanzung von mehr Straßenbäumen	C)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Schaffung von mehr Grünflächen und Parkanlagen	D)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Schaffung attraktiverer Einkaufsmöglichkeiten	E)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Verbesserung des Sicherheitsgefühls	F)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
weniger Werbung	G)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Verbesserung der Parkmöglichkeiten	H)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Verbesserung der Angebote für Kinder und Jugendliche	I)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
<u>Schaffung von kultureller Vielfalt</u>	K)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5

sonstiges, und zwar:

		Anzahl	1	2	3	4	5
Gesamt		1508	25	45	24	5	1
Geschlecht	männlich	734	22	43	27	6	1
	weiblich	767	27	46	21	4	1
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	204	24	44	19	10	2
	25 bis 34 Jahre	263	28	39	26	6	1
	35 bis 44 Jahre	274	28	40	25	5	2
	45 bis 54 Jahre	289	26	47	23	3	1
	55 bis 64 Jahre	196	19	49	26	5	0
	65 Jahre und älter	267	22	49	26	2	1
Personen im Haushalt	1 Person	279	26	44	23	6	1
	2 Personen	658	25	45	26	4	1
	3 Personen	346	25	49	20	5	1
	4 Personen	167	24	40	27	7	3
	5 und mehr Personen	42	17	40	30	11	2
Familienstand	ledig	353	31	43	18	7	1
	verheiratet	949	22	47	26	4	1
	geschieden	129	28	40	26	5	1
	verwitwet	69	23	36	32	3	6
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	151	24	42	23	10	1
	bis 1.500 Euro	222	24	43	26	6	1
	bis 2.000 Euro	251	21	45	27	6	1
	bis 2.500 Euro	208	30	40	28	1	1
	2.500 Euro und mehr	433	22	49	23	5	1
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	822	26	44	24	4	1
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	142	28	45	18	7	2
	Rentner, Vorruhestand	338	21	48	27	3	1
	arbeitslos	157	24	38	25	11	2
	nicht erwerbstätig	32	32	46	16	6	0
Berufliche Stellung	Selbständig	97	29	37	26	5	2
	Beamter	88	20	43	27	7	4
	Angestellter	500	29	46	21	3	1
	Arbeiter	117	14	47	32	6	1
	Sonstiges	172	23	47	24	4	1
Siedlungsstruktur	städtisch	777	27	45	22	4	1
	Plattenbau	402	24	43	26	5	2
	dörflich	328	20	45	29	6	1

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

8. Wie würden Sie sich vorzugsweise zum Thema Stadtentwicklung in Erfurt informieren?

- aus der Presse und dem Amtsblatt A) 1
- durch den Besuch von Informationsveranstaltungen , Ausstellungen und Auslegungen B) 1
- durch Informationen im Bauinformationszentrum bzw. im Beratungsgespräch mit den Mitarbeitern der Stadtverwaltung C) 1
- über das Internet D) 1
- kein Interesse an diesem Thema E) 1

		Anzahl	A	B	C	D	E
Gesamt		1837	81	17	6	34	3
Geschlecht	männlich	863	82	17	8	38	3
	weiblich	954	81	16	3	31	3
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	208	63	11	4	59	3
	25 bis 34 Jahre	274	71	14	2	53	3
	35 bis 44 Jahre	300	82	12	4	45	4
	45 bis 54 Jahre	322	85	19	6	41	2
	55 bis 64 Jahre	261	89	20	7	20	2
	65 Jahre und älter	442	91	21	8	8	3
Personen im Haushalt	1 Person	357	80	16	3	28	5
	2 Personen	846	85	19	7	30	2
	3 Personen	375	78	13	4	45	1
	4 Personen	176	81	16	7	46	4
	5 und mehr Personen	50	84	12	4	37	2
Familienstand	ledig	377	68	16	4	49	4
	verheiratet	1162	86	17	7	33	2
	geschieden	162	82	16	2	31	4
	verwitwet	115	80	13	3	5	6
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	168	79	16	4	39	8
	bis 1.500 Euro	263	79	17	6	30	4
	bis 2.000 Euro	348	82	19	5	26	2
	bis 2.500 Euro	252	87	20	8	33	1
	2.500 Euro und mehr	463	84	17	5	46	1
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	898	81	15	5	45	2
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	145	61	14	3	64	4
	Rentner, Vorruhestand	543	90	22	9	10	3
	arbeitslos	179	81	12	4	30	6
nicht erwerbstätig	36	78	22	.	39	6	
Berufliche Stellung	Selbständig	107	78	19	7	41	3
	Beamter	90	79	13	5	52	4
	Angestellter	544	80	16	4	46	2
	Arbeiter	135	85	11	5	35	2
	Sonstiges	187	73	14	3	55	4
	Siedlungsstruktur	städtisch	926	78	20	6	37	3
Plattenbau	516	84	14	5	28	4	
dörflich	393	85	13	5	36	2	

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

9. Wenn Sie mittelfristig umziehen würden, was wäre Ihre Vorstellung bezüglich der Eigentumsform, Wohnform und Wohnlage?

- A) beabsichtigte Eigentumsform: Miete 1
 Eigentum 2
- B) bevorzugte Wohnform: Wohnung 1
 Einfamilienhaus 2
 Reihenhaus 3
 Mehrfamilienhaus 4
 Großwohnsiedlung 5
- C) bevorzugte Lage: in der Innenstadt 1
 im jetzigen Stadtteil 2
 am Stadtrand mit städtischem Charakter 3
 am Stadtrand mit dörflichem Charakter 4
 im ländlichen Raum der Region 5

		Eigentumsform			Wohnform					
		Anz.	1	2	Anz.	1	2	3	4	5
Gesamt		1710	58	42	1727	50	35	4	9	1
Geschlecht	männlich	817	56	44	814	46	40	4	9	1
	weiblich	882	60	40	902	53	31	5	10	1
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	208	73	27	206	66	25	2	6	0
	25 bis 34 Jahre	266	52	48	267	47	42	4	7	0
	35 bis 44 Jahre	288	44	56	290	34	51	5	8	2
	45 bis 54 Jahre	302	47	53	308	46	41	5	7	1
	55 bis 64 Jahre	243	60	40	243	45	34	7	12	2
	65 Jahre und älter	384	73	27	393	60	21	4	13	3
Personen im Haushalt	1 Person	330	74	26	333	66	15	3	13	2
	2 Personen	790	61	39	802	50	33	5	10	1
	3 Personen	358	46	54	358	38	47	5	8	1
	4 Personen	167	42	58	167	40	51	5	4	1
	5 und mehr Personen	48	49	51	49	36	58	5	2	0
Familienstand	ledig	372	73	27	367	66	23	2	9	1
	verheiratet	1084	49	51	1098	42	43	5	9	1
	geschieden	146	75	25	152	56	23	6	14	2
	verwitwet	96	78	22	98	67	10	7	12	4
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	159	75	25	160	65	20	4	10	1
	bis 1.500 Euro	247	71	29	253	56	27	5	11	2
	bis 2.000 Euro	321	64	36	329	49	33	5	10	2
	bis 2.500 Euro	241	56	44	237	48	37	4	10	1
	2.500 Euro und mehr	449	41	59	447	41	46	6	6	1
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	871	46	54	874	43	43	5	8	1
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	143	76	24	141	72	19	1	7	0
	Rentner, Vorruhestand	477	72	28	486	58	21	5	13	3
	arbeitslos	164	66	34	168	46	43	4	6	1
nicht erwerbstätig	35	46	54	35	34	55	2	9	0	
Berufliche Stellung	Selbständig	100	37	63	102	34	52	6	8	0
	Beamter	88	39	61	88	38	50	5	6	1
	Angestellter	533	46	54	529	44	42	5	9	0
	Arbeiter	126	57	43	132	44	41	6	7	3
	Sonstiges	184	66	34	181	62	29	2	7	0
	Siedlungsstruktur	städtisch	877	61	39	870	57	27	5	10	1
Plattenbau	481	77	23	492	58	24	4	11	3	
dörflich	351	26	74	365	22	69	4	4	1	

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

9. Wenn Sie mittelfristig umziehen würden, was wäre Ihre Vorstellung bezüglich der Eigentumsform, Wohnform und Wohnlage?

- A) beabsichtigte Eigentumsform: Miete 1
 Eigentum 2
- B) bevorzugte Wohnform: Wohnung 1
 Einfamilienhaus 2
 Reihenhaus 3
 Mehrfamilienhaus 4
 Großwohnsiedlung 5
- C) bevorzugte Lage: in der Innenstadt 1
 im jetzigen Stadtteil 2
 am Stadtrand mit städtischem Charakter 3
 am Stadtrand mit dörflichem Charakter 4
 im ländlichen Raum der Region 5

		Lage					
		Anzahl	1	2	3	4	5
Gesamt		1750	15	44	22	14	4
Geschlecht	männlich	829	17	42	21	14	6
	weiblich	910	14	45	23	15	3
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	204	35	25	20	15	4
	25 bis 34 Jahre	266	19	35	22	17	6
	35 bis 44 Jahre	291	13	43	23	16	5
	45 bis 54 Jahre	314	12	39	25	17	6
	55 bis 64 Jahre	250	11	51	19	16	4
	65 Jahre und älter	408	10	59	22	8	2
Personen im Haushalt	1 Person	337	24	47	13	12	4
	2 Personen	815	12	46	25	13	4
	3 Personen	360	15	40	23	17	5
	4 Personen	169	10	40	25	18	6
	5 und mehr Personen	50	19	28	27	18	8
Familienstand	ledig	366	31	30	20	13	5
	verheiratet	1117	10	46	25	15	5
	geschieden	155	21	45	15	14	4
	verwitwet	102	9	64	11	15	1
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.					
	bis 1.000 Euro	161	26	41	13	13	7
	bis 1.500 Euro	254	17	44	22	13	4
	bis 2.000 Euro	334	12	44	23	17	4
	bis 2.500 Euro	241	11	50	24	11	4
	2.500 Euro und mehr	455	15	42	23	17	3
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	878	15	41	23	16	5
	unregelmäßig ¹⁾	.					
	in Ausbildung ²⁾	140	35	28	18	13	7
	Rentner, Vorruhestand	503	9	57	22	9	2
	arbeitslos	169	19	36	17	21	8
nicht erwerbstätig	36	11	36	25	25	3	
Berufliche Stellung	Selbständig	103	15	39	22	21	4
	Beamter	89	14	46	27	12	1
	Angestellter	530	14	42	25	17	3
	Arbeiter	132	15	37	15	18	14
	Sonstiges	182	31	30	21	12	5
Siedlungsstruktur	städtisch	890	19	51	18	8	3
	Plattenbau	494	12	39	29	14	5
	dörflich	366	10	33	21	29	7

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt
 2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

10. Nutzen Sie die Internetseite www.erfurt.de?

zu Hause
 ja nein
1 2

am Arbeitsplatz
 ja nein
1 2

Internetseite www.erfurt.de C)

		zu Hause			am Arbeitsplatz		
		Anzahl	ja	nein	Anzahl	ja	nein
Gesamt		1528	48	52	1044	24	76
Geschlecht	männlich	740	51	49	521	25	75
	weiblich	780	45	55	519	22	78
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	192	51	49	162	20	80
	25 bis 34 Jahre	250	62	38	213	31	69
	35 bis 44 Jahre	276	64	36	216	33	67
	45 bis 54 Jahre	275	55	45	198	25	75
	55 bis 64 Jahre	204	42	58	114	24	76
	65 Jahre und älter	317	19	81	133	2	98
Personen im Haushalt	1 Person	292	33	67	190	23	77
	2 Personen	666	46	54	425	23	77
	3 Personen	339	61	39	259	25	75
	4 Personen	168	57	43	123	29	71
	5 und mehr Personen	47	54	46	38	13	87
Familienstand	ledig	337	46	54	265	22	78
	verheiratet	964	52	48	648	26	74
	geschieden	135	48	52	82	21	79
	verwitwet	83	9	91	43	7	93
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	141	42	58	100	20	80
	bis 1.500 Euro	217	40	60	144	17	83
	bis 2.000 Euro	277	40	60	169	19	81
	bis 2.500 Euro	207	51	49	132	23	77
2.500 Euro und mehr	422	64	36	332	35	65	
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	798	59	41	642	32	68
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	133	57	43	116	26	74
	Rentner, Vorruhestand	398	22	78	164	1	99
	arbeitslos	150	46	54	90	5	95
nicht erwerbstätig	34	58	42	20	20	80	
Berufliche Stellung	Selbständig	98	48	52	72	40	60
	Beamter	82	71	29	77	42	58
	Angestellter	485	63	37	404	34	66
	Arbeiter	112	41	59	76	5	95
	Sonstiges	165	58	42	124	23	77
Siedlungsstruktur	städtisch	767	52	48	543	28	72
	Plattenbau	420	40	60	264	13	87
	dörflich	340	49	51	237	26	74

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

11. Wann haben Sie die Internetseite www.erfurt.de das letzte Mal besucht?

- in dieser Woche 1
- in den letzten vier Wochen 2
- früher 3
- noch nie 4

		Anzahl	1	2	3	4
Gesamt		1714	10	28	18	44
Geschlecht	männlich	815	11	29	20	40
	weiblich	890	9	26	17	48
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	208	9	31	32	28
	25 bis 34 Jahre	266	14	36	26	23
	35 bis 44 Jahre	298	14	38	21	27
	45 bis 54 Jahre	312	11	32	17	40
	55 bis 64 Jahre	248	8	24	17	52
	65 Jahre und älter	365	4	12	4	80
Personen im Haushalt	1 Person	332	9	19	16	56
	2 Personen	775	10	27	15	49
	3 Personen	365	9	35	26	30
	4 Personen	173	12	36	23	30
	5 und mehr Personen	50	12	33	17	38
Familienstand	ledig	366	9	27	31	34
	verheiratet	1087	11	31	16	43
	geschieden	156	12	22	16	50
	verwitwet	96		9	4	86
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.				
	bis 1.000 Euro	160	15	23	15	46
	bis 1.500 Euro	245	9	23	19	50
	bis 2.000 Euro	320	8	23	13	56
	bis 2.500 Euro	231	11	28	19	42
	2.500 Euro und mehr	455	11	40	21	27
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	883	12	34	21	33
	unregelmäßig ¹⁾	.				
	in Ausbildung ²⁾	144	12	34	35	19
	Rentner, Vorruhestand	458	4	13	7	75
	arbeitslos	171	9	28	23	40
nicht erwerbstätig	36	13	39	9	39	
Berufliche Stellung	Selbständig	105	19	25	19	38
	Beamter	90	22	44	14	19
	Angestellter	538	12	38	22	28
	Arbeiter	129	1	21	23	55
	Sonstiges	184	11	32	30	27
Siedlungsstruktur	städtisch	868	12	28	20	39
	Plattenbau	473	7	25	14	54
	dörflich	372	8	30	20	42

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

12. Bitte bewerten Sie die aktuelle Internetpräsentation der Stadt Erfurt unter www.erfurt.de.

sehr
schlecht

sehr gut gut teils/teils schlecht

Umfang des Angebotes A 1 2 3 4 5

		Anzahl	1	2	3	4	5
Gesamt		910	7	63	28	2	0
Geschlecht	männlich	465	6	62	29	3	0
	weiblich	441	8	64	27	1	0
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	141	8	59	30	2	0
	25 bis 34 Jahre	191	8	65	25	2	0
	35 bis 44 Jahre	209	6	68	24	2	0
	45 bis 54 Jahre	177	6	61	31	2	0
	55 bis 64 Jahre	101	5	58	35	2	0
	65 Jahre und älter	83	9	62	28	0	1
Personen im Haushalt	1 Person	143	8	57	32	2	0
	2 Personen	382	8	63	27	2	0
	3 Personen	233	5	63	30	2	0
	4 Personen	111	5	70	21	3	0
	5 und mehr Personen	32	6	65	29	0	0
Familien- stand	ledig	226	6	59	32	3	0
	verheiratet	587	7	66	25	2	0
	geschieden	74	5	62	33	0	0
	verwitwet	18	11	44	46	0	0
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	.					
	bis 1.000 Euro	79	12	53	35	0	0
	bis 1.500 Euro	126	6	58	32	3	1
	bis 2.000 Euro	137	8	63	27	2	0
	bis 2.500 Euro	128	4	72	24	1	0
	2.500 Euro und mehr	307	6	64	27	3	0
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	567	7	64	27	2	0
	unregelmäßig ¹⁾	.					
	in Ausbildung ²⁾	107	10	64	24	2	0
	Rentner, Vorruhestand	112	8	61	28	2	1
	arbeitslos	93	2	57	41	0	0
nicht erwerbstätig	23	4	78	18	0	0	
Berufliche Stellung	Selbständig	60	5	67	25	3	0
	Beamter	67	9	68	19	5	0
	Angestellter	372	8	63	28	1	0
	Arbeiter	54	0	63	30	6	0
	Sonstiges	124	7	65	28	1	0
	Siedlungs- struktur	städtisch	495	7	61	30	2	0
Plattenbau		208	5	65	27	2	0
dörflich		207	8	65	25	2	0

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

12. Bitte bewerten Sie die aktuelle Internetpräsentation der Stadt Erfurt unter www.erfurt.de.

sehr
schlecht

sehr gut gut teils/teils schlecht sehr
schlecht

Nutzerfreundlichkeit B 1 2 3 4 5

		Anzahl	1	2	3	4	5
Gesamt		884	8	56	32	4	0
Geschlecht	männlich	451	7	55	32	6	0
	weiblich	430	8	56	33	3	0
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	140	10	54	33	3	0
	25 bis 34 Jahre	189	9	52	35	4	0
	35 bis 44 Jahre	208	5	57	31	7	1
	45 bis 54 Jahre	173	8	56	31	5	0
	55 bis 64 Jahre	102	5	59	33	4	0
	65 Jahre und älter	66	9	61	30	0	0
Personen im Haushalt	1 Person	142	8	60	28	4	0
	2 Personen	368	7	57	32	4	0
	3 Personen	233	6	55	34	5	0
	4 Personen	103	10	50	34	6	0
	5 und mehr Personen	32	9	52	32	7	0
Familien- stand	ledig	224	10	54	32	4	0
	verheiratet	566	7	56	32	5	0
	geschieden	74	7	57	35	2	0
	verwitwet	17	0	64	36	0	0
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	.					
	bis 1.000 Euro	80	16	52	30	1	0
	bis 1.500 Euro	122	6	58	34	3	0
	bis 2.000 Euro	124	9	56	30	4	0
	bis 2.500 Euro	125	8	59	28	4	1
	2.500 Euro und mehr	306	5	54	35	6	0
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	560	6	56	32	6	0
	unregelmäßig ¹⁾	.					
	in Ausbildung ²⁾	106	15	51	32	2	0
	Rentner, Vorruhestand	99	9	60	29	2	0
	arbeitslos	87	8	55	36	0	0
nicht erwerbstätig	23	4	60	31	4	0	
Berufliche Stellung	Selbständig	59	9	47	39	5	0
	Beamter	67	6	55	29	10	0
	Angestellter	367	6	55	33	6	0
	Arbeiter	54	2	68	26	2	2
	Sonstiges	122	10	55	33	2	0
Siedlungs- struktur	städtisch	483	8	53	34	5	0
	Plattenbau	203	7	57	32	3	1
	dörflich	198	8	60	27	5	0

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

12. Bitte bewerten Sie die aktuelle Internetpräsentation der Stadt Erfurt unter www.erfurt.de.

sehr
schlecht

sehr gut gut teils/teils schlecht

Design/Layout C) 1 2 3 4 5

		Anzahl	1	2	3	4	5
Gesamt		869	6	52	38	4	1
Geschlecht	männlich	445	6	49	37	6	1
	weiblich	420	5	54	39	2	1
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	141	10	46	37	7	0
	25 bis 34 Jahre	189	5	52	36	6	2
	35 bis 44 Jahre	207	4	53	40	2	2
	45 bis 54 Jahre	170	5	55	34	6	1
	55 bis 64 Jahre	97	3	51	44	3	0
	65 Jahre und älter	58	7	49	44	0	0
Personen im Haushalt	1 Person	138	3	51	41	5	1
	2 Personen	361	7	49	38	5	1
	3 Personen	228	5	51	39	4	0
	4 Personen	104	4	59	36	2	0
	5 und mehr Personen	31	10	62	21	3	3
Familien- stand	ledig	222	8	46	39	7	0
	verheiratet	558	5	54	36	4	1
	geschieden	72	4	53	42	1	0
	verwitwet	14	0	42	58	0	0
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	.					
	bis 1.000 Euro	78	11	42	41	6	0
	bis 1.500 Euro	121	4	52	37	5	2
	bis 2.000 Euro	124	5	53	41	1	1
	bis 2.500 Euro	122	3	61	31	2	2
	2.500 Euro und mehr	301	6	50	39	5	1
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	558	5	52	36	6	1
	unregelmäßig ¹⁾	.					
	in Ausbildung ²⁾	105	12	44	39	5	0
	Rentner, Vorruhestand	89	5	50	43	1	0
	arbeitslos	87	1	57	41	0	0
nicht erwerbstätig	23	4	69	27	0	0	
Berufliche Stellung	Selbständig	59	3	49	37	7	4
	Beamter	67	6	57	32	4	1
	Angestellter	367	6	52	36	5	1
	Arbeiter	52	2	49	43	4	2
	Sonstiges	121	5	50	40	5	0
	Siedlungs- struktur	städtisch	477	6	51	38	5	1
Plattenbau		199	5	46	44	4	1
dörflich		193	5	59	30	4	1

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

13. Würden Sie mögliche Dienstleistungsangebote der Stadtverwaltung über das Internet nutzen bzw. an ihnen teilnehmen?

- | | | | |
|---|----|----------------------------|----------------------------|
| | | ja | nein |
| Auskunft aus Registern | A) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 |
| Antragstellung, An- und Abmeldungen | B) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 |
| Beteiligung an Projekten oder Planungen | C) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 |
| Teilnahme an Umfragen | D) | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 |

		A			B		
		Anz.	ja	nein	Anz.	ja	nein
Gesamt		1378	62	38	1367	66	34
Geschlecht	männlich	665	67	33	671	69	31
	weiblich	707	59	41	690	63	37
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	189	71	29	194	73	27
	25 bis 34 Jahre	247	76	24	249	83	17
	35 bis 44 Jahre	274	73	27	283	78	22
	45 bis 54 Jahre	258	72	28	270	71	29
	55 bis 64 Jahre	182	57	43	171	52	48
	65 Jahre und älter	216	21	79	189	23	77
Personen im Haushalt	1 Person	248	57	43	242	63	37
	2 Personen	599	56	44	581	57	43
	3 Personen	322	75	25	326	75	25
	4 Personen	152	69	31	159	77	23
	5 und mehr Personen	43	70	30	45	84	16
Familienstand	ledig	322	72	28	329	75	25
	verheiratet	873	62	38	862	65	35
	geschieden	119	59	41	120	59	41
	verwitwet	56	27	73	48	30	70
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	134	63	37	132	59	41
	bis 1.500 Euro	193	58	42	188	59	41
	bis 2.000 Euro	242	47	53	230	55	45
	bis 2.500 Euro	187	64	36	184	64	36
	2.500 Euro und mehr	406	77	23	420	79	21
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	770	72	28	788	76	24
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	137	77	23	139	77	23
	Rentner, Vorruhestand	279	27	73	247	27	73
	arbeitslos	140	60	40	142	61	39
	nicht erwerbstätig	31	75	25	31	81	19
Berufliche Stellung	Selbständig	97	73	27	96	70	30
	Beamter	81	79	21	85	85	15
	Angestellter	481	75	25	493	78	22
	Arbeiter	96	60	40	98	62	38
	Sonstiges	167	74	26	168	75	25
Siedlungsstruktur	städtisch	705	65	35	709	69	31
	Plattenbau	362	55	45	351	54	46
	dörflich	309	67	33	307	70	30

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

13. Würden Sie mögliche Dienstleistungsangebote der Stadtverwaltung über das Internet nutzen bzw. an ihnen teilnehmen?

	A)	ja	nein
Auskunft aus Registern	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2
Antragstellung, An- und Abmeldungen	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2
Beteiligung an Projekten oder Planungen	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2
Teilnahme an Umfragen	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2

		C			D		
		Anz.	ja	nein	Anz.	ja	nein
Gesamt		1270	37	63	1333	51	49
Geschlecht	männlich	623	44	56	651	56	44
	weiblich	641	30	70	674	46	54
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	182	44	56	184	69	31
	25 bis 34 Jahre	244	45	55	249	61	39
	35 bis 44 Jahre	265	48	52	272	55	45
	45 bis 54 Jahre	243	38	62	255	50	50
	55 bis 64 Jahre	154	25	75	161	43	57
	65 Jahre und älter	170	9	91	199	23	77
Personen im Haushalt	1 Person	227	37	63	236	48	52
	2 Personen	528	29	71	566	45	55
	3 Personen	312	43	57	318	58	42
	4 Personen	147	45	55	151	56	44
	5 und mehr Personen	42	54	46	44	68	32
Familienstand	ledig	313	44	56	320	64	36
	verheiratet	798	36	64	842	48	52
	geschieden	107	34	66	114	44	56
	verwitwet	44	15	85	47	24	76
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.					
	bis 1.000 Euro	128	44	56	135	59	41
	bis 1.500 Euro	180	36	64	186	53	47
	bis 2.000 Euro	215	32	68	226	39	61
	bis 2.500 Euro	167	32	68	176	46	54
	2.500 Euro und mehr	387	42	58	402	59	41
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	730	42	58	757	55	45
	unregelmäßig ¹⁾	.					
	in Ausbildung ²⁾	133	51	49	133	72	28
	Rentner, Vorruhestand	226	13	87	255	26	74
	arbeitslos	136	40	60	138	52	48
nicht erwerbstätig	30	37	63	30	58	42	
Berufliche Stellung	Selbständig	91	48	52	91	49	51
	Beamter	78	40	60	83	48	52
	Angestellter	455	43	57	475	58	42
	Arbeiter	89	24	76	93	38	62
	Sonstiges	158	46	54	162	69	31
	Siedlungsstruktur	städtisch	656	41	59	689	55	45
Plattenbau		330	31	69	345	47	53
dörflich		285	34	66	299	43	57

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

14. Wenn Sie ganz allgemein an Ihre Erfahrungen mit der Stadtverwaltung denken, wie zufrieden sind Sie dann mit folgenden Punkten?
 fachliche Leistung und Beratung A) 1 2 3 4 5 8

		Anzahl	sehr zu-frieden	zu-frieden	teils/teils	unzu-frieden	sehr unzu-frieden
		Zeilenprozent					
Gesamt		1451	4	50	40	6	1
Geschlecht	männlich	711	4	48	40	6	2
	weiblich	736	4	51	39	6	1
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	183	4	45	45	6	1
	25 bis 34 Jahre	256	7	50	35	6	2
	35 bis 44 Jahre	268	3	49	39	8	1
	45 bis 54 Jahre	278	5	47	42	5	2
	55 bis 64 Jahre	201	1	53	40	4	2
	65 Jahre und älter	253	4	55	37	4	1
Personen im Haushalt	1 Person	270	4	53	38	4	0
	2 Personen	633	4	49	40	5	1
	3 Personen	325	3	49	40	6	1
	4 Personen	165	4	46	39	8	3
	5 und mehr Personen	45	4	46	45	4	0
Familienstand	ledig	326	3	49	40	7	1
	verheiratet	929	5	49	39	5	2
	geschieden	129	3	52	41	4	0
	verwitwet	60	5	55	38	2	0
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.					
	bis 1.000 Euro	145	4	52	36	8	1
	bis 1.500 Euro	214	1	48	46	4	1
	bis 2.000 Euro	253	4	47	40	7	2
	bis 2.500 Euro	202	3	56	35	5	1
	2.500 Euro und mehr	401	6	55	34	4	1
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	790	4	49	39	6	2
	unregelmäßig ¹⁾	.					
	in Ausbildung ²⁾	124	5	49	39	6	1
	Rentner, Vorruhestand	328	3	54	37	5	1
	arbeitslos	158	4	44	44	7	1
nicht erwerbstätig	33	6	48	46	0	0	
Berufliche Stellung	Selbständig	98	4	45	43	5	3
	Beamter	81	8	47	35	6	4
	Angestellter	475	5	51	38	5	1
	Arbeiter	115	1	44	46	6	3
	Sonstiges	165	3	46	42	9	0
Siedlungsstruktur	städtisch	754	5	52	36	6	1
	Plattenbau	369	2	49	44	4	1
	dörflich	328	3	45	43	6	3

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt
 2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler
 noch Tabelle 3: Frage 14B

14. Wenn Sie ganz allgemein an Ihre Erfahrungen mit der Stadtverwaltung denken, wie zufrieden sind Sie dann mit folgenden Punkten?
- sehr zufrieden zu- teils/teils unzu- sehr unzu- weiß ich
 zufrieden frieden teils/teils frieden frieden nicht
 persönliche Behandlung B) 1 2 3 4 5 8

		Anzahl	sehr zu- frieden	zu- frieden	teils/ teils	unzu- frieden	sehr unzu- frieden
		Zeilenprozent					
Gesamt		1465	6	51	32	9	2
Geschlecht	männlich	714	7	48	33	10	3
	weiblich	746	6	54	32	7	1
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	187	5	41	43	11	0
	25 bis 34 Jahre	257	10	42	35	11	3
	35 bis 44 Jahre	272	7	47	31	10	5
	45 bis 54 Jahre	286	5	53	32	7	3
	55 bis 64 Jahre	196	3	63	27	6	1
	65 Jahre und älter	254	6	60	26	6	2
Personen im Haushalt	1 Person	273	7	54	31	6	2
	2 Personen	643	6	54	30	8	2
	3 Personen	329	7	45	36	11	2
	4 Personen	162	3	45	36	11	6
	5 und mehr Personen	46	9	43	37	9	2
Familien- stand	ledig	338	6	44	40	9	2
	verheiratet	932	7	51	31	9	3
	geschieden	129	3	62	26	8	1
	verwitwet	60	8	60	27	5	0
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	146	8	52	29	9	2
	bis 1.500 Euro	217	4	49	34	12	1
	bis 2.000 Euro	260	6	54	31	6	3
	bis 2.500 Euro 2.500 Euro und mehr	205 408	4 9	57 49	32 31	5 8	2 2
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig unregelmäßig ¹⁾	809	7	49	32	9	3
	in Ausbildung ²⁾	128	6	42	44	8	0
	Rentner, Vorruhestand	326	5	62	26	5	1
	arbeitslos	153	5	47	33	13	2
	nicht erwerbstätig	33	0	47	44	6	3
Berufliche Stellung	Selbständig	101	5	49	27	16	4
	Beamter	84	11	48	28	6	6
	Angestellter	484	7	50	32	9	2
	Arbeiter	121	3	41	42	7	7
	Sonstiges	165	5	41	41	12	0
Siedlungs- struktur	städtisch	761	8	52	30	8	3
	Plattenbau	374	4	53	34	8	1
	dörflich	330	5	47	37	10	2

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

14. Wenn Sie ganz allgemein an Ihre Erfahrungen mit der Stadtverwaltung denken, wie zufrieden sind Sie dann mit folgenden Punkten?

Öffnungszeiten C) 1 2 3 4 5 8

		Anzahl	sehr zu- frieden	zu- frieden	teils/ teils	unzu- frieden	sehr unzu- frieden
		Zeilenprozent					
Gesamt		1551	4	47	30	15	4
Geschlecht	männlich	747	4	46	29	16	5
	weiblich	799	4	48	30	14	3
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	189	3	36	36	19	7
	25 bis 34 Jahre	264	6	36	30	22	6
	35 bis 44 Jahre	286	2	42	33	14	8
	45 bis 54 Jahre	297	4	45	30	17	4
	55 bis 64 Jahre	211	6	51	29	14	0
	65 Jahre und älter	289	4	72	20	5	0
Personen im Haushalt	1 Person	291	3	47	33	14	3
	2 Personen	694	4	54	26	13	3
	3 Personen	333	5	38	34	17	7
	4 Personen	169	2	42	29	21	5
	5 und mehr Personen	48	4	44	32	13	6
Familien- stand	ledig	348	3	36	36	20	6
	verheiratet	990	4	50	28	14	4
	geschieden	138	8	50	33	9	0
	verwitwet	68	2	68	21	9	0
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	.					
	bis 1.000 Euro	150	5	50	25	19	1
	bis 1.500 Euro	227	1	48	29	17	5
	bis 2.000 Euro	280	4	53	32	10	2
	bis 2.500 Euro	214	4	52	25	14	5
	2.500 Euro und mehr	422	3	47	30	14	5
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	837	4	39	33	17	6
	unregelmäßig ¹⁾	.					
	in Ausbildung ²⁾	130	3	37	33	21	6
	Rentner, Vorruhestand	369	4	69	21	7	0
	arbeitslos	163	5	50	30	12	3
	nicht erwerbstätig	35	3	47	21	26	3
Berufliche Stellung	Selbständig	100	3	37	31	21	8
	Beamter	86	4	45	33	13	5
	Angestellter	506	4	41	32	17	5
	Arbeiter	123	3	30	37	21	9
	Sonstiges	174	5	39	33	18	4
Siedlungs- struktur	städtisch	786	4	48	28	16	4
	Plattenbau	417	5	47	30	12	5
	dörflich	347	2	46	31	16	5

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

noch Tabelle 3: Frage 14D

14. Wenn Sie ganz allgemein an Ihre Erfahrungen mit der Stadtverwaltung denken, wie zufrieden sind Sie dann mit folgenden Punkten?

sehr zufrieden zu- teils/teils unzu- sehr unzu- weiß ich
 zufrieden frieden teils/teils frieden frieden nicht
 Bearbeitungsdauer D) 1 2 3 4 5 8

		Anzahl	sehr zu- frieden	zu- frieden	teils/ teils	unzu- frieden	sehr unzu- frieden
		Zeilenprozent					
Gesamt		1459	3	35	38	17	6
Geschlecht	männlich	700	4	33	37	19	7
	weiblich	752	2	37	40	15	6
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	185	4	27	38	22	8
	25 bis 34 Jahre	260	4	35	39	16	7
	35 bis 44 Jahre	272	2	32	40	17	9
	45 bis 54 Jahre	281	1	33	41	19	6
	55 bis 64 Jahre	192	4	35	40	15	6
	65 Jahre und älter	254	3	47	32	14	4
Personen im Haushalt	1 Person	273	2	38	35	18	7
	2 Personen	639	3	39	38	16	5
	3 Personen	322	4	27	45	17	8
	4 Personen	163	1	35	34	22	9
	5 und mehr Personen	47	4	28	35	26	7
Familien- stand	ledig	335	3	30	42	18	8
	verheiratet	924	3	36	38	16	6
	geschieden	129	1	39	36	20	3
	verwitwet	62	0	44	27	22	7
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	.					
	bis 1.000 Euro	147	2	33	36	22	8
	bis 1.500 Euro	219	0	32	45	17	6
	bis 2.000 Euro	263	2	39	36	18	5
	bis 2.500 Euro 2.500 Euro und mehr	194 401	4 3	40 38	35 39	15 15	6 4
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	804	3	33	41	18	6
	unregelmäßig ¹⁾	.					
	in Ausbildung ²⁾	129	6	36	27	20	12
	Rentner, Vorruhestand	319	2	45	34	15	5
	arbeitslos nicht erwerbstätig	156 35	1 5	28 28	44 47	19 6	8 14
Berufliche Stellung	Selbständig	96	2	26	38	28	5
	Beamter	84	3	44	33	12	8
	Angestellter	484	4	34	41	16	5
	Arbeiter	121	0	24	46	25	6
	Sonstiges	168	4	32	35	17	12
Siedlungs- struktur	städtisch	741	4	38	39	13	6
	Plattenbau	387	1	31	41	20	6
	dörflich	330	3	33	35	22	7

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

14. Wenn Sie ganz allgemein an Ihre Erfahrungen mit der Stadtverwaltung denken, wie zufrieden sind Sie dann mit folgenden Punkten?
 Wartezeiten E) 1 2 3 4 5 8

		Anzahl	sehr zu- frieden	zu- frieden	teils/ teils	unzu- frieden	sehr unzu- frieden
		Zeilenprozent					
Gesamt		1455	2	35	43	15	5
Geschlecht	männlich	704	2	33	42	17	6
	weiblich	746	2	37	44	13	4
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	190	3	24	42	24	6
	25 bis 34 Jahre	259	4	33	40	18	4
	35 bis 44 Jahre	274	1	35	42	15	7
	45 bis 54 Jahre	282	2	31	49	12	5
	55 bis 64 Jahre	196	1	44	41	10	4
Personen im Haushalt	65 Jahre und älter	241	2	44	40	12	1
	1 Person	275	2	35	42	16	5
	2 Personen	627	2	39	43	12	3
	3 Personen	329	2	26	46	19	6
Familien- stand	4 Personen	163	1	36	39	17	7
	5 und mehr Personen	47	4	36	30	26	4
	ledig	337	4	26	43	21	6
	verheiratet	917	2	37	43	13	5
Haushalts- netto- einkommen	geschieden	133	1	42	42	11	3
	verwitwet	61	0	38	40	20	2
	bis 500 Euro	.					
	bis 1.000 Euro	148	2	34	43	16	5
	bis 1.500 Euro	218	1	33	46	16	4
Erwerbs- tätigkeit	bis 2.000 Euro	254	1	37	43	15	3
	bis 2.500 Euro	197	2	40	40	13	4
	2.500 Euro und mehr	401	2	37	43	13	5
	erwerbstätig	805	2	32	44	16	5
Berufliche Stellung	unregelmäßig ¹⁾	.					
	in Ausbildung ²⁾	133	3	30	41	17	8
	Rentner, Vorruhestand	310	1	45	39	13	2
	arbeitslos	156	3	33	44	15	5
	nicht erwerbstätig	35	3	33	45	14	6
Siedlungs- struktur	Selbständig	97	1	32	44	18	5
	Beamter	83	1	42	38	13	6
	Angestellter	486	4	34	45	13	5
	Arbeiter	118	0	26	44	23	7
	Sonstiges	170	2	32	37	22	7
Siedlungs- struktur	städtisch	744	3	36	43	14	4
	Plattenbau	380	2	34	43	17	5
	dörflich	330	1	35	41	16	6

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt
 2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

14. Wenn Sie ganz allgemein an Ihre Erfahrungen mit der Stadtverwaltung denken, wie zufrieden sind Sie dann mit folgenden Punkten?
- sehr zufrieden zu- teils/teils unzu- sehr unzu- weiß ich
 zufrieden frieden teils/teils frieden frieden nicht
 1 2 3 4 5 8
- Ausschilderung (Wegweiser) F)

		Anzahl	sehr zu- frieden	zu- frieden	teils/ teils	unzu- frieden	sehr unzu- frieden
		Zeilenprozent					
Gesamt		1471	5	58	27	8	2
Geschlecht	männlich	711	5	54	28	10	2
	weiblich	755	5	62	26	5	1
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	188	7	56	29	7	1
	25 bis 34 Jahre	256	8	57	25	9	1
	35 bis 44 Jahre	275	4	54	28	11	3
	45 bis 54 Jahre	280	5	61	27	6	1
	55 bis 64 Jahre	198	4	59	29	6	1
	65 Jahre und älter	260	5	64	25	4	2
Personen im Haushalt	1 Person	274	4	60	28	7	1
	2 Personen	653	5	58	29	7	1
	3 Personen	322	6	58	26	8	2
	4 Personen	161	5	59	27	8	2
	5 und mehr Personen	46	13	56	17	12	2
Familien- stand	ledig	340	6	55	30	8	1
	verheiratet	931	5	59	26	8	2
	geschieden	129	7	56	32	2	2
	verwitwet	64	5	73	21	0	2
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	.					
	bis 1.000 Euro	147	7	54	30	9	1
	bis 1.500 Euro	222	3	62	26	7	2
	bis 2.000 Euro	267	5	58	30	7	1
	bis 2.500 Euro 2.500 Euro und mehr	199 399	6 5	57 63	28 22	6 9	2 2
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig unregelmäßig ¹⁾	797	5	58	26	9	1
	in Ausbildung ²⁾	130	9	56	28	5	2
	Rentner, Vorruhestand	332	5	64	25	6	1
	arbeitslos	160	3	52	36	6	3
	nicht erwerbstätig	35	14	51	27	6	3
Berufliche Stellung	Selbständig	95	9	54	26	9	2
	Beamter	78	5	62	17	11	4
	Angestellter	482	4	61	25	10	1
	Arbeiter	120	5	53	33	7	3
	Sonstiges	168	7	55	32	3	2
Siedlungs- struktur	städtisch	750	7	59	25	8	1
	Plattenbau	388	5	55	30	8	2
	dörflich	332	3	62	28	6	2

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

14. Wenn Sie ganz allgemein an Ihre Erfahrungen mit der Stadtverwaltung denken, wie zufrieden sind Sie dann mit folgenden Punkten?
- Verständlichkeit der Formulare G) 1 2 3 4 5 8
- sehr zufrieden zu- teils/teils unzu- sehr unzu- weiß ich
friede(n) frieden teils/teils frieden frieden nicht

		Anzahl	sehr zu-	zu-	teils/teils	unzu-	sehr unzu-
			frieden	frieden		frieden	frieden
		Zeilenprozent					
Gesamt		1509	2	27	44	21	7
Geschlecht	männlich	722	1	26	45	20	8
	weiblich	780	2	28	44	21	6
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	189	1	29	44	18	8
	25 bis 34 Jahre	261	3	30	42	22	3
	35 bis 44 Jahre	279	1	24	46	20	9
	45 bis 54 Jahre	290	1	24	47	20	8
	55 bis 64 Jahre	199	1	31	40	23	6
	65 Jahre und älter	276	1	27	46	21	5
Personen im Haushalt	1 Person	286	1	28	48	16	7
	2 Personen	675	1	29	43	21	6
	3 Personen	324	2	27	44	20	8
	4 Personen	164	3	18	45	25	9
	5 und mehr Personen	46	0	29	38	26	7
Familienstand	ledig	337	1	27	49	18	5
	verheiratet	960	2	27	43	22	7
	geschieden	132	2	28	40	21	9
	verwitwet	72	0	22	51	19	8
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.					
	bis 1.000 Euro	148	1	31	39	14	14
	bis 1.500 Euro	226	0	26	48	21	4
	bis 2.000 Euro	280	2	24	43	23	8
	bis 2.500 Euro	206	2	28	44	20	6
	2.500 Euro und mehr	407	1	31	44	20	4
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	824	1	26	45	20	7
	unregelmäßig ¹⁾	.					
	in Ausbildung ²⁾	129	2	36	39	17	7
	Rentner, Vorruhestand	347	1	29	45	19	6
	arbeitslos	157	2	21	45	24	8
nicht erwerbstätig	35	6	30	40	18	6	
Berufliche Stellung	Selbständig	95	2	26	44	23	4
	Beamter	83	2	30	43	19	6
	Angestellter	502	2	27	46	19	6
	Arbeiter	122	0	18	44	25	12
	Sonstiges	169	2	29	42	20	7
	Siedlungsstruktur	städtisch	763	2	29	44	18	6
Plattenbau		406	1	22	43	25	9
dörflich		340	1	27	46	21	5

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

14. Wenn Sie ganz allgemein an Ihre Erfahrungen mit der Stadtverwaltung denken, wie zufrieden sind Sie dann mit folgenden Punkten?
- Erreichbarkeit der Ämter H)
 1
 2
 3
 4
 5
 8
- sehr zufrieden
 zu-
 teils/teils
 unzu-
 sehr unzu-
 weiß ich

		Anzahl	sehr zu- frieden	zu- frieden	teils/ teils	unzu- frieden	sehr unzu- frieden
		Zeilenprozent					
Gesamt		1502	4	43	38	11	5
Geschlecht	männlich	725	3	41	39	11	6
	weiblich	773	4	45	37	10	4
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	190	7	36	42	9	6
	25 bis 34 Jahre	255	5	41	35	12	7
	35 bis 44 Jahre	281	1	42	38	13	5
	45 bis 54 Jahre	291	3	38	43	11	5
	55 bis 64 Jahre	204	3	47	36	10	5
	65 Jahre und älter	269	3	52	35	7	2
Personen im Haushalt	1 Person	280	3	45	37	10	4
	2 Personen	668	3	47	36	9	5
	3 Personen	330	5	36	41	13	5
	4 Personen	163	5	37	37	17	4
	5 und mehr Personen	47	4	39	46	7	4
Familien- stand	ledig	338	5	36	42	11	5
	verheiratet	960	3	43	37	11	5
	geschieden	131	5	49	35	9	2
	verwitwet	67	4	51	32	10	3
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	148	3	45	35	11	6
	bis 1.500 Euro	224	4	42	39	14	2
	bis 2.000 Euro	271	3	47	40	8	2
	bis 2.500 Euro 2.500 Euro und mehr	207 410	2 4	46 42	38 37	8 11	6 6
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig unregelmäßig ¹⁾	820	3	40	39	13	6
	in Ausbildung ²⁾	128	7	34	48	4	7
	Rentner, Vorruhestand	344	3	52	34	8	3
	arbeitslos	160	5	45	35	12	2
	nicht erwerbstätig	33	6	44	35	6	9
Berufliche Stellung	Selbständig	95	2	42	39	11	6
	Beamter	84	7	36	47	3	6
	Angestellter	497	2	40	38	14	6
	Arbeiter	121	1	38	39	17	5
	Sonstiges	168	5	41	39	8	7
Siedlungs- struktur	städtisch	759	4	43	38	9	5
	Plattenbau	402	2	44	39	13	2
	dörflich	341	3	39	38	13	7

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

14. Wenn Sie ganz allgemein an Ihre Erfahrungen mit der Stadtverwaltung denken, wie zufrieden sind Sie dann mit folgenden Punkten?

ÖPNV-Anbindung I) 1 2 3 4 5 8

		Anzahl	sehr zu-frieden	zu-frieden	teils/teils	unzu-frieden	sehr unzu-frieden
		Zeilenprozent					
Gesamt		1325	15	53	27	4	1
Geschlecht	männlich	631	15	51	27	5	1
	weiblich	689	15	55	26	3	1
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	171	22	48	27	3	1
	25 bis 34 Jahre	227	15	56	26	2	1
	35 bis 44 Jahre	251	10	57	30	2	1
	45 bis 54 Jahre	260	12	52	28	6	1
	55 bis 64 Jahre	179	14	55	26	5	1
	65 Jahre und älter	225	20	53	22	4	1
Personen im Haushalt	1 Person	242	15	55	28	2	0
	2 Personen	587	17	53	24	5	1
	3 Personen	297	12	52	31	3	1
	4 Personen	148	15	54	23	6	3
	5 und mehr Personen	38	6	56	33	3	3
Familienstand	ledig	303	17	51	28	3	1
	verheiratet	843	15	54	26	4	1
	geschieden	116	12	58	26	4	0
	verwitwet	55	16	53	25	3	2
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.					
	bis 1.000 Euro	133	17	54	23	5	0
	bis 1.500 Euro	197	14	55	28	3	0
	bis 2.000 Euro	235	14	58	26	2	0
	bis 2.500 Euro	186	19	48	28	4	1
	2.500 Euro und mehr	375	15	56	23	5	1
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	725	13	53	29	4	1
	unregelmäßig ¹⁾	.					
	in Ausbildung ²⁾	123	24	51	19	4	2
	Rentner, Vorruhestand	293	17	57	21	4	1
	arbeitslos	137	12	50	34	4	1
nicht erwerbstätig	30	13	57	27	0	3	
Berufliche Stellung	Selbständig	78	18	52	26	4	1
	Beamter	77	19	51	26	4	0
	Angestellter	444	13	57	26	3	1
	Arbeiter	112	8	43	40	5	4
	Sonstiges	153	20	51	27	2	0
	Siedlungsstruktur	städtisch	675	18	57	23	2	0
Plattenbau		350	15	51	31	3	0
dörflich		299	8	49	30	9	4

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

14. Wenn Sie ganz allgemein an Ihre Erfahrungen mit der Stadtverwaltung denken, wie zufrieden sind Sie dann mit folgenden Punkten?

sehr zufrieden zu- teils/teils unzu- sehr unzu- weiß ich
 zufrieden frieden teils/teils frieden frieden nicht
1 2 3 4 5 8

Parkplatzangebot beim Amt K)

		Anzahl	sehr zu- frieden	zu- frieden	teils/ teils	unzu- frieden	sehr unzu- frieden
		Zeilenprozent					
Gesamt		1302	1	21	40	28	10
Geschlecht	männlich	659	2	18	41	28	12
	weiblich	637	1	23	39	28	9
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	159	1	19	46	26	9
	25 bis 34 Jahre	227	1	12	44	31	11
	35 bis 44 Jahre	256	1	18	37	32	11
	45 bis 54 Jahre	262	1	20	38	28	14
	55 bis 64 Jahre	176	2	21	41	28	8
	65 Jahre und älter	208	2	36	37	20	5
Personen im Haushalt	1 Person	212	1	22	45	23	9
	2 Personen	585	2	23	39	28	8
	3 Personen	306	0	18	39	31	13
	4 Personen	146	1	15	37	31	17
	5 und mehr Personen	38	0	28	44	26	3
Familien- stand	ledig	280	1	19	45	24	11
	verheiratet	864	1	20	38	30	10
	geschieden	110	0	27	40	26	7
	verwitwet	40	2	22	48	20	8
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	112	2	23	33	29	13
	bis 1.500 Euro	187	2	19	44	24	11
	bis 2.000 Euro	247	0	25	39	28	7
	bis 2.500 Euro 2.500 Euro und mehr	179 371	1 2	22 19	43 38	25 32	9 9
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig unregelmäßig ¹⁾	742	1	17	39	31	12
	in Ausbildung ²⁾	106	1	13	53	23	10
	Rentner, Vorruhestand	268	3	31	37	25	5
	arbeitslos	137	0	21	42	28	10
	nicht erwerbstätig	30	0	27	40	16	17
Berufliche Stellung	Selbständig	93	2	12	37	34	16
	Beamter	75	4	18	35	29	14
	Angestellter	449	1	18	41	30	10
	Arbeiter	113	0	18	37	31	15
	Sonstiges	138	0	19	46	23	12
Siedlungs- struktur	städtisch	643	2	20	45	24	9
	Plattenbau	342	1	21	36	30	12
	dörflich	316	2	21	34	33	11

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

14. Wenn Sie ganz allgemein an Ihre Erfahrungen mit der Stadtverwaltung denken, wie zufrieden sind Sie dann mit folgenden Punkten?
 Gestaltung der Warteräume L) 1 2 3 4 5 8

		Anzahl	sehr zu- frieden	zu- frieden	teils/ teils	unzu- frieden	sehr unzu- frieden
		Zeilenprozent					
Gesamt		1398	2	37	45	14	3
Geschlecht	männlich	673	2	37	43	15	4
	weiblich	717	1	37	47	13	2
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	183	1	25	50	22	3
	25 bis 34 Jahre	248	3	29	46	19	3
	35 bis 44 Jahre	266	0	32	51	13	4
	45 bis 54 Jahre	280	1	38	44	14	4
	55 bis 64 Jahre	188	2	46	40	10	2
Personen im Haushalt	65 Jahre und älter	217	3	54	37	5	1
	1 Person	253	2	37	46	13	2
	2 Personen	607	2	41	42	12	3
	3 Personen	318	1	31	47	17	4
Familien- stand	4 Personen	158	1	33	51	11	5
	5 und mehr Personen	46	2	43	32	23	0
	ledig	324	2	27	49	17	3
	verheiratet	887	1	40	42	13	3
Haushalts- netto- einkommen	geschieden	127	2	32	55	11	0
	verwitwet	51	0	53	39	7	0
	bis 500 Euro	.					
	bis 1.000 Euro	141	2	31	45	20	2
	bis 1.500 Euro	204	1	37	46	13	3
Erwerbs- tätigkeit	bis 2.000 Euro	245	1	42	45	9	3
	bis 2.500 Euro	189	2	40	45	12	1
	2.500 Euro und mehr	392	2	37	44	14	3
	erwerbstätig	785	1	34	48	13	4
	unregelmäßig ¹⁾	.					
Berufliche Stellung	in Ausbildung ²⁾	124	2	25	45	27	2
	Rentner, Vorruhestand	284	3	52	37	8	1
	arbeitslos	155	3	33	45	16	2
	nicht erwerbstätig	34	0	41	36	21	3
	Selbständig	91	1	35	45	15	3
Siedlungs- struktur	Beamter	83	2	28	44	16	10
	Angestellter	480	0	34	50	14	3
	Arbeiter	111	0	41	45	9	4
	Sonstiges	160	3	29	45	21	3
	städtisch	710	2	34	45	16	3
Plattenbau	367	1	42	43	12	2	
	dörflich	320	1	38	44	12	4

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

14. Wenn Sie ganz allgemein an Ihre Erfahrungen mit der Stadtverwaltung denken, wie zufrieden sind Sie dann mit folgenden Punkten?
- Dienstleistungsangebot des Bürgerservice M) 1 2 3 4 5 8
- sehr zufrieden zu- teils/teils unzu- sehr unzu- weiß ich
friede(n) frieden teils/teils frieden frieden nicht

		Anzahl	sehr zu- frieden	zu- frieden	teils/ teils	unzu- frieden	sehr unzu- frieden
		Zeilenprozent					
Gesamt		1435	11	63	24	2	0
Geschlecht	männlich	686	9	60	28	2	1
	weiblich	743	12	66	20	2	0
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	183	10	52	34	3	0
	25 bis 34 Jahre	238	10	68	21	1	0
	35 bis 44 Jahre	266	12	60	24	3	1
	45 bis 54 Jahre	281	8	64	25	1	1
	55 bis 64 Jahre	191	12	66	20	1	0
	65 Jahre und älter	263	11	70	17	1	1
Personen im Haushalt	1 Person	254	10	63	26	1	0
	2 Personen	647	11	65	21	1	1
	3 Personen	314	10	61	27	2	0
	4 Personen	163	11	63	21	4	1
	5 und mehr Personen	45	9	65	24	2	0
Familien- stand	ledig	315	10	55	33	2	0
	verheiratet	929	11	67	20	2	1
	geschieden	125	11	57	31	2	0
	verwitwet	59	10	69	18	2	2
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	134	13	60	25	2	0
	bis 1.000 Euro	213	7	63	29	1	1
	bis 1.500 Euro	270	10	67	21	1	0
	bis 2.000 Euro	203	11	74	13	1	0
	2.500 Euro und mehr	390	12	63	21	2	1
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig unregelmäßig ¹⁾	778	11	62	24	2	1
	in Ausbildung ²⁾	121	12	56	29	3	0
	Rentner, Vorruhestand	332	10	71	17	1	1
	arbeitslos nicht erwerbstätig	157	9	59	30	2	0
Berufliche Stellung	Selbständig	84	7	53	35	3	1
	Beamter	77	16	61	18	3	3
	Angestellter	479	12	66	20	2	0
	Arbeiter	117	5	60	32	2	1
	Sonstiges	162	13	58	27	3	0
Siedlungs- struktur	städtisch	726	13	62	23	2	0
	Plattenbau	383	9	65	24	2	0
	dörflich	326	8	64	24	3	1

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

14. Wenn Sie ganz allgemein an Ihre Erfahrungen mit der Stadtverwaltung denken, wie zufrieden sind Sie dann mit folgenden Punkten?
 telefonische Erreichbarkeit der Stadtverwaltung N) 1 2 3 4 5 8

		Anzahl	sehr zu-frieden	zu-frieden	teils/ teils	unzu-frieden	sehr unzu-frieden
		Zeilenprozent					
Gesamt		1372	6	47	36	8	3
Geschlecht	männlich	666	5	46	37	9	3
	weiblich	699	7	48	35	7	3
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	156	6	46	36	6	7
	25 bis 34 Jahre	225	6	44	40	9	1
	35 bis 44 Jahre	261	5	48	35	8	4
	45 bis 54 Jahre	276	6	41	38	10	5
	55 bis 64 Jahre	189	4	51	33	8	3
Personen im Haushalt	65 Jahre und älter	250	7	53	32	7	1
	1 Person	239	5	51	34	8	3
	2 Personen	603	6	47	35	9	4
	3 Personen	314	7	43	39	9	2
	4 Personen	155	6	45	41	4	4
Familienstand	5 und mehr Personen	46	6	46	27	13	7
	ledig	287	6	46	35	8	5
	verheiratet	897	6	47	35	9	3
	geschieden	116	5	45	41	5	4
Haushaltsnettoeinkommen	verwitwet	64	6	48	40	5	2
	bis 500 Euro	.					
	bis 1.000 Euro	117	6	46	33	10	6
	bis 1.500 Euro	196	6	45	33	11	5
	bis 2.000 Euro	261	4	49	39	5	3
Erwerbstätigkeit	bis 2.500 Euro	189	6	50	33	8	3
	2.500 Euro und mehr	382	7	49	34	8	2
	erwerbstätig	760	5	44	39	9	3
	in Ausbildung ²⁾	97	7	49	31	6	7
Berufliche Stellung	Rentner, Vorruhestand	317	7	53	31	7	2
	arbeitslos	150	8	44	37	7	4
	nicht erwerbstätig	34	0	51	34	12	3
	Selbständig	88	7	39	36	15	3
	Beamter	80	6	52	37	5	1
Siedlungsstruktur	Angestellter	459	4	46	38	8	4
	Arbeiter	114	5	39	42	8	6
	Sonstiges	148	6	48	34	9	3
Siedlungsstruktur	städtisch	678	7	49	33	9	3
	Plattenbau	361	5	43	39	9	4
	dörflich	332	6	46	38	6	4

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

15. Würden Sie Dienstleistungen der Stadtverwaltung auch an Samstagen in Anspruch nehmen?

ja 1
nein 2

		Anzahl	ja	nein
Gesamt		1788	46	54
Geschlecht	männlich	844	50	50
	weiblich	934	43	57
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	208	71	29
	25 bis 34 Jahre	271	69	31
	35 bis 44 Jahre	296	58	42
	45 bis 54 Jahre	313	54	46
	55 bis 64 Jahre	253	31	69
	65 Jahre und älter	430	15	85
Personen im Haushalt	1 Person	345	44	56
	2 Personen	830	37	63
	3 Personen	367	58	42
	4 Personen	176	65	35
	5 und mehr Personen	50	51	49
Familienstand	ledig	371	65	35
	verheiratet	1142	42	58
	geschieden	159	44	56
	verwitwet	106	22	78
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.		
	bis 1.000 Euro	164	54	46
	bis 1.500 Euro	259	51	49
	bis 2.000 Euro	343	38	62
	bis 2.500 Euro	247	36	64
	2.500 Euro und mehr	458	55	45
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	888	57	43
	unregelmäßig ¹⁾	.		
	in Ausbildung ²⁾	144	68	32
	Rentner, Vorruhestand	525	18	82
	arbeitslos	172	55	45
nicht erwerbstätig	35	55	45	
Berufliche Stellung	Selbständig	106	53	47
	Beamter	88	56	44
	Angestellter	538	56	44
	Arbeiter	133	67	33
	Sonstiges	186	61	39
	Siedlungsstruktur	städtisch	905	47	53
Plattenbau	501	45	55	
dörflich	381	46	54	

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

16. Welche Produkte und Dienstleistungen ordnen Sie der Stadtwerke Erfurt Gruppe zu?
(Mehrfachnennungen sind möglich)

- Betrieb von Parkhäusern A) 1
 Stromversorgung B) 1
 Erdgas-/Tankstellen C) 1
 Erfurter Bank D) 1
 Wasserversorgung E) 1
 Betrieb von Schwimmhallen und Bädern F) 1

		Anzahl	A	B	C	D	E	F
Gesamt		1837	58	84	18	3	78	70
Geschlecht	männlich	863	66	85	21	4	81	73
	weiblich	954	52	84	16	3	75	69
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	208	43	92	21	4	84	55
	25 bis 34 Jahre	274	53	90	24	2	80	73
	35 bis 44 Jahre	300	64	87	19	2	78	78
	45 bis 54 Jahre	322	62	86	19	3	80	71
	55 bis 64 Jahre	261	65	80	14	3	78	76
	65 Jahre und älter	442	59	76	14	5	73	69
Personen im Haushalt	1 Person	357	47	84	15	2	76	61
	2 Personen	846	61	83	17	4	78	73
	3 Personen	375	61	88	22	4	79	73
	4 Personen	176	71	83	23	1	83	74
	5 und mehr Personen	50	43	92	24	9	86	79
Familienstand	ledig	377	47	91	20	3	82	60
	verheiratet	1162	66	83	19	4	79	77
	geschieden	162	45	80	17	3	66	66
	verwitwet	115	41	80	7	3	77	55
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.						
	bis 1.000 Euro	168	46	84	20	1	78	65
	bis 1.500 Euro	263	47	88	19	5	75	63
	bis 2.000 Euro	348	60	78	13	4	75	74
	bis 2.500 Euro	252	69	94	26	5	85	83
	2.500 Euro und mehr	463	74	87	20	1	83	79
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	898	64	87	19	2	80	76
	unregelmäßig ¹⁾	.						
	in Ausbildung ²⁾	145	45	92	18	1	85	58
	Rentner, Vorruhestand	543	60	76	15	5	74	69
	arbeitslos	179	42	85	25	4	77	62
nicht erwerbstätig	36	55	97	20	8	78	83	
Berufliche Stellung	Selbständig	107	64	90	26	2	78	78
	Beamter	90	76	91	19	6	88	84
	Angestellter	544	63	87	16	2	80	76
	Arbeiter	135	63	83	18	2	78	66
	Sonstiges	187	47	90	21	3	81	68
	Siedlungsstruktur	städtisch	926	57	85	19	3	77	72
Plattenbau	516	57	83	16	4	77	69	
dörflich	393	62	83	19	3	82	69	

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

16. Welche Produkte und Dienstleistungen ordnen Sie der Stadtwerke Erfurt Gruppe zu?
(Mehrfachnennungen sind möglich)

- Entsorgung von Müll, Papier und Leichtverpackungen G) 1
- Betrieb des egaparks H) 1
- Straßenreinigung und Winterdienst I) 1
- Gasversorgung K) 1
- Zoopark L) 1
- Stadtbahn- und Busverkehr M) 1

		Anzahl	G	H	I	K	L	M
Gesamt		1837	82	41	73	60	27	50
Geschlecht	männlich	863	85	43	76	63	29	52
	weiblich	954	80	39	71	58	24	48
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	208	81	23	72	70	13	46
	25 bis 34 Jahre	274	83	38	71	63	22	41
	35 bis 44 Jahre	300	83	40	73	68	22	42
	45 bis 54 Jahre	322	87	43	79	65	28	51
	55 bis 64 Jahre	261	84	49	78	59	32	53
	65 Jahre und älter	442	77	45	69	47	35	60
Personen im Haushalt	1 Person	357	81	31	68	59	21	52
	2 Personen	846	82	46	75	58	30	52
	3 Personen	375	83	40	74	65	26	44
	4 Personen	176	84	40	76	65	26	45
	5 und mehr Personen	50	87	47	70	73	22	54
Familienstand	ledig	377	81	29	70	69	16	45
	verheiratet	1162	83	46	75	60	30	51
	geschieden	162	86	40	74	56	29	54
	verwitwet	115	75	29	69	48	24	52
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	84	31	72	62	19	53
	bis 1.000 Euro	168	82	36	69	58	25	48
	bis 1.500 Euro	263	79	45	72	56	32	49
	bis 2.000 Euro	348	88	50	79	69	33	56
	bis 2.500 Euro	252	85	46	80	65	27	49
	2.500 Euro und mehr	463	84	42	75	65	26	47
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig unregelmäßig ¹⁾	898	80	26	72	76	14	41
	in Ausbildung ²⁾	145	78	45	70	48	33	59
	Rentner, Vorruhestand	543	86	41	78	62	24	48
	arbeitslos	179	80	45	60	62	35	38
	nicht erwerbstätig	36	85	38	75	70	29	49
Berufliche Stellung	Selbständig	107	88	49	79	77	31	53
	Beamter	90	85	43	75	65	26	44
	Angestellter	544	82	38	76	55	24	51
	Arbeiter	135	81	30	68	71	16	38
	Sonstiges	187	81	40	70	66	25	48
Siedlungsstruktur	städtisch	926	81	41	78	49	28	55
	Plattenbau	516	84	41	74	61	29	48
	dörflich	393	81	40	70	66	25	48

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

17. Welche Eigenschaften treffen Ihrer Meinung nach auf die Stadtwerke Erfurt Gruppe zu?
 Nachfolgend finden Sie 10 Gegensatzpaare zur Beurteilung der Stadtwerke Erfurt auf einer Skala von 1-5.
 Wenn Sie Ihr Kreuz bei 1 setzen, stimmen Sie der positiven Eigenschaft (z. B. modern) voll zu. Wählen Sie das Kästchen 5, dann stimmen Sie der negativen (z.B. altmodisch) voll zu. Dazwischen können Sie abstufen!

1 2 3 4 5
 regional bedeutend A) regional unbedeutend

		Anzahl	1	2	3	4	5
Gesamt		1583	46	36	15	2	1
Geschlecht	männlich	772	45	36	15	2	1
	weiblich	803	47	35	16	1	1
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	192	34	37	28	1	0
	25 bis 34 Jahre	256	38	40	20	1	1
	35 bis 44 Jahre	276	42	36	19	2	2
	45 bis 54 Jahre	293	45	40	11	3	2
	55 bis 64 Jahre	218	55	29	13	3	0
	65 Jahre und älter	333	59	32	7	2	1
Personen im Haushalt	1 Person	293	52	33	14	1	0
	2 Personen	719	49	35	13	2	2
	3 Personen	343	43	36	18	2	1
	4 Personen	166	36	43	18	3	1
	5 und mehr Personen	47	37	32	27	0	4
Familienstand	ledig	349	38	36	24	1	1
	verheiratet	1011	47	37	13	2	1
	geschieden	133	57	30	12	1	0
	verwitwet	80	64	28	8	0	0
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	148	51	34	13	1	1
	bis 1.500 Euro	224	45	34	19	1	1
	bis 2.000 Euro	295	43	36	18	2	0
	bis 2.500 Euro	230	51	33	14	1	1
	2.500 Euro und mehr	429	48	38	11	2	1
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	823	42	39	15	2	1
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	134	40	40	20	0	0
	Rentner, Vorruhestand	414	58	31	8	2	1
	arbeitslos	160	44	27	25	4	0
nicht erwerbstätig	33	39	34	24	0	3	
Berufliche Stellung	Selbständig	95	45	38	15	0	2
	Beamter	82	38	42	16	5	0
	Angestellter	503	42	39	16	2	1
	Arbeiter	122	45	36	16	2	2
	Sonstiges	173	42	36	20	2	1
Siedlungsstruktur	städtisch	819	46	35	16	2	1
	Plattenbau	429	49	36	13	2	1
	dörflich	335	43	37	15	3	1

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

17. Welche Eigenschaften treffen Ihrer Meinung nach auf die Stadtwerke Erfurt Gruppe zu?
 Nachfolgend finden Sie 10 Gegensatzpaare zur Beurteilung der Stadtwerke Erfurt auf einer Skala von 1-5.
 Wenn Sie Ihr Kreuz bei 1 setzen, stimmen Sie der positiven Eigenschaft (z. B. modern) voll zu. Wählen Sie
 das Kästchen 5, dann stimmen Sie der negativen (z.B. altmodisch) voll zu. Dazwischen können Sie abstufen!

1
2
3
4
5

transparent C) undurchsichtig

Gesamt		1461	6	22	39	19	14
Geschlecht	männlich	727	5	21	38	21	15
	weiblich	726	7	23	40	16	13
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	190	1	20	55	18	6
	25 bis 34 Jahre	252	5	18	43	23	11
	35 bis 44 Jahre	266	5	21	36	21	16
	45 bis 54 Jahre	278	5	22	41	20	13
	55 bis 64 Jahre	200	6	28	34	15	17
	65 Jahre und älter	262	13	23	29	15	21
Personen im Haushalt	1 Person	261	6	21	42	16	16
	2 Personen	650	7	24	37	17	16
	3 Personen	336	6	21	38	23	11
	4 Personen	158	3	22	40	22	13
	5 und mehr Personen	43	2	13	48	25	11
Familien- stand	ledig	339	4	17	47	21	11
	verheiratet	934	7	22	36	20	15
	geschieden	118	3	33	42	15	7
	verwitwet	61	14	23	27	7	29
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	138	6	21	46	15	12
	bis 1.500 Euro	211	9	20	47	15	10
	bis 2.000 Euro	269	8	24	32	22	14
	bis 2.500 Euro	208	6	29	36	15	14
	2.500 Euro und mehr	419	5	18	38	23	16
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	798	4	21	41	21	13
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	133	1	23	48	20	8
	Rentner, Vorruhestand	338	13	24	30	13	19
	arbeitslos	148	7	23	36	20	14
nicht erwerbstätig	31	13	19	39	20	10	
Berufliche Stellung	Selbständig	90	2	9	51	21	17
	Beamter	82	0	12	42	23	22
	Angestellter	486	4	23	40	22	12
	Arbeiter	120	6	27	42	16	9
	Sonstiges	164	6	30	40	15	10
	Siedlungs- struktur	städtisch	762	6	20	39	20	15
Plattenbau		382	8	24	38	16	13
dörflich		317	4	24	39	19	13

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

17. Welche Eigenschaften treffen Ihrer Meinung nach auf die Stadtwerke Erfurt Gruppe zu?
 Nachfolgend finden Sie 10 Gegensatzpaare zur Beurteilung der Stadtwerke Erfurt auf einer Skala von 1-5.
 Wenn Sie Ihr Kreuz bei 1 setzen, stimmen Sie der positiven Eigenschaft (z. B. modern) voll zu. Wählen Sie
 das Kästchen 5, dann stimmen Sie der negativen (z.B. altmodisch) voll zu. Dazwischen können Sie abstufen!

1 2 3 4 5
 preisgünstig E) teuer

	Anzahl	1	2	3	4	5	
Gesamt	1533	2	8	37	29	24	
Geschlecht	männlich	748	2	8	36	31	22
	weiblich	777	2	7	37	27	26
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	190	2	7	51	33	7
	25 bis 34 Jahre	259	1	11	41	33	13
	35 bis 44 Jahre	270	1	8	36	29	25
	45 bis 54 Jahre	286	1	5	33	35	26
	55 bis 64 Jahre	208	2	9	34	25	29
	65 Jahre und älter	304	6	7	29	20	38
Personen im Haushalt	1 Person	277	3	8	38	27	25
	2 Personen	693	3	7	35	27	27
	3 Personen	339	1	10	36	32	20
	4 Personen	162	0	6	42	31	22
	5 und mehr Personen	47	4	6	33	39	17
Familien- stand	ledig	346	1	8	44	31	16
	verheiratet	984	3	7	34	30	26
	geschieden	121	3	10	38	24	26
	verwitwet	73	4	8	35	11	42
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	146	2	7	34	35	22
	bis 1.500 Euro	217	2	10	42	22	24
	bis 2.000 Euro	290	4	7	38	21	29
	bis 2.500 Euro	217	1	9	34	33	22
	2.500 Euro und mehr	422	2	8	36	34	20
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	813	1	7	38	34	20
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	132	3	9	48	32	8
	Rentner, Vorruhestand	382	6	8	30	19	37
	arbeitslos	157	2	10	36	24	28
nicht erwerbstätig	32	6	9	45	22	18	
Berufliche Stellung	Selbständig	92	0	8	26	43	24
	Beamter	82	0	1	48	34	17
	Angestellter	495	0	9	39	33	19
	Arbeiter	123	3	3	43	28	23
	Sonstiges	167	4	11	43	27	16
	Siedlungs- struktur	städtisch	798	2	8	39	29	22
Plattenbau	405	3	7	38	24	27	
dörflich	330	1	8	30	35	26	

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

17. Welche Eigenschaften treffen Ihrer Meinung nach auf die Stadtwerke Erfurt Gruppe zu?
 Nachfolgend finden Sie 10 Gegensatzpaare zur Beurteilung der Stadtwerke Erfurt auf einer Skala von 1-5.
 Wenn Sie Ihr Kreuz bei 1 setzen, stimmen Sie der positiven Eigenschaft (z. B. modern) voll zu. Wählen Sie
 das Kästchen 5, dann stimmen Sie der negativen (z.B. altmodisch) voll zu. Dazwischen können Sie abstufen!

1 2 3 4 5
 aktiv G) passiv

		Anzahl	1	2	3	4	5
Gesamt		1442	9	36	44	8	3
Geschlecht	männlich	715	8	35	45	9	3
	weiblich	722	10	37	43	6	3
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	190	8	40	44	7	2
	25 bis 34 Jahre	253	9	32	49	9	1
	35 bis 44 Jahre	262	5	37	45	9	3
	45 bis 54 Jahre	277	8	35	46	9	3
	55 bis 64 Jahre	199	6	40	44	7	3
	65 Jahre und älter	248	19	36	36	4	4
Personen im Haushalt	1 Person	265	9	37	48	6	0
	2 Personen	629	11	36	42	7	4
	3 Personen	333	9	37	43	9	2
	4 Personen	159	6	36	46	7	5
	5 und mehr Personen	43	5	39	50	5	2
Familien- stand	ledig	340	8	35	48	7	2
	verheiratet	914	9	37	42	8	3
	geschieden	123	10	34	50	6	0
	verwitwet	58	10	42	35	7	5
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	.					
	bis 1.000 Euro	143	10	39	43	7	1
	bis 1.500 Euro	206	11	37	44	4	4
	bis 2.000 Euro	259	11	34	46	7	2
	bis 2.500 Euro	203	12	36	43	8	2
	2.500 Euro und mehr	411	7	38	43	8	5
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	794	6	37	46	9	2
	unregelmäßig ¹⁾	.					
	in Ausbildung ²⁾	131	9	38	47	5	1
	Rentner, Vorruhestand	320	15	39	37	5	4
	arbeitslos	152	9	31	50	6	4
nicht erwerbstätig	29	17	41	31	7	4	
Berufliche Stellung	Selbständig	90	4	39	39	14	4
	Beamter	81	2	32	55	6	4
	Angestellter	486	8	36	45	9	2
	Arbeiter	116	6	39	41	9	5
	Sonstiges	164	10	36	49	5	0
	Siedlungs- struktur	städtisch	755	9	36	44	8	2
Plattenbau		374	10	38	42	7	3
dörflich		313	8	37	45	7	4

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

17. Welche Eigenschaften treffen Ihrer Meinung nach auf die Stadtwerke Erfurt Gruppe zu?
 Nachfolgend finden Sie 10 Gegensatzpaare zur Beurteilung der Stadtwerke Erfurt auf einer Skala von 1-5.
 Wenn Sie Ihr Kreuz bei 1 setzen, stimmen Sie der positiven Eigenschaft (z. B. modern) voll zu. Wählen Sie
 das Kästchen 5, dann stimmen Sie der negativen (z.B. altmodisch) voll zu. Dazwischen können Sie abstufen!

1 2 3 4 5
 zuverlässig H) unbeständig

		Anzahl	1	2	3	4	5
Gesamt		1496	16	46	30	6	2
Geschlecht	männlich	740	16	45	30	6	3
	weiblich	751	16	48	30	5	1
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	191	7	51	29	10	2
	25 bis 34 Jahre	254	15	46	34	4	0
	35 bis 44 Jahre	268	11	50	32	6	1
	45 bis 54 Jahre	280	13	46	35	5	1
	55 bis 64 Jahre	204	17	51	23	7	3
	65 Jahre und älter	286	32	39	23	3	3
Personen im Haushalt	1 Person	272	18	50	28	3	1
	2 Personen	670	19	46	27	7	2
	3 Personen	337	13	45	34	6	2
	4 Personen	160	13	47	33	7	1
	5 und mehr Personen	45	13	53	26	0	8
Familien- stand	ledig	343	11	49	30	7	2
	verheiratet	956	17	46	30	6	2
	geschieden	123	16	46	34	4	0
	verwitwet	67	29	44	21	4	1
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	.					
	bis 1.000 Euro	145	14	47	30	6	2
	bis 1.500 Euro	214	18	50	27	4	1
	bis 2.000 Euro	277	19	45	28	4	3
	bis 2.500 Euro	216	22	39	32	7	1
	2.500 Euro und mehr	419	14	50	29	6	1
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	804	13	48	32	6	1
	unregelmäßig ¹⁾	.					
	in Ausbildung ²⁾	132	9	51	31	8	1
	Rentner, Vorruhestand	358	28	42	23	4	3
	arbeitslos	158	15	46	30	6	3
nicht erwerbstätig	31	22	52	19	7	0	
Berufliche Stellung	Selbständig	93	14	42	36	6	2
	Beamter	82	11	49	37	1	1
	Angestellter	488	12	49	32	6	1
	Arbeiter	117	15	45	28	10	2
	Sonstiges	168	13	45	34	7	1
Siedlungs- struktur	städtisch	778	15	47	31	6	2
	Plattenbau	393	18	44	30	6	2
	dörflich	325	16	47	28	7	2

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

17. Welche Eigenschaften treffen Ihrer Meinung nach auf die Stadtwerke Erfurt Gruppe zu?
 Nachfolgend finden Sie 10 Gegensatzpaare zur Beurteilung der Stadtwerke Erfurt auf einer Skala von 1-5.
 Wenn Sie Ihr Kreuz bei 1 setzen, stimmen Sie der positiven Eigenschaft (z. B. modern) voll zu. Wählen Sie
 das Kästchen 5, dann stimmen Sie der negativen (z.B. altmodisch) voll zu. Dazwischen können Sie abstufen!

1 2 3 4 5
 persönlich I) anonym

		Anzahl	1	2	3	4	5
Gesamt		1426	4	24	48	16	8
Geschlecht	männlich	709	3	24	47	17	8
	weiblich	711	4	24	48	16	8
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	189	4	24	51	17	5
	25 bis 34 Jahre	251	1	25	48	20	7
	35 bis 44 Jahre	263	3	19	46	22	9
	45 bis 54 Jahre	278	4	21	52	15	8
	55 bis 64 Jahre	193	3	24	46	18	9
	65 Jahre und älter	238	9	31	43	8	9
Personen im Haushalt	1 Person	259	4	23	54	14	6
	2 Personen	620	5	25	46	15	9
	3 Personen	331	3	25	46	17	8
	4 Personen	158	1	20	50	23	7
	5 und mehr Personen	45	7	25	35	26	7
Familien- stand	ledig	341	2	22	52	17	7
	verheiratet	902	4	25	45	17	9
	geschieden	116	2	26	50	17	5
	verwitwet	60	12	22	49	9	8
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	138	4	22	51	15	8
	bis 1.500 Euro	204	5	29	49	14	3
	bis 2.000 Euro	257	5	22	50	14	9
	bis 2.500 Euro	205	5	26	45	14	9
	2.500 Euro und mehr	410	3	21	44	23	8
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	792	2	21	49	19	8
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	130	5	19	51	19	6
	Rentner, Vorruhestand	305	8	31	44	8	9
	arbeitslos	153	2	27	44	18	8
nicht erwerbstätig	31	3	38	39	16	3	
Berufliche Stellung	Selbständig	91	2	17	50	22	8
	Beamter	80	1	14	44	27	14
	Angestellter	485	2	22	49	19	7
	Arbeiter	117	5	24	52	11	8
	Sonstiges	162	3	27	48	16	6
	Siedlungs- struktur	städtisch	744	3	22	49	18	8
Plattenbau		364	5	25	49	13	7
dörflich		317	4	28	44	17	8

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

17. Welche Eigenschaften treffen Ihrer Meinung nach auf die Stadtwerke Erfurt Gruppe zu?
 Nachfolgend finden Sie 10 Gegensatzpaare zur Beurteilung der Stadtwerke Erfurt auf einer Skala von 1-5.
 Wenn Sie Ihr Kreuz bei 1 setzen, stimmen Sie der positiven Eigenschaft (z. B. modern) voll zu. Wählen Sie
 das Kästchen 5, dann stimmen Sie der negativen (z.B. altmodisch) voll zu. Dazwischen können Sie abstufen!

1 2 3 4 5
 kompetent K) inkompetent

	Anzahl	1	2	3	4	5	
Gesamt	1455	11	41	41	5	3	
Geschlecht	männlich	720	11	41	39	5	4
	weiblich	729	11	40	42	5	2
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	190	8	40	44	5	2
	25 bis 34 Jahre	254	8	46	41	5	0
	35 bis 44 Jahre	266	7	37	46	7	4
	45 bis 54 Jahre	283	10	41	40	5	4
	55 bis 64 Jahre	198	11	43	40	4	2
	65 Jahre und älter	251	22	37	33	5	3
Personen im Haushalt	1 Person	259	13	44	37	6	0
	2 Personen	639	12	42	39	4	4
	3 Personen	333	9	39	43	7	1
	4 Personen	164	8	37	45	6	4
	5 und mehr Personen	46	13	34	42	7	4
Familienstand	ledig	344	8	41	43	6	2
	verheiratet	929	11	40	40	5	3
	geschieden	117	12	49	34	4	1
	verwitwet	57	17	29	41	9	3
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.					
	bis 1.000 Euro	138	14	42	39	2	3
	bis 1.500 Euro	205	13	50	31	5	0
	bis 2.000 Euro	270	11	39	40	7	3
	bis 2.500 Euro	208	12	40	41	4	2
	2.500 Euro und mehr	411	9	39	44	5	3
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	796	8	41	43	6	2
	unregelmäßig ¹⁾	.					
	in Ausbildung ²⁾	131	8	43	45	2	1
	Rentner, Vorruhestand	324	20	40	32	5	3
	arbeitslos	158	11	40	39	5	5
	nicht erwerbstätig	31	3	47	46	3	0
Berufliche Stellung	Selbständig	92	5	39	47	6	3
	Beamter	80	3	41	48	2	5
	Angestellter	485	9	39	45	5	2
	Arbeiter	118	10	45	36	7	2
	Sonstiges	166	9	44	41	4	2
Siedlungsstruktur	städtisch	765	9	43	40	5	3
	Plattenbau	370	13	40	41	4	1
	dörflich	320	12	37	42	6	3

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

18. Die Kundenzeitschrift "kompakt" der Stadtwerke Erfurt Gruppe erscheint viermal im Jahr.
Mein Haushalt erhält sie ...

- ... regelmäßig (alle vier Ausgaben) 1
 ... unregelmäßig (1 bis 3 Ausgaben) 2
 ... nie 3

Die Auswertung basiert auf Haushalten und nicht auf Personen.

		Anzahl	1	2	3
Gesamt		1021	62	16	22
Geschlecht	männlich	462	61	18	21
	weiblich	550	62	15	23
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	100	38	14	48
	25 bis 34 Jahre	170	48	18	34
	35 bis 44 Jahre	173	55	20	24
	45 bis 54 Jahre	160	62	21	17
	55 bis 64 Jahre	143	72	15	13
	65 Jahre und älter	261	78	11	11
Personen im Haushalt	1 Person	339	61	16	23
	2 Personen	423	67	16	17
	3 Personen	155	57	16	26
	4 Personen	66	53	20	27
	5 und mehr Personen	18	41	20	39
Familien- stand	ledig	252	47	18	35
	verheiratet	530	66	16	17
	geschieden	134	64	16	20
	verwitwet	95	71	15	15
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	143	51	19	31
	bis 1.500 Euro	178	63	14	23
	bis 2.000 Euro	193	70	15	16
	bis 2.500 Euro	125	67	17	16
	2.500 Euro und mehr	202	61	17	21
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	486	59	19	22
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	69	38	13	49
	Rentner, Vorruhestand	316	76	13	11
	arbeitslos	114	57	16	27
nicht erwerbstätig	21	33	15	53	
Berufliche Stellung	Selbständig	55	55	18	27
	Beamter	50	45	33	23
	Angestellter	299	58	19	23
	Arbeiter	69	71	14	15
	Sonstiges	97	45	13	42
	Siedlungs- struktur	städtisch	540	56	17	27
Plattenbau	301	72	14	14	
dörflich	180	62	18	20	

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

19. Wenn Sie die Kundenzeitschrift "Kompakt" erhalten, wie würden Sie Ihre Lesegewohnheiten beschreiben?

- Ich lese sie immer. 1
 Ich lese sie manchmal. 2
 Ich lese sie gar nicht. 3

		Anzahl	1	2	3
Gesamt		1429	55	38	7
Geschlecht	männlich	682	55	38	7
	weiblich	739	55	37	8
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	109	24	48	27
	25 bis 34 Jahre	189	26	62	12
	35 bis 44 Jahre	230	48	45	8
	45 bis 54 Jahre	272	49	46	5
	55 bis 64 Jahre	220	70	28	2
	65 Jahre und älter	395	77	19	4
Personen im Haushalt	1 Person	272	57	37	6
	2 Personen	695	63	31	6
	3 Personen	282	44	48	8
	4 Personen	134	36	49	15
	5 und mehr Personen	32	46	38	16
Familienstand	ledig	241	34	51	15
	verheiratet	960	58	36	6
	geschieden	126	60	34	6
	verwitwet	94	72	24	4
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.			
	bis 1.000 Euro	118	47	43	10
	bis 1.500 Euro	202	56	38	7
	bis 2.000 Euro	292	66	30	4
	bis 2.500 Euro	214	63	31	6
	2.500 Euro und mehr	366	46	46	7
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	702	46	47	7
	unregelmäßig ¹⁾	.			
	in Ausbildung ²⁾	74	30	48	22
	Rentner, Vorruhestand	477	77	19	4
	arbeitslos	142	43	45	12
nicht erwerbstätig	21	30	61	10	
Berufliche Stellung	Selbständig	80	46	41	13
	Beamter	70	37	44	19
	Angestellter	419	47	49	4
	Arbeiter	113	47	45	7
	Sonstiges	115	41	43	16
	Siedlungsstruktur	städtisch	684	51	40	9
Plattenbau		441	64	29	7
dörflich		304	50	44	6

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

20. Wie viele Personen Ihres Haushaltes, Sie selbst mitgerechnet, lesen "kompakt" insgesamt?
(Als Haushalt gilt der Personenkreis, der gemeinsam wohnt und wirtschaftet.)

MW = Mittelwert

S = Standardabweichung

Die Auswertung basiert auf Haushalten und nicht auf Personen.

		Haushaltsmitglieder		
		Anzahl	MW	S
alle Befragten		782	1,5	0,7
Geschlecht	männlich	353	1,6	0,7
	weiblich	423	1,5	0,7
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	50	1,5	0,9
	25 bis 34 Jahre	111	1,4	0,7
	35 bis 44 Jahre	130	1,6	0,7
	45 bis 54 Jahre	131	1,7	0,7
	55 bis 64 Jahre	121	1,6	0,6
	65 Jahre und älter	230	1,5	0,5
Personen im Haushalt	1 Person	254	1,0	0,3
	2 Personen	343	1,7	0,5
	3 Personen	116	1,9	0,7
	4 Personen	47	2,2	0,9
	5 und mehr Personen	12	1,5	1,1
Familienstand	ledig	163	1,2	0,7
	verheiratet	430	1,8	0,6
	geschieden	101	1,2	0,5
	verwitwet	80	1,1	0,3
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.		
	bis 1.000 Euro	100	1,1	0,4
	bis 1.500 Euro	130	1,3	0,6
	bis 2.000 Euro	159	1,6	0,5
	bis 2.500 Euro	105	1,8	0,6
	2.500 Euro und mehr	157	1,9	0,7
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	369	1,6	0,7
	unregelmäßig ¹⁾			
	in Ausbildung ²⁾	33	1,6	0,9
	Rentner, Vorruhestand	277	1,5	0,5
	arbeitslos	82	1,5	0,7
nicht erwerbstätig	12	1,5	0,8	
berufliche Stellung	Selbständig	40	1,6	0,8
	Beamter	36	1,5	0,7
	Angestellter	227	1,6	0,7
	Arbeiter	58	1,6	0,7
	Sonstiges	59	1,5	0,8
Siedlungsstruktur	städtisch	382	1,5	0,7
	Plattenbau	254	1,5	0,6
	dörflich	145	1,7	0,8

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

21. Wann und für welche Wege nutzen Sie in der Regel den städtischen Nahverkehr?

- keine Nutzung A) 1
- ich nutze den ÖPNV nur sehr selten B) 1
- regelmäßig auf dem Weg zu Arbeit/Schule/Ausbildung C) 1
- regelmäßig auf dem Weg zum Einkaufen/Besorgungen D) 1
- regelmäßig auf dem Weg zum Sport/in der Freizeit E) 1
- ich nutze den ÖPNV nur am Wochenende/Feiertagen F) 1

Die Tabelle enthält die Verteilung der "ja" Antworten. Da jeder Befragte auf diese Fragen mehrere Antworten geben konnte ist die Zeilensumme größer als Hundert.

		Anzahl	A	B	C	D	E	F
Gesamt		1798	11	44	21	34	17	8
Geschlecht	männlich	849	15	51	18	24	14	9
	weiblich	938	9	39	23	43	18	7
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	206	10	27	50	44	30	7
	25 bis 34 Jahre	271	16	48	25	24	12	8
	35 bis 44 Jahre	296	16	46	27	23	12	10
	45 bis 54 Jahre	318	11	51	24	23	11	9
	55 bis 64 Jahre	255	12	47	14	33	17	8
	65 Jahre und älter	436	6	44	3	53	19	6
Personen im Haushalt	1 Person	349	11	30	20	50	24	6
	2 Personen	833	9	48	17	36	17	8
	3 Personen	370	17	47	23	21	11	9
	4 Personen	176	12	49	29	23	11	12
	5 und mehr Personen	50	14	42	36	34	17	10
Familienstand	ledig	370	14	34	35	37	23	7
	verheiratet	1146	12	51	17	29	13	8
	geschieden	157	6	35	29	48	21	9
	verwitwet	114	6	33	3	58	23	5
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	164	8	24	36	57	28	7
	bis 1.500 Euro	260	8	39	22	43	22	7
	bis 2.000 Euro	344	10	49	12	37	18	10
	bis 2.500 Euro	249	12	47	21	31	18	8
	2.500 Euro und mehr	459	13	52	22	21	11	9
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	890	15	51	25	21	11	8
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	142	10	20	60	46	30	7
	Rentner, Vorruhestand	532	6	44	3	51	19	7
	arbeitslos	175	9	34	25	47	25	12
nicht erwerbstätig	35	20	46	11	20	17	9	
Berufliche Stellung	Selbständig	111	33	49	8	16	8	5
	Beamter	89	10	62	24	22	11	9
	Angestellter	540	13	50	27	19	12	8
	Arbeiter	131	14	48	26	25	10	8
	Sonstiges	419	7	41	21	45	20	9
	Siedlungsstruktur	städtisch	910	11	46	20	34	16	7
Plattenbau		505	5	38	28	44	23	11
dörflich		382	22	49	14	20	9	6

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

22. Welche der nachfolgenden Bedingungen würde am ehesten dazu führen, dass Sie den ÖPNV häufiger nutzen würden? Bitte nur eine Möglichkeit ankreuzen.

- dichtere Fahrtenhäufigkeit 1
 kürzere Wege zur Haltestelle 2
 bessere Information über Fahrplanangebote 3
 mehr Sicherheit 4
 kürzere Reisezeit 5
 weniger umsteigen 6
 mehr Pünktlichkeit/bessere Anschlussgestaltung 7
 trotzdem keine häufigere Nutzung 8

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7	8
Gesamt		1599	19	6	6	6	2	4	5	52
Geschlecht	männlich	770	19	5	5	6	2	4	6	55
	weiblich	819	20	7	7	7	2	4	5	49
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	199	29	6	8	9	3	2	6	37
	25 bis 34 Jahre	255	15	6	6	6	2	5	6	54
	35 bis 44 Jahre	276	22	4	4	4	4	4	7	51
	45 bis 54 Jahre	278	21	4	6	4	1	3	5	56
	55 bis 64 Jahre	217	14	5	4	4	0	4	3	65
	65 Jahre und älter	355	17	8	6	11	1	4	5	48
Personen im Haushalt	1 Person	302	14	7	6	7	2	5	5	54
	2 Personen	738	19	5	5	8	1	4	4	53
	3 Personen	336	21	6	6	4	2	2	7	52
	4 Personen	156	27	3	7	3	3	6	7	44
	5 und mehr Personen	49	17	6	4	9	4	8	9	42
Familienstand	ledig	350	21	7	8	8	2	3	5	45
	verheiratet	1016	19	5	4	6	2	4	6	54
	geschieden	141	19	5	7	4	1	7	6	52
	verwitwet	81	11	8	10	11	1	5	5	49
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	153	15	9	11	7	2	4	7	45
	bis 1.500 Euro	227	17	6	8	10	0	6	5	47
	bis 2.000 Euro	302	15	5	5	7	1	5	5	57
	bis 2.500 Euro	221	22	5	5	7	1	2	4	56
	2.500 Euro und mehr	420	23	4	3	4	3	3	5	54
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	817	19	4	5	4	2	4	5	56
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	135	29	8	9	6	4	2	4	37
	Rentner, Vorruhestand	436	17	7	6	9	1	4	6	50
	arbeitslos	159	16	5	5	14		6	6	49
nicht erwerbstätig	33	25	9	3	0	9		3	51	
Berufliche Stellung	Selbständig	99	21	4	7	1	3	3	2	59
	Beamter	82	23	7	1	3	2	2	3	58
	Angestellter	499	20	4	5	4	3	4	5	56
	Arbeiter	119	17	4	7	10	2	4	10	47
	Sonstiges	376	21	7	6	5	1	4	7	49
Siedlungsstruktur	städtisch	802	12	7	7	5	1	4	5	60
	Plattenbau	445	18	5	4	12	2	5	7	47
	dörflich	351	36	4	5	3	4	4	4	40

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

23. Wasser gehört zu den wichtigsten Grundnahrungsmitteln. Uns interessiert Ihre Meinung zum Erfurter Trinkwasser. Geben Sie bitte an, wie zufrieden Sie mit der Qualität des Trinkwassers in Erfurt sind.

- sehr zufrieden 1
- zufrieden 2
- teils/teils 3
- weniger zufrieden 4
- unzufrieden 5

		Anzahl	1	2	3	4	5
alle Befragten		1804	30	53	10	5	2
Geschlecht	männlich	851	31	52	10	6	2
	weiblich	943	30	54	10	4	2
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	202	21	43	19	13	5
	25 bis 34 Jahre	271	22	54	14	8	2
	35 bis 44 Jahre	297	29	53	11	5	2
	45 bis 54 Jahre	322	32	55	7	2	3
	55 bis 64 Jahre	253	37	54	6	3	0
	65 Jahre und älter	440	37	55	5	3	1
Personen im Haushalt	1 Person	350	29	52	10	6	3
	2 Personen	837	33	55	7	4	1
	3 Personen	369	26	51	15	6	2
	4 Personen	175	32	55	7	4	2
	5 und mehr Personen	50	36	41	16	5	2
Familienstand	ledig	370	21	50	17	9	3
	verheiratet	1154	33	54	8	4	1
	geschieden	160	28	53	10	5	4
	verwitwet	109	40	52	3	1	4
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro						
	bis 1.000 Euro	167	28	45	16	6	5
	bis 1.500 Euro	259	24	55	12	7	1
	bis 2.000 Euro	345	32	54	7	5	1
	bis 2.500 Euro	252	32	58	7	3	0
	2.500 Euro und mehr	456	34	50	9	5	2
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	890	29	55	10	5	2
	unregelmäßig ¹⁾						
	in Ausbildung ²⁾	140	24	37	21	12	6
	Rentner, Vorruhestand	533	37	54	5	2	1
	arbeitslos	179	27	51	12	7	3
nicht erwerbstätig	35	28	52	11	6	3	
berufliche Stellung	Selbständig	111	34	50	9	4	4
	Beamter	85	29	55	10	3	2
	Angestellter	541	28	56	10	5	1
	Arbeiter	135	28	57	12	3	0
	Sonstiges	418	32	49	11	6	2
	Siedlungsstruktur	städtisch	911	27	52	11	6	3
Plattenbau	508	30	56	9	5	1	
dörflich	384	40	50	8	2	1	

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

24. Nutzen Sie das 'Leitungswasser' ...

... pur als Durstlöscher A) 1 2 ja nein
 ...zur Zubereitung von Sprudel (Trinkwassersprudler) B) 1 2

k.A. keine Angaben

		Anzahl	Nutzung des Leitungswassers pur als Durstlöscher			Nutzung des Leitungswassers zur Zubereitung von Sprudel		
			1	2	k.A.	1	2	k.A.
alle Befragten		1837	61	35	4	17	53	31
Geschlecht	männlich	863	61	2	37	18	27	55
	weiblich	954	63	4	33	16	33	51
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	208	63	1	36	20	14	66
	25 bis 34 Jahre	274	57	1	42	15	19	66
	35 bis 44 Jahre	300	58	4	38	21	19	60
	45 bis 54 Jahre	322	61	3	35	20	25	56
	55 bis 64 Jahre	261	61	6	33	16	38	46
	65 Jahre und älter	442	68	3	29	12	51	37
Personen im Haushalt	1 Person	357	61	4	34	16	35	49
	2 Personen	846	62	3	35	14	34	52
	3 Personen	375	60	2	38	18	21	61
	4 Personen	176	69	2	29	27	24	49
	5 und mehr Personen	50	63	0	37	21	23	55
Familienstand	ledig	377	62	1	37	19	20	62
	verheiratet	1162	61	3	36	16	31	53
	geschieden	162	57	7	35	23	35	42
	verwitwet	115	73	6	21	15	50	36
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	168	58	6	36	20	27	53
	bis 1.500 Euro	263	56	4	40	20	29	52
	bis 2.000 Euro	348	66	2	32	14	39	47
	bis 2.500 Euro	252	63	0	37	16	31	53
	2.500 Euro und mehr	463	63	2	35	15	21	64
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	898	60	3	38	18	21	61
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	145	63	2	35	17	16	67
	Rentner, Vorruhestand	543	65	4	31	14	48	38
	arbeitslos	179	61	3	35	22	28	50
	nicht erwerbstätig	36	66		34	14	38	48
berufliche Stellung	Selbständig	111	61	2	37	20	23	57
	Beamter	90	46	2	52	12	13	75
	Angestellter	545	60	2	38	17	22	60
	Arbeiter	135	63	3	34	21	26	53
	Sonstiges	426	64	3	33	16	34	50
Siedlungsstruktur	städtisch	926	60	4	36	16	29	55
	Plattenbau	516	63	3	34	19	35	46
	dörflich	393	64	3	33	16	29	55

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

25. Die Stadtwirtschaft ist für Sie ein Dienstleister in vielen Bereichen. Welche der nachstehend aufgeführten Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?

Entsorgung von ...	bereits genutzt		Zufriedenheit mit der Dienstleistung					
	ja	nein	sehr zufrieden	zufrieden	teils/teils	unzufrieden	sehr unzufrieden	weiß nicht
... Hausmüll (graue Tonne) A)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 8

Die Auswertung der Frage 25 bezieht sich auf Haushalte und nicht auf Personen.

Im Tabellenteil "bereits genutzt" ist die Summe der Prozente aus Spalte "1" und "2" der Anteil der Antwort.

Die Differenz zu einhundert Prozent sind die Nichtantworter (95 Prozent Antwort und 5 Prozent keine Antwort).

		Anz.	1	2	Anz.	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		1077	94	1	977	32	57	8	2	1	0
Geschlecht	männlich	477	96	1	441	31	55	9	2	2	0
	weiblich	581	95	2	531	32	58	7	2	0	0
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	107	92	7	95	29	50	14	3	3	0
	25 bis 34 Jahre	176	97	2	166	32	55	10	1	1	1
	35 bis 44 Jahre	179	97	0	171	35	50	11	2	2	0
	45 bis 54 Jahre	162	98	1	149	30	62	6	1	1	0
	55 bis 64 Jahre	150	92	1	131	34	59	4	3	0	0
	65 Jahre und älter	277	96	0	253	32	62	5	1	0	0
Personen im Haushalt	1 Person	357	94	2	324	32	57	7	2	1	0
	2 Personen	440	96	1	407	33	58	7	2	1	0
	3 Personen	161	97	1	152	32	57	9	2	0	0
	4 Personen	67	97	0	61	26	57	14	1	1	1
	5 und mehr Personen	20	93	1	18	40	45	6	3	7	0
Familienstand	ledig	266	94	4	243	29	54	13	1	2	1
	verheiratet	546	97	1	511	33	57	7	2	1	0
	geschieden	141	93	1	122	29	62	7	2	0	0
	verwitwet	104	95	0	94	36	58	4	2	0	0
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	96	1	.	36	51	8	3	1	1
	bis 1.000 Euro	149	96	3	139	31	55	10	3	1	0
	bis 1.500 Euro	185	95	1	187	34	59	4	1	2	0
	bis 2.000 Euro	200	95	1	118	32	58	8	1	1	0
	bis 2.500 Euro	127	98	0	199	34	56	8	1	1	0
	2.500 Euro und mehr	208	96	1	466	33	56	9	1	1	0
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig unregelmäßig ¹⁾	76	94	3	70	30	49	10	6	2	3
	in Ausbildung ²⁾	337	95	1	303	32	61	5	2	0	0
	Rentner, Vorruhestand	119	94	3	108	27	57	11	4	1	0
	arbeitslos	22	91	0	20	34	46	18	2	0	0
	nicht erwerbstätig	57	97	0	54	25	66	8	1	0	0
berufliche Stellung	Selbständig	51	100	0	49	31	53	12	0	4	0
	Beamter	308	96	2	287	35	56	8	1	1	0
	Angestellter	71	92	1	64	29	56	11	1	3	0
	Arbeiter	247	95	2	225	34	55	8	3	1	0
	Sonstiges	567	94	2	518	33	55	9	2	1	10
Siedlungsstruktur	städtisch	317	93	1	281	26	63	8	3	1	0
	Plattenbau	191	96	1	178	39	53	6	1	1	0
	dörflich										

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

25. Die Stadtwirtschaft ist für Sie ein Dienstleister in vielen Bereichen. Welche der nachstehend aufgeführten Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?

Entsorgung von ...	bereits genutzt		Zufriedenheit mit der Dienstleistung					
	ja	nein	sehr zufrieden	zufrieden	teils/teils	unzufrieden	sehr unzufrieden	weiß nicht
... Papier (blaue Tonne) B)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 8

Die Auswertung der Frage 25 bezieht sich auf Haushalte und nicht auf Personen.

Im Tabellenteil "bereits genutzt" ist die Summe der Prozente aus Spalte "1" und "2" der Anteil der Antwortter.

Die Differenz zu einhundert Prozent sind die Nichtantworter (95 Prozent Antwortter und 5 Prozent keine Antwort).

		Anz.	1	2	Anz.	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		1077	94	1	29	54	9	5	2	0	
Geschlecht	männlich	477	95	3	29	53	9	6	3	0	
	weiblich	581	95	4	30	55	10	4	2	0	
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	107	96	1	30	45	13	9	4	0	
	25 bis 34 Jahre	176	96	3	24	48	14	9	4	1	
	35 bis 44 Jahre	179	95	3	31	48	14	4	2	0	
	45 bis 54 Jahre	162	97	1	27	59	8	3	3	0	
	55 bis 64 Jahre	150	92	7	33	57	6	4	0	0	
	65 Jahre und älter	277	95	4	30	61	5	2	1	0	
Personen im Haushalt	1 Person	357	95	4	30	55	7	4	3	0	
	2 Personen	440	96	4	30	53	10	5	2	0	
	3 Personen	161	95	3	28	56	10	5	2	0	
	4 Personen	67	98	1	24	56	13	4	2	1	
	5 und mehr Personen	20	87	9	33	38	14	6	10	0	
Familienstand	ledig	266	95	2	24	54	11	6	4	1	
	verheiratet	546	96	3	30	54	9	5	2	0	
	geschieden	141	93	7	28	55	11	5	1	0	
	verwitwet	104	95	5	36	54	7	2	1	0	
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.									
	bis 1.000 Euro	149	96	4	34	47	8	8	3	1	
	bis 1.500 Euro	185	96	2	31	50	12	6	2	0	
	bis 2.000 Euro	200	94	5	30	56	8	2	2	0	
	bis 2.500 Euro	127	97	3	28	57	9	5	1	0	
	2.500 Euro und mehr	208	96	2	29	51	11	5	3	0	
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	497	95	2	29	53	12	4	3	0	
	unregelmäßig ¹⁾	.									
	in Ausbildung ²⁾	76	95	2	27	46	11	7	7	2	
	Rentner, Vorruhestand	337	94	5	32	58	5	3	1	0	
	arbeitslos	119	95	4	27	55	8	10	0	0	
nicht erwerbstätig	22	84	14	34	35	16	11	3	0		
berufliche Stellung	Selbständig	57	97	3	18	61	12	6	4	0	
	Beamter	51	97	0	27	49	16	4	4	0	
	Angestellter	308	95	2	30	53	11	4	2	0	
	Arbeiter	71	91	7	28	51	13	4	3	1	
	Sonstiges	247	95	4	32	51	9	5	4	0	
Siedlungsstruktur	städtisch	567	94	4	27	50	11	8	4	0	
	Plattenbau	317	92	6	28	63	7	2	1	0	
	dörflich	191	96	3	39	53	7	1	0	0	

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

25. Die Stadtwirtschaft ist für Sie ein Dienstleister in vielen Bereichen. Welche der nachstehend aufgeführten Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?

Entsorgung von ...	bereits genutzt		Zufriedenheit mit der Dienstleistung					
	ja	nein	sehr zufrieden	zufrieden	teils/teils	unzufrieden	sehr unzufrieden	weiß nicht
... Bioabfällen (braune Tonne) C)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 8

Die Auswertung der Frage 25 bezieht sich auf Haushalte und nicht auf Personen.

Im Tabellenteil "bereits genutzt" ist die Summe der Prozente aus Spalte "1" und "2" der Anteil der Antwort.

Die Differenz zu einhundert Prozent sind die Nichtantworter (88 Prozent Antwort und 12 Prozent keine Antwort).

		Anz.	1	2	Anz.	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		1077	71	16	728	27	54	13	5	1	0
Geschlecht	männlich	477	69	11	317	24	54	14	6	1	0
	weiblich	581	73	13	406	28	54	12	4	1	0
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	107	67	5	69	26	49	14	9	1	1
	25 bis 34 Jahre	176	76	6	130	29	54	12	3	0	2
	35 bis 44 Jahre	179	70	10	124	29	46	21	5	0	0
	45 bis 54 Jahre	162	68	12	106	18	58	18	3	3	0
	55 bis 64 Jahre	150	71	16	98	25	57	8	7	3	0
	65 Jahre und älter	277	75	17	193	29	58	7	5	0	0
Personen im Haushalt	1 Person	357	72	13	246	30	54	10	5	1	1
	2 Personen	440	73	12	309	26	55	12	5	1	0
	3 Personen	161	72	9	112	23	57	15	4	1	0
	4 Personen	67	65	6	41	20	49	24	2	1	3
	5 und mehr Personen	20	59	12	11	21	41	24	14	0	0
Familienstand	ledig	266	72	7	188	27	52	15	4	1	1
	verheiratet	546	71	12	375	24	56	13	5	1	0
	geschieden	141	71	17	95	26	53	14	6	1	0
	verwitwet	104	70	18	66	39	51	4	6	0	0
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	149	77	8	109	30	49	12	6	2	1
	bis 1.500 Euro	185	73	10	131	32	53	8	6	2	0
	bis 2.000 Euro	200	72	13	139	30	50	13	7	1	0
	bis 2.500 Euro	127	76	10	95	20	60	13	5	0	1
	2.500 Euro und mehr	208	70	8	142	22	56	17	4	1	0
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	497	70	10	335	25	55	14	5	1	0
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	76	75	4	56	23	48	18	6	1	4
	Rentner, Vorruhestand	337	74	17	233	30	57	7	5	1	0
	arbeitslos	119	71	8	81	24	52	17	6	0	1
nicht erwerbstätig	22	62	17	13	36	34	22	7	0	0	
berufliche Stellung	Selbständig	57	71	9	39	16	66	14	4	1	0
	Beamter	51	81	5	39	25	47	25	2	1	0
	Angestellter	308	66	10	198	26	52	14	6	2	0
	Arbeiter	71	68	15	48	27	53	12	6	1	0
	Sonstiges	247	76	11	182	30	53	13	3	1	1
Siedlungsstruktur	städtisch	567	77	9	421	28	52	14	5	1	1
	Plattenbau	317	71	14	211	22	59	12	5	1	0
	dörflich	191	50	20	95	31	52	11	5	0	0

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

25. Die Stadtwirtschaft ist für Sie ein Dienstleister in vielen Bereichen. Welche der nachstehend aufgeführten Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?

Entsorgung von ...	bereits genutzt		Zufriedenheit mit der Dienstleistung					
	ja	nein	sehr zufrieden	zufrieden	teils/teils	unzufrieden	sehr unzufrieden	weiß nicht
... Leichtverpackungen (gelbe Tonne) D)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 8

Die Auswertung der Frage 25 bezieht sich auf Haushalte und nicht auf Personen.

Im Tabellenteil "bereits genutzt" ist die Summe der Prozente aus Spalte "1" und "2" der Anteil der Antwortter.

Die Differenz zu einhundert Prozent sind die Nichtantworter (92 Prozent Antwortter und 8 Prozent keine Antwort).

		Anz.	1	2	Anz.	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		1077	71	16	910	27	52	12	6	3	0
Geschlecht	männlich	477	69	11	407	24	51	13	7	4	1
	weiblich	581	73	13	499	29	52	11	6	2	0
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	107	67	5	94	28	43	18	6	5	1
	25 bis 34 Jahre	176	76	6	161	25	52	13	6	2	2
	35 bis 44 Jahre	179	70	10	160	26	41	17	11	4	0
	45 bis 54 Jahre	162	68	12	140	24	58	9	4	4	0
	55 bis 64 Jahre	150	71	16	122	29	55	9	5	2	0
	65 Jahre und älter	277	75	17	226	28	57	8	5	2	0
Personen im Haushalt	1 Person	357	72	13	303	27	56	9	6	2	1
	2 Personen	440	73	12	379	28	51	11	5	4	0
	3 Personen	161	72	9	146	25	50	14	8	3	0
	4 Personen	67	65	6	54	20	42	24	7	6	1
	5 und mehr Personen	20	59	12	16	29	36	14	18	3	0
Familienstand	ledig	266	72	7	237	24	53	13	7	2	1
	verheiratet	546	71	12	474	27	50	12	6	4	0
	geschieden	141	71	17	109	25	55	11	7	2	0
	verwitwet	104	70	18	86	32	50	10	7	1	0
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	149	77	8	129	31	49	7	8	3	2
	bis 1.000 Euro	185	73	10	163	30	51	10	6	3	0
	bis 1.500 Euro	200	72	13	176	27	56	10	5	2	0
	bis 2.000 Euro	127	76	10	114	28	51	14	4	4	0
	bis 2.500 Euro	208	70	8	183	25	47	17	8	3	0
	2.500 Euro und mehr	208	70	8	183	25	47	17	8	3	0
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	497	70	10	438	26	50	15	6	4	0
	unregelmäßig ¹⁾	76	75	4	66	21	48	16	7	6	3
	in Ausbildung ²⁾	337	74	17	275	30	55	9	5	2	0
	Rentner, Vorruhestand	119	71	8	103	25	58	6	9	1	1
	arbeitslos	22	62	17	19	39	37	11	13	0	0
berufliche Stellung	Selbständig	57	71	9	48	18	62	11	6	3	0
	Beamter	51	81	5	45	24	45	23	5	3	0
	Angestellter	308	66	10	274	27	50	14	6	3	0
	Arbeiter	71	68	15	62	23	44	21	6	6	1
	Sonstiges	247	76	11	206	29	48	10	8	4	0
Siedlungsstruktur	städtisch	567	77	9	498	26	49	13	8	4	1
	Plattenbau	317	71	14	261	23	55	13	6	2	0
	dörflich	191	50	20	151	33	54	9	3	1	0

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

25. Die Stadtwirtschaft ist für Sie ein Dienstleister in vielen Bereichen. Welche der nachstehend aufgeführten Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?

Entsorgung von ...	bereits genutzt		Zufriedenheit mit der Dienstleistung					
	ja	nein	sehr zufrieden	zufrieden	teils/teils	unzufrieden	sehr unzufrieden	weiß nicht
... Sonderabfällen E)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 8

Die Auswertung der Frage 25 bezieht sich auf Haushalte und nicht auf Personen.

Im Tabellenteil "bereits genutzt" ist die Summe der Prozente aus Spalte "1" und "2" der Anteil der Antwort.

Die Differenz zu einhundert Prozent sind die Nichtantworter (69 Prozent Antwort und 31 Prozent keine Antwort).

		Anz.	1	2	Anz.	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		1077	35	32	354	31	54	10	3	1	1
Geschlecht	männlich	477	38	27	169	27	56	13	3	2	0
	weiblich	581	34	36	185	34	52	8	4	1	1
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	107	33	12	31	30	47	11	7	3	3
	25 bis 34 Jahre	176	24	16	40	31	45	16	8	0	0
	35 bis 44 Jahre	179	40	25	70	31	47	13	6	3	2
	45 bis 54 Jahre	162	44	30	66	23	61	12	3	0	1
	55 bis 64 Jahre	150	43	38	59	34	53	12	0	1	0
	65 Jahre und älter	277	34	51	87	35	61	4	1	0	0
Personen im Haushalt	1 Person	357	29	36	97	38	50	7	3	0	2
	2 Personen	440	39	33	158	27	60	10	1	1	0
	3 Personen	161	42	23	65	35	42	12	8	3	0
	4 Personen	67	36	29	21	17	64	12	7	0	0
	5 und mehr Personen	20	44	26	.	.	.	.	.	.	.
Familienstand	ledig	266	30	17	75	29	49	13	6	1	3
	verheiratet	546	41	32	207	27	58	12	3	1	0
	geschieden	141	34	43	45	36	50	5	6	2	0
	verwitwet	104	27	56	27	54	42	4	0	0	0
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	149	34	26	50	38	47	7	2	1	4
	bis 1.500 Euro	185	34	30	59	42	50	4	3	0	0
	bis 2.000 Euro	200	35	35	68	26	56	11	6	1	0
	bis 2.500 Euro	127	40	29	49	28	59	9	1	2	0
	2.500 Euro und mehr	208	41	25	76	26	52	15	5	2	0
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	497	37	24	171	25	54	14	5	2	1
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	76	28	13	19	34	48	9	7	3	0
	Rentner, Vorruhestand	337	35	49	111	35	58	6	1	0	0
	arbeitslos	119	38	28	42	39	50	4	4	0	3
nicht erwerbstätig	22	36	31	.	.	.	.	.	.	.
berufliche Stellung	Selbständig	57	35	33	20	13	60	24	4	0	0
	Beamter	51	42	21	19	27	40	27	7	0	0
	Angestellter	308	35	23	101	26	53	13	5	3	0
	Arbeiter	71	47	27	32	27	58	9	5	2	0
	Sonstiges	247	35	35	78	38	51	8	2	0	1
Siedlungsstruktur	städtisch	567	31	31	164	33	50	13	3	2	1
	Plattenbau	317	38	37	114	26	61	7	4	0	1
	dörflich	191	42	33	76	33	52	10	4	0	1

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

25. Die Stadtwirtschaft ist für Sie ein Dienstleister in vielen Bereichen. Welche der nachstehend aufgeführten Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?

Entsorgung von ...	bereits genutzt		Zufriedenheit mit der Dienstleistung					
	ja	nein	sehr zufrieden	zufrieden	teils/teils	unzufrieden	sehr unzufrieden	weiß nicht
... Sperrmüll F)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 8

Die Auswertung der Frage 25 bezieht sich auf Haushalte und nicht auf Personen.

Im Tabellenteil "bereits genutzt" ist die Summe der Prozente aus Spalte "1" und "2" der Anteil der Antwortter.

Die Differenz zu einhundert Prozent sind die Nichtantworter (85 Prozent Antwortter und 15 Prozent keine Antwort).

		Anz.	1	2	Anz.	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		1077	70	15	714	33	50	12	3	2	0
Geschlecht	männlich	477	72	11	321	31	50	13	4	2	0
	weiblich	581	71	16	387	35	50	11	2	2	0
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	107	63	7	65	39	38	19	0	2	1
	25 bis 34 Jahre	176	65	6	110	38	46	10	5	1	0
	35 bis 44 Jahre	179	78	9	134	33	42	17	6	2	0
	45 bis 54 Jahre	162	76	10	117	27	50	17	3	2	0
	55 bis 64 Jahre	150	76	16	107	36	55	6	1	1	0
	65 Jahre und älter	277	68	25	172	30	61	7	1	1	0
Personen im Haushalt	1 Person	357	63	15	212	37	49	9	2	2	0
	2 Personen	440	74	14	307	33	51	12	2	1	0
	3 Personen	161	74	11	115	29	51	12	4	3	0
	4 Personen	67	81	9	49	28	50	15	6	1	0
	5 und mehr Personen	20	83	11	16	32	42	25	0	0	0
Familienstand	ledig	266	62	9	156	38	42	14	4	1	1
	verheiratet	546	74	14	385	31	53	11	3	2	0
	geschieden	141	76	16	98	32	54	10	2	2	0
	verwitwet	104	71	24	67	34	51	12	0	2	0
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	62	12	87	48	36	11	4	1	1
	bis 1.000 Euro	149	72	11	125	37	50	11	1	0	0
	bis 1.500 Euro	185	74	12	141	26	55	12	4	3	0
	bis 2.000 Euro	200	77	12	96	29	55	12	2	1	0
	bis 2.500 Euro	127	75	10	148	33	45	16	3	3	0
	2.500 Euro und mehr	208	75	10	148	33	45	16	3	3	0
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	497	73	9	345	32	48	14	4	2	0
	unregelmäßig ¹⁾	.	60	7	44	31	51	15	0	2	1
	in Ausbildung ²⁾	76	60	7	44	31	51	15	0	2	1
	Rentner, Vorruhestand	337	69	24	214	31	59	7	1	1	0
	arbeitslos	119	80	5	90	45	38	11	4	1	1
nicht erwerbstätig	22	68	22	15	27	47	26	0	0	0	
berufliche Stellung	Selbständig	57	73	10	41	21	56	11	5	7	0
	Beamter	51	74	9	32	24	44	22	10	0	0
	Angestellter	308	71	9	210	34	48	14	3	2	0
	Arbeiter	71	76	13	53	35	48	13	3	1	0
	Sonstiges	247	71	14	165	35	50	11	1	2	0
Siedlungsstruktur	städtisch	567	65	15	350	33	48	13	4	2	0
	Plattenbau	317	79	14	235	32	55	10	1	1	0
	dörflich	191	72	14	129	35	47	11	4	3	0

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

25. Die Stadtwirtschaft ist für Sie ein Dienstleister in vielen Bereichen. Welche der nachstehend aufgeführten Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?

Entsorgung von ...	bereits genutzt		Zufriedenheit mit der Dienstleistung					
	ja	nein	sehr zufrieden	zufrieden	teils/teils	unzufrieden	sehr unzufrieden	weiß nicht
Annahme in den Wertstoffhöfen	G)	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 8

Die Auswertung der Frage 25 bezieht sich auf Haushalte und nicht auf Personen.

Im Tabellenteil "bereits genutzt" ist die Summe der Prozente aus Spalte "1" und "2" der Anteil der Antwort.

Die Differenz zu einhundert Prozent sind die Nichtantworten (75 Prozent Antwort und 25 Prozent keine Antwort).

		Anz.	1	2	Anz.	1	2	3	4	5	8
alle Befragten		1077	44	29	456	39	50	7	2	1	0
Geschlecht	männlich	477	52	20	237	41	46	7	3	2	0
	weiblich	581	39	31	216	37	53	7	1	1	0
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	107	24	14	25	48	29	15	4	3	1
	25 bis 34 Jahre	176	37	13	62	42	45	8	4	1	0
	35 bis 44 Jahre	179	50	21	89	39	45	10	4	3	0
	45 bis 54 Jahre	162	56	21	87	35	53	9	2	0	0
	55 bis 64 Jahre	150	54	30	78	38	54	4	1	2	1
	65 Jahre und älter	277	42	42	110	41	55	3	1	0	0
Personen im Haushalt	1 Person	357	32	34	111	40	55	2	3	0	0
	2 Personen	440	52	24	219	39	50	8	1	1	0
	3 Personen	161	51	16	80	42	41	9	3	4	0
	4 Personen	67	52	18	33	31	55	10	4	0	0
	5 und mehr Personen	20	43	22	.	.	.	.	.	.	.
Familienstand	ledig	266	31	20	78	35	49	10	4	1	0
	verheiratet	546	56	22	295	40	49	8	2	1	0
	geschieden	141	32	41	45	34	57	1	4	4	0
	verwitwet	104	36	43	34	47	53	.	.	.	.
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	149	34	26	49	50	42	4	3	0	0
	bis 1.500 Euro	185	35	26	64	41	54	1	2	2	0
	bis 2.000 Euro	200	49	27	96	35	59	3	2	0	0
	bis 2.500 Euro	127	57	22	71	35	52	8	2	3	0
	2.500 Euro und mehr	208	56	15	113	43	42	12	2	2	0
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	497	50	19	241	39	47	9	4	2	0
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	76	29	13	21	49	32	18	0	0	2
	Rentner, Vorruhestand	337	44	40	141	42	53	3	0	1	0
	arbeitslos	119	36	26	42	30	61	4	2	3	0
nicht erwerbstätig	22	39	25	8	41	47	12	0	0	0	
berufliche Stellung	Selbständig	57	55	25	31	32	49	10	7	2	0
	Beamter	51	59	13	27	27	61	10	2	0	0
	Angestellter	308	47	18	142	41	45	9	3	2	0
	Arbeiter	71	47	25	33	41	49	7	3	0	0
	Sonstiges	247	43	29	104	45	45	6	1	1	1
Siedlungsstruktur	städtisch	567	42	26	229	39	49	8	3	1	0
	Plattenbau	317	44	31	132	39	54	4	2	0	0
	dörflich	191	52	24	95	40	47	9	2	2	0

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

26. Der Abfallkalender für das Jahr 2007 erschien in neuer Gestaltung.

A) Wie finden Sie die neue Gestaltung?

- sehr gut 1
 gut 2
 teils/teils 3
 schlecht 4
 sehr schlecht 5
 weiß ich nicht 8

		Anzahl	sehr gut	gut	teils/ teils	schlecht	sehr schlecht	weiß ich nicht
alle Befragten		1785	13	57	14	3	1	12
Geschlecht	männlich	838	12	56	15	4	1	12
	weiblich	936	14	58	13	3	1	11
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	204	6	51	5	5	0	33
	25 bis 34 Jahre	261	8	48	17	2	0	25
	35 bis 44 Jahre	297	12	50	18	3	2	15
	45 bis 54 Jahre	314	12	60	16	5	1	6
	55 bis 64 Jahre	255	17	62	14	5	1	1
	65 Jahre und älter	433	19	65	13	1	0	2
Personen im Haushalt	1 Person	350	13	57	13	2	1	13
	2 Personen	829	14	59	15	2	0	9
	3 Personen	367	10	56	11	6	1	15
	4 Personen	171	12	52	17	4	1	14
	5 und mehr Personen	49	17	53	18	2	2	8
Familienstand	ledig	370	9	49	11	3	1	28
	verheiratet	1133	14	59	15	4	1	8
	geschieden	159	12	62	12	3	2	9
	verwitwet	111	23	61	13	1	0	3
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.						
	bis 1.000 Euro	164	19	51	13	1	1	14
	bis 1.500 Euro	256	14	57	12	2	1	14
	bis 2.000 Euro	346	16	57	16	3	0	8
	bis 2.500 Euro	246	11	61	16	3	1	8
	2.500 Euro und mehr	447	12	59	12	4	0	12
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	877	10	55	16	4	1	14
	unregelmäßig ¹⁾	.						
	in Ausbildung ²⁾	142	7	46	5	5	1	36
	Rentner, Vorruhestand	529	18	64	13	2	0	2
	arbeitslos	179	19	56	14	3	1	7
nicht erwerbstätig	33	6	51	16	6	0	22	
berufliche Stellung	Selbständig	108	11	49	17	4	2	18
	Beamter	90	11	52	17	6	0	14
	Angestellter	530	10	55	15	3	1	15
	Arbeiter	131	10	62	16	4	1	7
	Sonstiges	419	16	57	13	3	0	12
Siedlungsstruktur	städtisch	895	12	54	14	3	0	17
	Plattenbau	508	14	62	12	2	1	8
	dörflich	381	14	57	16	6	1	5

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

26. Der Abfallkalender für das Jahr 2007 erschien in neuer Gestaltung.
 B) Wie wichtig sind für Sie Informationen zur Entsorgung im Abfallkalender?

- sehr wichtig 1
- wichtig 2
- teils/teils 3
- weniger wichtig 4
- unwichtig 5
- weiß ich nicht 8

		Anzahl	sehr wichtig	wichtig	teils/ teils	weniger wichtig	un- wichtig	weiß ich nicht
alle Befragten		1786	44	42	6	3	2	2
Geschlecht	männlich	837	44	42	7	3	2	2
	weiblich	940	45	42	6	4	1	2
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	207	34	39	10	5	3	9
	25 bis 34 Jahre	264	39	36	10	8	3	4
	35 bis 44 Jahre	293	48	38	6	3	3	2
	45 bis 54 Jahre	317	52	40	5	2	0	1
	55 bis 64 Jahre	253	47	46	6	1	0	0
	65 Jahre und älter	433	44	49	5	2	1	0
Personen im Haushalt	1 Person	348	37	44	7	6	3	3
	2 Personen	828	44	45	5	3	1	1
	3 Personen	368	49	38	7	2	1	3
	4 Personen	173	50	33	9	2	1	5
	5 und mehr Personen	49	49	39	9	2	0	0
Familienstand	ledig	372	34	40	10	6	4	6
	verheiratet	1135	49	41	6	2	1	1
	geschieden	156	41	47	3	4	1	3
	verwitwet	112	43	51	2	2	2	1
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	.	42	43	5	5	2	3
	bis 1.000 Euro	166	41	46	6	4	1	3
	bis 1.500 Euro	255	43	46	6	1	2	1
	bis 2.000 Euro	344	42	46	5	5	1	2
	bis 2.500 Euro und mehr	450	52	35	7	3	1	1
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	882	46	39	7	4	2	3
	unregelmäßig ¹⁾	.	37	34	13	5	4	8
	in Ausbildung ²⁾	143	44	48	5	2	0	0
	Rentner, Vorruhestand	528	41	47	5	5	0	2
	arbeitslos	174	49	35	6	7	0	3
nicht erwerbstätig	34	51	33	7	4	2	4	
berufliche Stellung	Selbständig	110	47	33	9	5	2	5
	Beamter	89	47	38	7	4	3	2
	Angestellter	533	45	45	6	2	0	2
	Arbeiter	133	43	45	5	3	1	2
	Sonstiges	418	41	42	8	4	2	3
Siedlungs- struktur	städtisch	901	38	50	6	4	1	1
	Plattenbau	504	62	31	4	1	0	2
	dörflich	380						

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt
 2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

27. Wie oft besuchen Sie den egapark und mit welchen Verkehrsmittel sind Sie meist angereist?

A) Besuchshäufigkeit

gar nicht 1
 1-mal 2
 2- bis 4-mal 3
 5- bis 6-mal 4
 öfter 5

		Anzahl	gar nicht	1-mal	2- bis 4-mal	5- bis 6-mal	öfter
alle Befragten		1817	20	35	34	4	7
Geschlecht	männlich	859	20	35	36	3	5
	weiblich	948	19	36	33	4	8
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	208	24	40	30	3	3
	25 bis 34 Jahre	273	18	39	32	4	7
	35 bis 44 Jahre	297	16	33	39	5	8
	45 bis 54 Jahre	321	21	42	31	3	4
	55 bis 64 Jahre	258	19	34	34	4	8
	65 Jahre und älter	439	20	29	40	4	8
Personen im Haushalt	1 Person	353	24	32	32	5	7
	2 Personen	840	22	35	35	3	5
	3 Personen	375	15	40	33	5	7
	4 Personen	175	12	34	40	4	10
	5 und mehr Personen	50	6	42	40	6	6
Familienstand	ledig	375	24	38	31	3	4
	verheiratet	1158	18	36	36	4	7
	geschieden	161	20	31	34	6	9
	verwitwet	112	22	28	36	5	9
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	27	33	27	3	9
	bis 1.000 Euro	167	23	36	30	4	6
	bis 1.500 Euro	261	16	36	39	3	7
	bis 2.000 Euro	346	18	38	36	2	6
	bis 2.500 Euro und mehr	461	15	35	38	4	8
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	894	17	39	35	4	5
	unregelmäßig ¹⁾	.	28	41	24	4	3
	in Ausbildung ²⁾	145	21	29	37	4	9
	Rentner, Vorruhestand arbeitslos	538 178	23	33	35	3	6
	nicht erwerbstätig	35	9	37	37	0	17
berufliche Stellung	Selbständig	107	20	40	30	4	6
	Beamter	90	12	38	43	3	5
	Angestellter	542	17	40	33	4	6
	Arbeiter	133	20	36	38	3	3
	Sonstiges	185	21	42	27	5	4
Siedlungsstruktur	städtisch	913	19	36	33	4	9
	Plattenbau	514	21	34	38	3	4
	dörflich	389	20	36	35	3	6

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

27. Wie oft besuchen Sie den egapark und mit welchen Verkehrsmittel sind Sie meist angereist?
 B) genutztes Verkehrsmittel

- Auto 1
- ÖPNV 2
- mit dem Fahrrad 3
- zu Fuß 4

		Anzahl	Auto	ÖPNV	Fahrrad	zu Fuß
alle Befragten		1491	48	38	5	9
Geschlecht	männlich	704	50	33	7	9
	weiblich	779	46	41	3	10
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	165	42	47	6	5
	25 bis 34 Jahre	228	51	32	9	8
	35 bis 44 Jahre	258	61	23	7	9
	45 bis 54 Jahre	259	52	32	5	11
	55 bis 64 Jahre	215	45	40	3	12
	65 Jahre und älter	352	39	50	1	10
Personen im Haushalt	1 Person	274	35	51	8	7
	2 Personen	680	49	39	3	10
	3 Personen	319	57	27	7	9
	4 Personen	156	52	31	8	10
	5 und mehr Personen	47	48	39	0	13
Familienstand	ledig	297	42	40	11	8
	verheiratet	968	54	33	3	10
	geschieden	131	36	53	7	5
	verwitwet	86	25	62	2	11
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.				
	bis 1.000 Euro	127	35	51	11	3
	bis 1.500 Euro	203	43	48	4	5
	bis 2.000 Euro	298	43	42	4	11
	bis 2.500 Euro	210	54	31	4	11
	2.500 Euro und mehr	401	57	27	4	11
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	762	56	28	6	10
	unregelmäßig ¹⁾	.				
	in Ausbildung ²⁾	110	37	50	8	5
	Rentner, Vorruhestand	429	40	49	1	10
	arbeitslos	142	40	45	7	8
nicht erwerbstätig	31	58	29	7	7	
berufliche Stellung	Selbständig	90	67	21	3	8
	Beamter	81	52	30	5	13
	Angestellter	462	54	28	7	12
	Arbeiter	108	58	34	3	5
	Sonstiges	148	43	41	9	7
Siedlungsstruktur	städtisch	758	42	36	7	14
	Plattenbau	412	44	52	2	1
	dörflich	320	67	22	3	8

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

28. Kennen Sie ...

die neue egapark-Saisonkarte? A) 1 2
 das Strandbad Stotternheim? B) 1 2

		A			B		
		Anzahl	ja	nein	Anzahl	ja	nein
alle Befragten		1802	21	79	1761	37	63
Geschlecht	männlich	850	21	79	842	40	60
	weiblich	941	20	80	910	35	65
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	207	17	83	205	53	47
	25 bis 34 Jahre	271	22	78	270	48	52
	35 bis 44 Jahre	297	31	69	296	51	49
	45 bis 54 Jahre	319	15	85	315	40	60
	55 bis 64 Jahre	254	18	82	244	27	73
	65 Jahre und älter	434	20	80	412	16	84
Personen im Haushalt	1 Person	353	18	82	342	31	69
	2 Personen	831	19	81	805	33	67
	3 Personen	373	23	77	372	43	57
	4 Personen	174	25	75	172	53	47
	5 und mehr Personen	49	31	69	49	52	48
Familienstand	ledig	374	17	83	373	46	54
	verheiratet	1143	21	79	1116	37	63
	geschieden	161	23	77	155	34	66
	verwitwet	113	20	80	107	13	87
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	166	17	83	160	31	69
	bis 1.500 Euro	261	16	84	250	37	63
	bis 2.000 Euro	343	24	76	333	34	66
	bis 2.500 Euro	245	24	76	248	39	61
	2.500 Euro und mehr	460	24	76	453	44	56
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	891	22	78	883	46	54
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	144	20	80	142	57	43
	Rentner, Vorruhestand	531	20	80	501	18	82
	arbeitslos	175	15	85	175	34	66
nicht erwerbstätig	35	42	58	35	46	54	
berufliche Stellung	Selbständig	106	17	83	103	46	54
	Beamter	89	28	72	88	44	56
	Angestellter	541	22	78	537	47	53
	Arbeiter	134	22	78	134	35	65
	Sonstiges	182	20	80	182	56	44
Siedlungsstruktur	städtisch	909	22	78	889	37	63
	Plattenbau	508	18	82	493	34	66
	dörflich	384	21	79	378	41	59

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

29. Interessieren Sie sich für eine gesundheitsbewusste Ernährung

ja 1
nein 2

		Anzahl	ja	nein
alle Befragten		1817	93	7
Geschlecht	männlich	856	90	10
	weiblich	950	97	3
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	208	93	7
	25 bis 34 Jahre	273	92	8
	35 bis 44 Jahre	300	91	9
	45 bis 54 Jahre	319	93	7
	55 bis 64 Jahre	258	94	6
	65 Jahre und älter	439	96	4
Personen im Haushalt	1 Person	355	93	7
	2 Personen	841	96	4
	3 Personen	374	92	8
	4 Personen	175	92	8
	5 und mehr Personen	50	81	19
Familienstand	ledig	377	94	6
	verheiratet	1157	94	6
	geschieden	159	91	9
	verwitwet	112	93	7
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.		
	bis 1.000 Euro	167	95	5
	bis 1.500 Euro	261	93	7
	bis 2.000 Euro	348	95	5
	bis 2.500 Euro	250	95	5
	2.500 Euro und mehr	461	92	8
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	893	92	8
	unregelmäßig ¹⁾	.		
	in Ausbildung ²⁾	145	96	4
	Rentner, Vorruhestand	537	97	3
	arbeitslos	179	90	10
nicht erwerbstätig	36	97	3	
berufliche Stellung	Selbständig	107	92	8
	Beamter	90	89	11
	Angestellter	542	94	6
	Arbeiter	133	86	14
	Sonstiges	187	93	7
	Siedlungsstruktur	städtisch	913	93	7
Plattenbau		513	94	6
dörflich		390	93	7

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

30. Was tun Sie für Ihre Gesundheit?

Ich bin der Meinung, ich ernähre mich ...

- meistens gesund 1
 meistens weniger gesund 2
 weiß ich nicht 3

		Anzahl	meistens gesund	meistens weniger gesund	weiß ich nicht
alle Befragten		1823	80	16	4
Geschlecht	männlich	861	72	21	7
	weiblich	952	87	11	2
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	208	76	21	3
	25 bis 34 Jahre	274	73	21	6
	35 bis 44 Jahre	300	77	19	3
	45 bis 54 Jahre	321	73	20	7
	55 bis 64 Jahre	260	82	14	4
	65 Jahre und älter	440	91	5	3
Personen im Haushalt	1 Person	355	79	13	8
	2 Personen	845	83	14	3
	3 Personen	374	74	21	4
	4 Personen	176	79	18	3
	5 und mehr Personen	50	72	26	2
Familienstand	ledig	377	75	20	5
	verheiratet	1161	81	16	3
	geschieden	161	72	19	9
	verwitwet	113	91	3	5
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	167	75	21	4
	bis 1.500 Euro	263	78	18	4
	bis 2.000 Euro	348	80	15	5
	bis 2.500 Euro	252	83	14	3
	2.500 Euro und mehr	463	82	15	3
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	897	77	19	5
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	145	83	14	3
	Rentner, Vorruhestand	539	91	6	4
	arbeitslos	179	62	34	4
nicht erwerbstätig	36	78	17	5	
berufliche Stellung	Selbständig	107	83	15	2
	Beamter	90	68	24	8
	Angestellter	544	79	16	5
	Arbeiter	134	68	27	6
	Sonstiges	187	77	20	3
Siedlungs- struktur	städtisch	920	81	14	4
	Plattenbau	514	80	16	4
	dörflich	389	76	19	5

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

31. Empfinden Sie Ihr Körpergewicht als ...

- untergewichtig 1
 normal 2
 übergewichtig 3

		Anzahl	unter- gewichtig	normal	über- gewichtig
alle Befragten		1823	3	72	25
Geschlecht	männlich	861	4	71	26
	weiblich	951	2	73	24
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	207	8	76	15
	25 bis 34 Jahre	274	5	78	17
	35 bis 44 Jahre	300	3	75	22
	45 bis 54 Jahre	321	2	68	30
	55 bis 64 Jahre	260	1	66	33
	65 Jahre und älter	440	0	72	28
Personen im Haushalt	1 Person	354	3	70	27
	2 Personen	845	2	70	28
	3 Personen	374	2	77	20
	4 Personen	176	5	79	16
	5 und mehr Personen	50	7	62	31
Familienstand	ledig	376	7	75	18
	verheiratet	1161	2	72	27
	geschieden	161	3	71	27
	verwitwet	113	2	70	29
Haushalts- netto- einkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	167	2	67	31
	bis 1.500 Euro	263	5	68	27
	bis 2.000 Euro	348	3	70	27
	bis 2.500 Euro	252	1	70	29
2.500 Euro und mehr	463	3	76	21	
Erwerbs- tätigkeit	erwerbstätig	897	3	75	22
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	144	6	81	12
	Rentner, Vorruhestand	539	1	70	30
	arbeitslos	179	6	58	36
nicht erwerbstätig	36	.	75	25	
berufliche Stellung	Selbständig	107	2	76	22
	Beamter	90	2	78	20
	Angestellter	544	3	76	21
	Arbeiter	134	5	68	27
	Sonstiges	186	3	79	17
Siedlungs- struktur	städtisch	918	4	75	21
	Plattenbau	514	3	66	31
	dörflich	390	1	74	25

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

32. Treiben Sie regelmäßig Sport (mindestens 30 Minuten ununterbrochen)?

Anzahl Häufigkeit pro Woche

selten 1
fast nie 2

MW = Mittelwert

S = Standardabweichung

		regelmäßiger Sport			selten		
		Anzahl	MW	S	Anzahl	selten	nie
alle Befragten		935	2,3	1,5	863	53	47
Geschlecht	männlich	450	2,5	1,7	401	55	45
	weiblich	482	2,1	1,3	462	52	48
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	126	2,8	1,8	82	66	34
	25 bis 34 Jahre	140	2,3	1,4	136	50	50
	35 bis 44 Jahre	157	2,2	1,3	140	61	39
	45 bis 54 Jahre	162	2,2	1,3	157	55	45
	55 bis 64 Jahre	132	2,2	1,4	127	65	35
	65 Jahre und älter	210	2,3	1,6	217	38	62
Personen im Haushalt	1 Person	169	2,3	1,4	179	47	53
	2 Personen	461	2,4	1,5	374	51	49
	3 Personen	186	2,3	1,6	186	57	43
	4 Personen	86	2,4	1,6	90	66	34
	5 und mehr Personen	23	1,9	1,1	27	66	34
Familienstand	ledig	212	2,6	1,8	165	61	39
	verheiratet	590	2,3	1,5	560	54	46
	geschieden	77	2,3	1,4	80	51	49
	verwitwet	52	1,7	,8	56	36	64
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	78	2,7	1,6	84	32	68
	bis 1.500 Euro	123	2,3	1,5	138	60	40
	bis 2.000 Euro	164	2,3	1,6	183	47	53
	bis 2.500 Euro	146	2,3	1,5	106	55	45
	2.500 Euro und mehr	277	2,2	1,3	182	61	39
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	483	2,2	1,5	410	60	40
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	96	2,7	1,5	48	67	33
	Rentner, Vorruhestand	266	2,3	1,6	258	42	58
	arbeitslos	67	2,7	1,8	109	52	48
nicht erwerbstätig	12	2,1	,8	23	47	53	
berufliche Stellung	Selbständig	56	2,6	1,7	51	57	43
	Beamter	63	2,5	1,5	27	61	39
	Angestellter	300	2,0	1,3	244	63	37
	Arbeiter	45	2,2	1,7	86	58	42
	Sonstiges	93	2,8	1,6	92	51	49
Siedlungsstruktur	städtisch	512	2,3	1,4	398	51	49
	Plattenbau	229	2,5	1,7	272	50	50
	dörflich	192	2,3	1,6	194	63	37

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

33. Wenn Sie mindestens einmal wöchentlich Sport treiben, auf welche Art und wo?

- als Mitglied in einem Sportverein 1
- in einem kommerziellen Sportstudio 2
- privat (Radfahren, Schwimmen, etc.) 3

		Anzahl	Sport-verein	Sport-studio	privat
alle Befragten		1308	15	13	72
Geschlecht	männlich	654	16	10	74
	weiblich	650	14	16	70
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	165	21	15	64
	25 bis 34 Jahre	197	18	12	70
	35 bis 44 Jahre	224	13	13	74
	45 bis 54 Jahre	240	11	17	72
	55 bis 64 Jahre	205	13	9	78
	65 Jahre und älter	268	14	14	72
Personen im Haushalt	1 Person	229	15	15	70
	2 Personen	627	13	15	72
	3 Personen	274	17	11	72
	4 Personen	130	18	11	71
	5 und mehr Personen	37	5	2	92
Familienstand	ledig	283	17	13	70
	verheiratet	845	13	13	74
	geschieden	117	14	12	75
	verwitwet	60	24	21	56
Haushalts-netto-einkommen	bis 500 Euro	.			
	bis 1.000 Euro	116	13	11	75
	bis 1.500 Euro	177	18	7	75
	bis 2.000 Euro	240	14	11	75
	bis 2.500 Euro	202	12	14	74
2.500 Euro und mehr	349	17	18	65	
Erwerbs-tätigkeit	erwerbstätig	682	14	14	72
	unregelmäßig ¹⁾	.			
	in Ausbildung ²⁾	119	28	16	56
	Rentner, Vorruhestand	345	15	13	71
	arbeitslos	124	8	8	85
nicht erwerbstätig	21	5	14	81	
berufliche Stellung	Selbständig	81	9	20	72
	Beamter	73	24	18	58
	Angestellter	415	14	14	72
	Arbeiter	92	3	6	90
	Sonstiges	142	19	14	67
Siedlungs-struktur	städtisch	673	18	14	68
	Plattenbau	352	9	13	78
	dörflich	282	14	11	75

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

Teil C

Tabellarische Auswertung der Standardfragen

34. In welchem Typ von Haus wohnen Sie?

	gebaut:	vor 1945	1945 bis 1990	nach 1990		
Ein- oder Zweifamilienhaus	<input type="checkbox"/>	1	<input type="checkbox"/>	2	<input type="checkbox"/>	3
Mehrfamilienhaus	<input type="checkbox"/>	4	<input type="checkbox"/>	5	<input type="checkbox"/>	6
Wohnscheibe/Punkthochhaus			<input type="checkbox"/>	7		

Die Auswertung in dieser Tabelle basiert auf Haushalten und nicht auf Personen.

		Anzahl	1	2	3	4	5	6	7
alle Befragten		1037	10	5	8	21	29	11	18
Geschlecht	männlich	470	10	5	9	21	26	12	17
	weiblich	565	9	5	7	21	31	10	18
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	105	5	5	6	18	27	13	25
	25 bis 34 Jahre	172	6	2	6	34	28	10	15
	35 bis 44 Jahre	177	9	4	14	25	24	11	13
	45 bis 54 Jahre	156	9	7	13	19	29	9	14
	55 bis 64 Jahre	149	14	5	9	19	27	8	18
	65 Jahre und älter	271	11	4	3	14	33	13	21
Personen im Haushalt	1 Person	346	6	1	1	23	29	13	26
	2 Personen	435	10	6	7	18	34	11	14
	3 Personen	159	10	7	16	22	23	9	12
	4 Personen	65	17	8	23	21	16	8	7
	5 und mehr Personen	19	6	9	27	24	11	5	18
Familienstand	ledig	260	6	4	4	25	28	12	21
	verheiratet	538	11	6	13	20	28	10	11
	geschieden	135	5	0	1	21	36	8	29
	verwitwet	101	14	4	0	16	25	15	26
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.							
	bis 1.000 Euro	144	5	2	3	25	27	6	33
	bis 1.500 Euro	184	8	4	1	21	34	10	22
	bis 2.000 Euro	198	9	5	4	19	32	14	18
	bis 2.500 Euro	125	10	7	7	19	36	9	13
	2.500 Euro und mehr	205	11	6	22	26	18	14	4
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	487	9	5	13	24	29	10	10
	unregelmäßig ¹⁾	.							
	in Ausbildung ²⁾	71	8	5	4	27	24	12	19
	Rentner, Vorruhestand	329	11	4	3	15	32	13	21
	arbeitslos	115	8	4	4	20	18	9	38
nicht erwerbstätig	20	11	3	12	38	28	8		
berufliche Stellung	Selbständig	54	12	7	14	26	20	10	11
	Beamter	50	9	2	20	29	14	20	6
	Angestellter	301	8	5	13	26	32	9	7
	Arbeiter	70	8	5	8	15	32	6	26
	Sonstiges	101	8	3	6	25	22	11	26
Siedlungsstruktur	städtisch	543	7	3	4	38	29	13	6
	Plattenbau	307	2	1	1	1	41	4	49
	dörflich	187	28	15	31	4	5	16	0

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

35. Wer ist Ihr Vermieter?

- KoWo/Wohnungsgenossenschaft 1
- Privatvermieter 2
- Bund, Land oder eine Firma 3
- Ich/Wir sind Eigentümer dieser Wohnung 4
- Ich/Wir sind Eigentümer dieses Hauses 5

Die Auswertung in dieser Tabelle basiert auf Haushalten und nicht auf Personen.

		Anzahl	1	2	3	4	5
alle Befragten		1039	39	33	5	5	17
Geschlecht	männlich	470	38	33	5	5	19
	weiblich	567	40	33	6	5	16
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	106	41	41	5	2	12
	25 bis 34 Jahre	170	29	57	3	3	8
	35 bis 44 Jahre	178	30	37	6	5	22
	45 bis 54 Jahre	160	35	26	7	6	26
	55 bis 64 Jahre	148	44	22	4	6	24
	65 Jahre und älter	269	51	22	6	7	14
Personen im Haushalt	1 Person	349	51	36	4	4	5
	2 Personen	433	38	30	6	6	19
	3 Personen	158	27	35	4	5	29
	4 Personen	66	21	27	4	5	44
	5 und mehr Personen	20	20	36	10	0	35
Familienstand	ledig	258	40	45	5	3	7
	verheiratet	538	32	30	6	6	26
	geschieden	139	57	30	5	3	4
	verwitwet	100	53	21	4	8	14
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	145	57	33	6	1	2
	bis 1.500 Euro	184	46	38	4	4	8
	bis 2.000 Euro	197	42	35	6	3	14
	bis 2.500 Euro	126	34	31	6	8	20
	2.500 Euro und mehr	207	16	36	5	10	34
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	491	28	39	6	6	22
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	72	38	41	5	3	13
	Rentner, Vorruhestand	327	51	23	5	7	14
	arbeitslos	113	58	28	4	1	8
nicht erwerbstätig	21	22	49	0	0	29	
berufliche Stellung	Selbständig	54	15	43	4	5	33
	Beamter	51	14	53	2	7	24
	Angestellter	305	27	41	7	5	21
	Arbeiter	70	52	23	2	3	20
	Sonstiges	100	45	33	6	3	13
Siedlungsstruktur	städtisch	548	27	49	7	7	11
	Plattenbau	306	83	8	5	2	3
	dörflich	184	2	28	1	7	61

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

36. Wie groß ist Ihre Wohnung?

Anzahl der Wohnräume
(ohne Küche, Bad, WC, Flur, Balkon) Anzahl

Wohnfläche
(mit Küche, Bad, WC, Flur, 1/2 Balkon) volle m²

MW = Mittelwert

S = Standardabweichung

Die Auswertung in dieser Tabelle basiert auf Haushalten und nicht auf Personen.

		Wohnräume			Wohnfläche		
		Anzahl	MW	S	Anzahl	MW	S
alle Befragten		1012	3,0	1,2	1006	72,8	28,8
Geschlecht	männlich	457	3,0	1,3	450	74,2	31,3
	weiblich	554	3,0	1,1	555	71,7	26,6
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	105	2,8	1,4	100	65,8	28,6
	25 bis 34 Jahre	170	2,8	1,3	169	68,2	27,7
	35 bis 44 Jahre	174	3,3	1,3	174	83,5	33,3
	45 bis 54 Jahre	155	3,3	1,1	154	82,4	31,5
	55 bis 64 Jahre	144	3,0	1,1	144	74,0	28,3
	65 Jahre und älter	256	2,8	0,9	259	64,8	19,9
Personen im Haushalt	1 Person	341	2,2	0,8	343	53,7	16,4
	2 Personen	425	3,1	0,9	421	75,1	23,6
	3 Personen	157	3,7	1,2	154	90,6	28,6
	4 Personen	65	4,3	1,1	63	109,4	36,5
	5 und mehr Personen	19	4,7	1,4	18	106,9	28,2
Familienstand	ledig	256	2,5	1,3	248	61,1	24,8
	verheiratet	528	3,4	1,1	523	84,1	29,7
	geschieden	133	2,5	0,9	136	58,0	17,0
	verwitwet	93	2,7	0,8	97	62,5	20,4
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	143	2,0	0,8	145	49,6	14,0
	bis 1.500 Euro	184	2,6	0,8	185	60,7	18,1
	bis 2.000 Euro	196	3,0	1,0	196	70,3	20,6
	bis 2.500 Euro	125	3,4	1,0	125	77,3	23,0
	2.500 Euro und mehr	204	3,8	1,2	203	100,1	31,5
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	484	3,2	1,2	477	80,7	32,0
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	71	2,6	1,4	69	64,7	30,2
	Rentner, Vorruhestand	313	2,8	0,9	315	65,2	20,6
	arbeitslos	112	2,6	1,1	113	62,3	21,7
nicht erwerbstätig	20	3,9	1,9	21	88,1	32,8	
berufliche Stellung	Selbständig	53	3,6	1,2	50	94,9	36,6
	Beamter	50	3,4	1,2	49	90,5	33,3
	Angestellter	302	3,2	1,2	298	80,2	31,7
	Arbeiter	67	3,1	1,3	66	70,7	23,4
	Sonstiges	101	2,8	1,2	102	67,3	28,3
Siedlungsstruktur	städtisch	536	2,9	1,1	530	72,1	26,2
	Plattenbau	301	2,7	1,0	305	59,6	18,3
	dörflich	175	3,8	1,5	170	98,3	34,8

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

37. Geben Sie bitte an, welche der folgenden Ausstattungen zu Ihrer Wohnung gehören.

- Dusche/Bad A) 1
- Aufzug B) 1
- Balkon/Terrasse C) 1
- Garage/Stellplatz D) 1

In den Spalten der Tabelle sind die "ja" Antworten aufgeführt. 98 Prozent der Befragtenhaushalte haben eine Dusche oder ein Bad und 16 Prozent haben einen Aufzug usw.. Da eine Wohnung mehrere der genannten Eigenschaften haben kann ist die Zeilensumme irrelevant.

Die Auswertung in dieser Tabelle basiert auf Haushalten und nicht auf Personen.

		Anzahl	A	B	C	D
alle Befragten		1077	96	17	69	37
Geschlecht	männlich	477	99	18	69	41
	weiblich	581	97	16	71	35
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	107	97	13	62	26
	25 bis 34 Jahre	176	97	14	60	29
	35 bis 44 Jahre	179	100	12	69	44
	45 bis 54 Jahre	162	98	18	76	47
	55 bis 64 Jahre	150	99	20	73	43
	65 Jahre und älter	277	97	22	75	36
Personen im Haushalt	1 Person	357	98	24	64	23
	2 Personen	440	99	16	74	42
	3 Personen	161	97	11	70	48
	4 Personen	67	100	4	77	56
	5 und mehr Personen	20	100	14	78	53
Familienstand	ledig	266	97	19	59	24
	verheiratet	546	99	14	76	49
	geschieden	141	99	20	66	23
	verwitwet	104	96	24	72	30
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	149	98	25	59	11
	bis 1.500 Euro	185	98	17	68	24
	bis 2.000 Euro	200	100	19	74	38
	bis 2.500 Euro	127	99	14	72	50
	2.500 Euro und mehr	208	99	12	80	63
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	497	99	13	70	46
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	76	97	10	54	21
	Rentner, Vorruhestand	337	97	23	74	36
	arbeitslos	119	95	22	67	19
nicht erwerbstätig	22	98	7	59	34	
berufliche Stellung	Selbständig	55	97	10	68	56
	Beamter	51	97	11	85	56
	Angestellter	306	99	12	67	46
	Arbeiter	71	100	15	75	36
	Sonstiges	106	96	17	63	22
	Siedlungsstruktur	städtisch	567	97	11	58	33
Plattenbau		317	97	35	90	18
dörflich		191	96	2	68	80

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

38. Wie hoch ist Ihre gegenwärtige monatliche Miete (volle Euro)?

Gesamtmiete: Euro
 darunter Kaltmiete
 (ohne Nebenkosten) Euro

MW = Mittelwert in Euro

S = Standardabweichung in Euro

Die Auswertung bezieht sich nur auf Mieterhaushalte.

		Gesamtmiete			Kaltmiete		
		Anzahl	MW	S	Anzahl	MW	S
alle Befragten		739	438	155	560	327	131
Geschlecht	männlich	320	439	167	254	329	144
	weiblich	417	437	146	305	326	120
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	82	390	139	65	275	94
	25 bis 34 Jahre	146	438	159	126	326	127
	35 bis 44 Jahre	122	491	193	93	381	161
	45 bis 54 Jahre	103	483	170	81	351	153
	55 bis 64 Jahre	96	419	143	69	316	122
	65 Jahre und älter	188	409	110	126	307	98
Personen im Haushalt	1 Person	297	345	97	203	260	86
	2 Personen	294	466	133	236	337	114
	3 Personen	100	548	173	81	404	154
	4 Personen	31	602	205	25	458	182
	5 und mehr Personen	12	657	133	11	482	149
Familienstand	ledig	207	382	133	160	282	100
	verheiratet	338	503	159	274	371	141
	geschieden	121	380	120	80	282	103
	verwitwet	72	384	129	46	299	124
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	135	314	78	91	225	61
	bis 1.500 Euro	157	393	91	128	287	75
	bis 2.000 Euro	158	452	100	130	321	86
	bis 2.500 Euro	86	476	127	73	339	114
	2.500 Euro und mehr	113	615	190	96	470	154
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	334	479	179	269	361	152
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	56	366	128	43	267	95
	Rentner, Vorruhestand	231	410	112	156	309	95
	arbeitslos	96	396	133	76	273	96
	nicht erwerbstätig	14	473	167	11	353	134
berufliche Stellung	Selbständig	29	545	199	25	406	168
	Beamter	33	572	219	29	452	185
	Angestellter	215	478	172	173	357	144
	Arbeiter	46	417	117	30	315	98
	Sonstiges	78	386	135	60	279	111
Siedlungsstruktur	städtisch	418	457	170	342	350	138
	Plattenbau	274	393	111	175	266	83
	dörflich	46	524	177	43	398	142

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

38. Wie hoch ist Ihre gegenwärtige monatliche Miete (volle Euro)?

Mieten auf Quadratmeterpreisen

MW = Mittelwert in Euro

S = Standardabweichung in Euro

Die Auswertung bezieht sich nur auf Mieterhaushalte, deren Heizung und Warmwasser in der Gesamtmiete enthalten sind.

		Gesamtmiete pro m ²			Kaltmiete pro m ²		
		Anzahl	MW	S	Anzahl	MW	S
alle Befragten		573	6,97	1,07	433	4,90	1,06
Geschlecht	männlich	253	7,03	1,09	200	4,94	1,03
	weiblich	319	6,93	1,05	233	4,86	1,09
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	66	6,79	1,21	50	4,68	0,98
	25 bis 34 Jahre	118	7,07	1,21	101	5,06	1,03
	35 bis 44 Jahre	98	7,04	1,03	73	5,13	0,99
	45 bis 54 Jahre	79	7,07	0,94	61	4,87	1,05
	55 bis 64 Jahre	71	6,88	0,90	50	4,66	1,18
	65 Jahre und älter	142	6,93	1,05	98	4,82	1,09
Personen im Haushalt	1 Person	239	6,85	1,14	165	4,85	1,12
	2 Personen	222	7,03	0,95	178	4,88	0,97
	3 Personen	76	7,15	1,05	61	5,03	1,12
	4 Personen	23	6,95	1,28	18	4,93	1,14
	5 und mehr Personen	.					
Familienstand	ledig	167	6,96	1,28	125	4,92	1,15
	verheiratet	256	7,03	0,98	209	4,91	1,00
	geschieden	99	6,91	0,92	65	4,92	0,94
	verwitwet	50	6,85	1,03	34	4,72	1,30
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.					
	bis 1.000 Euro	111	6,71	1,07	78	4,61	0,99
	bis 1.500 Euro	119	6,93	1,07	96	4,81	1,11
	bis 2.000 Euro	124	7,11	1,05	103	4,93	1,05
	bis 2.500 Euro	65	7,01	0,97	55	4,80	1,02
	2.500 Euro und mehr	85	7,35	1,10	71	5,34	1,00
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	259	7,07	1,07	208	5,09	1,02
	unregelmäßig ¹⁾	.					
	in Ausbildung ²⁾	45	6,64	1,32	32	4,67	1,19
	Rentner, Vorruhestand	175	6,96	1,03	121	4,81	1,13
	arbeitslos	77	6,93	0,95	62	4,52	0,89
nicht erwerbstätig	11	6,80	1,19	8	4,96	0,99	
berufliche Stellung	Selbständig	22	7,15	1,14	21	5,01	1,03
	Beamter	24	7,49	0,90	20	5,57	0,98
	Angestellter	170	7,08	1,14	138	5,16	1,00
	Arbeiter	34	6,87	0,78	18	4,74	0,74
	Sonstiges	58	6,72	1,07	42	4,34	1,08
Siedlungsstruktur	städtisch	289	7,17	1,11	236	5,23	0,99
	Plattenbau	251	6,70	0,92	166	4,32	0,90
	dörflich	33	7,33	1,29	31	5,46	0,99

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

39. Sind die Kosten für Heizung und Warmwasser in Ihrer Gesamtmiete enthalten.

ja 1
nein 2

Die Auswertung bezieht sich nur auf Mieterhaushalte.

		Anzahl	ja	nein
alle Befragten		752	78	22
Geschlecht	männlich	327	79	21
	weiblich	424	77	23
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	85	79	21
	25 bis 34 Jahre	146	80	20
	35 bis 44 Jahre	126	80	20
	45 bis 54 Jahre	104	77	23
	55 bis 64 Jahre	98	73	27
	65 Jahre und älter	188	77	23
Personen im Haushalt	1 Person	302	81	19
	2 Personen	298	76	24
	3 Personen	102	75	25
	4 Personen	32	73	27
	5 und mehr Personen	12	70	30
Familienstand	ledig	216	80	20
	verheiratet	339	77	23
	geschieden	122	82	18
	verwitwet	73	72	28
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.		
	bis 1.000 Euro	135	83	17
	bis 1.500 Euro	159	75	25
	bis 2.000 Euro	158	79	21
	bis 2.500 Euro	87	76	24
	2.500 Euro und mehr	114	75	25
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	343	78	22
	unregelmäßig ¹⁾	.		
	in Ausbildung ²⁾	56	81	19
	Rentner, Vorruhestand	232	77	23
	arbeitslos	96	80	20
nicht erwerbstätig	15	73	27	
berufliche Stellung	Selbständig	31	79	21
	Beamter	34	74	26
	Angestellter	218	79	21
	Arbeiter	50	74	26
	Sonstiges	80	73	27
Siedlungsstruktur	städtisch	422	69	31
	Plattenbau	278	93	7
	dörflich	52	70	30

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

41. Wie zufrieden sind Sie ganz allgemein ...

mit Ihrer Wohnung A) 1 2 3 4 5 8

sehr zufrieden zufrieden teils/teils unzufrieden sehr unzufrieden weiß nicht

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
Gesamt		1757	30	51	14	4	1	0
Geschlecht	männlich	832	29	54	13	4	1	0
	weiblich	921	31	49	16	4	1	0
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	203	35	37	15	12	2	0
	25 bis 34 Jahre	272	26	51	16	6	1	0
	35 bis 44 Jahre	293	30	46	19	5	0	0
	45 bis 54 Jahre	303	30	53	14	2	0	0
	55 bis 64 Jahre	251	27	58	14	1	0	0
	65 Jahre und älter	422	32	56	10	2	0	0
Personen im Haushalt	1 Person	351	25	55	15	3	1	0
	2 Personen	814	30	53	13	4	0	0
	3 Personen	362	31	46	17	5	1	0
	4 Personen	168	36	49	11	3	1	0
	5 und mehr Personen	50	30	42	17	11	0	0
Familienstand	ledig	370	27	46	17	8	1	0
	verheiratet	1116	32	52	14	3	0	0
	geschieden	160	18	61	14	6	1	0
	verwitwet	107	35	54	9	2	1	0
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	166	18	48	24	8	1	0
	bis 1.000 Euro	258	27	54	13	5	1	0
	bis 1.500 Euro	338	25	56	15	4	0	0
	bis 2.000 Euro	246	30	55	12	3	0	0
	bis 2.500 Euro	445	40	46	12	2	0	0
	2.500 Euro und mehr							
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	868	32	52	14	2	0	0
	unregelmäßig ¹⁾							
	in Ausbildung ²⁾	138	34	39	17	10	0	0
	Rentner, Vorruhestand	518	30	56	12	2	1	0
	arbeitslos	177	16	45	21	15	3	0
nicht erwerbstätig	36	36	42	14	8	0	0	
Berufliche Stellung	Selbständig	104	40	45	11	3	1	0
	Beamter	85	35	60	6	0	0	0
	Angestellter	529	33	49	15	2	0	0
	Arbeiter	128	20	64	14	2	0	0
	Sonstiges	182	28	42	18	10	2	0
Siedlungsstruktur	städtisch	896	27	52	15	4	1	0
	Plattenbau	507	20	56	18	5	1	0
	dörflich	354	50	42	6	1	0	0

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

41. Wie zufrieden sind Sie ganz allgemein ...

mit der Wohngegend, in der Sie leben B) 1 2 3 4 5 8

sehr zufrieden zufrieden teils/teils unzufrieden sehr unzufrieden weiß nicht

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
Gesamt		1774	26	49	18	5	2	0
Geschlecht	männlich	841	25	50	19	4	2	0
	weiblich	929	26	48	17	6	2	0
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	205	25	41	18	12	4	0
	25 bis 34 Jahre	271	26	45	20	6	3	0
	35 bis 44 Jahre	297	29	45	17	6	3	0
	45 bis 54 Jahre	310	25	49	22	3	2	0
	55 bis 64 Jahre	257	23	52	18	4	2	0
	65 Jahre und älter	422	26	57	14	3	0	0
Personen im Haushalt	1 Person	347	26	42	23	5	4	0
	2 Personen	824	24	54	16	4	2	0
	3 Personen	367	26	47	18	6	2	0
	4 Personen	174	31	48	16	4	1	0
	5 und mehr Personen	50	36	33	15	12	4	0
Familienstand	ledig	372	24	42	23	7	5	0
	verheiratet	1136	26	52	16	4	1	0
	geschieden	155	21	42	24	9	4	0
	verwitwet	108	33	49	12	6	1	0
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	163	19	41	25	9	6	0
	bis 1.000 Euro	257	24	44	23	5	4	0
	bis 1.500 Euro	340	25	54	16	4	1	0
	bis 2.000 Euro	249	24	50	19	7	0	0
	2.500 Euro und mehr	458	34	48	13	4	2	0
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	881	28	47	17	5	2	0
	unregelmäßig ¹⁾	.						
	in Ausbildung ²⁾	140	21	43	21	10	5	1
	Rentner, Vorruhestand	521	25	57	14	3	1	0
	arbeitslos	175	18	38	31	7	5	0
nicht erwerbstätig	36	27	51	10	8	3	0	
Berufliche Stellung	Selbständig	105	31	43	18	4	4	0
	Beamter	87	40	44	12	4	0	0
	Angestellter	537	28	47	18	6	2	0
	Arbeiter	130	23	54	17	3	3	0
	Sonstiges	181	21	49	17	11	3	0
Siedlungsstruktur	städtisch	894	29	49	15	5	2	0
	Plattenbau	503	13	50	25	9	3	0
	dörflich	376	35	46	17	1	1	0

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

41. Wie zufrieden sind Sie ganz allgemein ...

und im Großen und Ganzen in Erfurt C) 1 2 3 4 5 8

sehr zufrieden zufrieden teils/teils unzufrieden sehr unzufrieden weiß nicht

		Anzahl	1	2	3	4	5	8
Gesamt		1776	22	62	13	2	0	0
Geschlecht	männlich	845	20	61	16	2	0	0
	weiblich	928	24	63	11	1	0	0
Altersgruppe des Befragten	18 bis 24 Jahre	204	21	53	21	4	0	0
	25 bis 34 Jahre	270	21	65	12	2	0	0
	35 bis 44 Jahre	297	16	64	18	2	0	0
	45 bis 54 Jahre	313	22	60	16	2	0	0
	55 bis 64 Jahre	257	21	66	14	0	0	0
	65 Jahre und älter	423	29	64	6	1	0	0
Personen im Haushalt	1 Person	346	22	64	13	1	0	0
	2 Personen	824	26	62	11	1	0	0
	3 Personen	369	17	64	18	2	0	0
	4 Personen	173	22	60	14	3	1	0
	5 und mehr Personen	49	20	49	21	10	0	0
Familienstand	ledig	369	19	57	20	3	1	0
	verheiratet	1138	23	64	12	1	0	0
	geschieden	158	20	62	16	1	0	0
	verwitwet	109	29	66	3	1	1	0
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	17	63	18	2	0	0
	bis 1.000 Euro	164	20	67	11	2	0	0
	bis 1.500 Euro	260	26	60	12	2	0	0
	bis 2.000 Euro	341	24	62	12	1	0	0
	bis 2.500 Euro	250	23	64	12	1	0	0
	2.500 Euro und mehr	458	22	63	13	1	0	0
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	883	22	63	13	1	0	0
	unregelmäßig ¹⁾	.	20	54	23	2	1	1
	in Ausbildung ²⁾	140	28	64	7	0	0	0
	Rentner, Vorruhestand	521	12	58	24	5	1	0
	arbeitslos	175	17	69	11	3	0	0
nicht erwerbstätig	36	30	56	14	1	0	0	
Berufliche Stellung	Selbständig	106	19	68	12	1	0	0
	Beamter	88	22	64	13	1	0	0
	Angestellter	535	16	63	18	3	1	0
	Arbeiter	130	19	58	19	3	1	0
	Sonstiges	180	24	62	12	2	0	0
Siedlungsstruktur	städtisch	901	19	64	14	2	0	0
	Plattenbau	504	21	60	17	1	1	0
	dörflich	370						

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

46. Rechnet man die Einkommen aller im Haushalt lebenden Personen zusammen, wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen des gesamten Haushaltes

– also das Einkommen aus Erwerbstätigkeit, Rente/Pension, Kindergeld, Vermietung, Zinsen u. ä. jedoch nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge? (volle Euro)

Nettoeinkommen aller Haushaltsmitglieder: Euro

S = Standardabweichung in Euro

		Anzahl	Mittelwert	S	Median	25. Perzentil	75. Perzentil
alle Befragten		871	1.907	1.112	1.700	1.140	2.400
Geschlecht	männlich	398	2.031	1.171	1.800	1.263	2.500
	weiblich	472	1.803	1.051	1.500	1.100	2.200
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	82	1.466	1.057	1.172	750	1.834
	25 bis 34 Jahre	156	1.799	1.060	1.500	1.000	2.500
	35 bis 44 Jahre	147	2.320	1.317	2.000	1.500	3.000
	45 bis 54 Jahre	135	2.303	1.400	2.000	1.204	3.000
	55 bis 64 Jahre	128	1.889	1.046	1.662	1.200	2.425
	65 Jahre und älter	221	1.641	574	1.600	1.200	2.000
Personen im Haushalt	1 Person	287	1.164	565	1.100	707	1.465
	2 Personen	377	2.057	962	1.900	1.500	2.499
	3 Personen	133	2.473	1.148	2.300	1.601	3.000
	4 Personen	53	3.078	1.376	3.000	2.024	3.831
	5 und mehr Personen	18	3.109	1.813	2.909	1.861	3.715
Familienstand	ledig	212	1.369	857	1.179	764	1.600
	verheiratet	472	2.390	1.145	2.100	1.630	2.900
	geschieden	113	1.254	644	1.100	749	1.600
	verwitwet	73	1.378	487	1.296	1.100	1.500
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	149	729	137	700	600	843
	bis 1.500 Euro	185	1.211	141	1.200	1.100	1.302
	bis 2.000 Euro	200	1.680	147	1.700	1.510	1.800
	bis 2.500 Euro	127	2.148	148	2.100	2.000	2.300
	2.500 Euro und mehr	208	3.455	1.090	3.100	2.700	3.900
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	421	2.353	1.289	2.000	1.492	3.000
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	53	1.300	812	1.035	650	1.651
	Rentner, Vorruhestand	271	1.619	597	1.600	1.200	2.000
	arbeitslos	100	1.117	566	1.000	680	1.400
nicht erwerbstätig	20	2.028	1.170	1.818	1.307	2.854	
berufliche Stellung	Selbständig	43	2.536	1.565	2.012	1.500	3.329
	Beamter	47	3.104	1.221	3.000	1.996	4.000
	Angestellter	260	2.355	1.281	2.100	1.427	3.000
	Arbeiter	58	1.879	707	1.815	1.226	2.299
	Sonstiges	82	1.370	916	1.014	650	1.800
Siedlungsstruktur	städtisch	472	1.883	1.085	1.650	1.100	2.400
	Plattenbau	254	1.574	814	1.500	1.000	2.000
	dörflich	145	2.569	1.350	2.291	1.620	3.200

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

Neben dem arithmetischen Mittelwert und der Standardabweichung sind auch der Median das 25. Perzentile und 75. Perzentile aufgeführt. Die Standardabweichung ist ein Maß für die Streuung um den Mittelwert. In einer Normalverteilung liegen 68 Prozent der Fälle innerhalb einer Standardabweichung um den Mittelwert. Wenn beispielsweise das durchschnittliche Haushaltsnettoeinkommen 1.907 Euro beträgt und die Standardabweichung 1.112 Euro, liegen bei einer Normalverteilung 68 Prozent der Fälle im Bereich zwischen 795 Euro und 3.019 Euro.

Der Median ist im Unterschied zum arithmetischen Mittelwert gegenüber Ausreißern unempfindlich. Er unterteilt die Haushalte in zwei Gruppen, die eine Hälfte der Haushalte hat weniger als 1.700 Euro und die andere Hälfte hat mehr als 1.700 Euro. Das 25 Perzentil umfasst die 25 Prozent der Haushalte, deren Haushaltsnettoeinkommen kleiner als 1.140 Euro ist und das 75 Perzentil beinhaltet die 75 Prozent der Haushalte, deren Haushaltsnettoeinkommen weniger als 2.400 Euro beträgt. Ein Viertel der Erfurter Haushalte haben nach dieser Umfrage ein Einkommen von mehr als 2.400 Euro im Monat.

47. Geben Sie bitte Ihren Familienstand an.

- verheiratet 1
- verheiratet, aber getrennt lebend 2
- Geschieden 3
- verwitwet 4
- ledig 5

Dies ist der Familienstand nach Selbsteinschätzung der Befragten.

		Anzahl	1	2	3	4	5
alle Befragten		1815	52	2	10	7	29
Geschlecht	männlich	861	54	2	10	3	31
	weiblich	952	50	2	10	11	27
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	206	2	0	1	0	96
	25 bis 34 Jahre	274	26	1	2	0	71
	35 bis 44 Jahre	299	51	6	15	1	27
	45 bis 54 Jahre	322	71	3	16	2	8
	55 bis 64 Jahre	261	75	1	14	7	3
	65 Jahre und älter	441	66	1	8	21	4
Personen im Haushalt	1 Person	356	1	4	23	25	47
	2 Personen	845	69	2	8	3	18
	3 Personen	375	56	1	7	1	35
	4 Personen	175	67	1	1	1	31
	5 und mehr Personen	50	68	0	0	2	30
Familienstand	ledig	377	0	0	0	0	100
	verheiratet	1161	82	1	4	1	13
	geschieden	162	0	18	82	0	0
	verwitwet	115	0	0	0	100	0
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.					
	bis 1.000 Euro	167	10	7	21	6	56
	bis 1.500 Euro	263	33	4	11	16	37
	bis 2.000 Euro	348	62	1	11	7	19
	bis 2.500 Euro	251	72	1	7	2	18
	2.500 Euro und mehr	462	67	1	5	1	26
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	895	54	2	11	1	31
	unregelmäßig ¹⁾	.					
	in Ausbildung ²⁾	141	4	0	2	0	95
	Rentner, Vorruhestand	539	67	1	9	20	4
	arbeitslos	178	39	7	11	2	41
nicht erwerbstätig	36	53	0	8	3	36	
berufliche Stellung	Selbständig	107	57	1	14	2	26
	Beamter	90	62	2	5	1	30
	Angestellter	543	53	3	11	1	32
	Arbeiter	135	51	1	19	4	26
	Sonstiges	187	22	3	5	1	70
	Siedlungsstruktur	städtisch	914	47	2	8	7	36
	Plattenbau	511	51	2	15	9	23
	dörflich	389	67	1	6	6	21

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

Im Familienstand der linken Vorspalte sind unter der Kategorie "*verheiratet*" neben den verheirateten Personen auch alle in einer eheähnlichen Gemeinschaft lebende mit aufgeführt. Die Spalte "1 = verheiratet" enthält dagegen nur die mit dem tatsächlichen Status.

48. Wenn Sie nicht verheiratet sind, leben Sie

- traf nicht zu bzw. keine Antwort 0
in eheähnlicher Gemeinschaft 1
bei den Eltern/Kindern 2
in einer Wohngemeinschaft 3
allein 4
sonstiges 5

		Anzahl	0	1	2	3	4	5
alle Befragten		986	53	16	8	3	19	1
Geschlecht	männlich	516	53	18	9	2	16	2
	weiblich	467	53	14	7	3	22	1
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	101	1	12	51	12	24	0
	25 bis 34 Jahre	198	25	36	6	4	24	4
	35 bis 44 Jahre	261	56	18	2	1	22	2
	45 bis 54 Jahre	279	76	7	2	1	14	0
	55 bis 64 Jahre	123	79	5	0	1	16	1
	65 Jahre und älter	14	78	7	0	0	15	0
Personen im Haushalt	1 Person	158	6	1	1	1	90	1
	2 Personen	383	58	24	4	4	9	2
	3 Personen	281	62	18	13	3	4	1
	4 Personen	131	75	9	15	0	0	1
	5 und mehr Personen	26	72	15	13	0	0	0
Familienstand	ledig	216	2	0	31	10	51	5
	verheiratet	658	76	24	0	0	0	0
	geschieden	100	16	0	6	4	72	3
	verwitwet	10	32	0	9	0	59	0
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.						
	bis 1.000 Euro	62	11	10	0	7	72	0
	bis 1.500 Euro	113	32	9	5	8	45	1
	bis 2.000 Euro	133	35	21	8	0	33	2
	bis 2.500 Euro	139	61	21	2	2	12	2
	2.500 Euro und mehr	382	68	19	9	1	3	1
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	898	56	16	5	2	19	2
	unregelmäßig ¹⁾	.						
	in Ausbildung ²⁾	50	2	12	51	14	21	0
	Rentner, Vorruhestand	.						
	arbeitslos	24	52	10	5	0	33	0
nicht erwerbstätig	.							
berufliche Stellung	Selbständig	103	62	27	2	0	8	1
	Beamter	89	64	18	0	0	17	1
	Angestellter	533	55	15	5	2	20	2
	Arbeiter	133	53	14	10	1	21	1
	Sonstiges	105	26	11	28	11	22	2
Siedlungsstruktur	städtisch	501	48	19	5	4	23	2
	Plattenbau	230	49	15	10	2	23	1
	dörflich	255	69	12	10	1	8	1

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

49. Welchen höchsten allgemein bildenden Schulabschluss haben Sie?.

- (noch) keinen Abschluss 1
- 8. bzw. 9. Klasse 2
- 10. Klasse (mittlere Reife) 3
- Abitur (auch mit Berufsausbildung) 4

		Anzahl	1	2	3	4
alle Befragten		1794	1	21	45	33
Geschlecht	männlich	851	1	18	45	37
	weiblich	940	1	25	45	29
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	208	2	7	31	59
	25 bis 34 Jahre	273	1	7	44	48
	35 bis 44 Jahre	298	0	6	64	30
	45 bis 54 Jahre	321	0	9	60	31
	55 bis 64 Jahre	259	0	27	50	23
	65 Jahre und älter	424	1	55	25	19
Personen im Haushalt	1 Person	350	1	28	39	32
	2 Personen	834	1	27	42	30
	3 Personen	372	1	9	56	35
	4 Personen	175	1	11	45	44
	5 und mehr Personen	50	2	17	50	31
Familienstand	ledig	376	1	9	38	52
	verheiratet	1148	1	22	47	30
	geschieden	158	1	19	61	18
	verwitwet	107	1	62	26	11
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro					
	bis 1.000 Euro	166	2	23	40	35
	bis 1.500 Euro	260	1	28	46	26
	bis 2.000 Euro	347	2	34	43	21
	bis 2.500 Euro	249	0	20	53	28
	2.500 Euro und mehr	463	1	5	46	49
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	892	0	6	56	38
	unregelmäßig ¹⁾	.				
	in Ausbildung ²⁾	144	2	1	16	81
	Rentner, Vorruhestand	521	2	51	30	17
	arbeitslos	177	1	30	57	11
nicht erwerbstätig	36	3	8	50	39	
berufliche Stellung	Selbständig	107	0	6	48	46
	Beamter	89	0	1	34	65
	Angestellter	540	0	2	57	41
	Arbeiter	134	1	20	74	5
	Sonstiges	186	1	11	36	53
	Siedlungsstruktur	städtisch	905	1	18	40	40
Plattenbau		504	1	30	47	22
dörflich		384	1	18	52	29

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

50. Geben Sie bitte Ihren höchsten berufsbildenden Abschluss an.

- (noch) ohne Berufsabschluss 1
 Berufsabschluss 2
 Meister, Techniker oder gleichwertiger
 Fachschulabschluss 3
 Fachhochschulabschluss 4
 Hochschul- oder Universitätsabschluss 5

		Anzahl	1	2	3	4	5
alle Befragten		1766	9	43	19	12	18
Geschlecht	männlich	849	8	42	16	13	21
	weiblich	914	9	45	21	11	15
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	198	48	34	5	2	11
	25 bis 34 Jahre	269	4	50	12	18	15
	35 bis 44 Jahre	296	2	47	20	9	21
	45 bis 54 Jahre	321	3	40	23	13	21
	55 bis 64 Jahre	260	2	41	21	18	18
	65 Jahre und älter	411	6	44	24	9	17
Personen im Haushalt	1 Person	335	10	49	17	10	14
	2 Personen	835	6	41	21	13	18
	3 Personen	365	11	44	16	12	17
	4 Personen	170	13	38	17	9	24
	5 und mehr Personen	49	13	53	14	7	12
Familienstand	ledig	364	25	38	12	10	15
	verheiratet	1149	3	43	21	13	20
	geschieden	157	8	50	20	9	12
	verwitwet	94	11	54	19	12	5
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.					
	bis 1.000 Euro	164	20	51	16	5	8
	bis 1.500 Euro	260	10	52	18	12	9
	bis 2.000 Euro	341	6	51	21	9	13
	bis 2.500 Euro	251	4	40	24	16	16
	2.500 Euro und mehr	459	5	30	17	15	32
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	891	2	41	20	14	23
	unregelmäßig ¹⁾	.					
	in Ausbildung ²⁾	136	57	21	2	4	15
	Rentner, Vorruhestand	511	6	45	24	11	14
	arbeitslos	173	13	66	9	7	5
nicht erwerbstätig	32	13	47	15	10	15	
berufliche Stellung	Selbständig	105	4	23	24	19	29
	Beamter	88	0	16	12	26	47
	Angestellter	542	1	38	23	15	23
	Arbeiter	133	1	84	12	2	1
	Sonstiges	179	36	42	7	4	11
Siedlungsstruktur	städtisch	895	9	40	17	14	20
	Plattenbau	494	9	50	21	8	11
	dörflich	377	9	41	20	10	20

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

51. Geben Sie bitte die gegenwärtige berufliche Stellung an.

- befragte Person
- Selbständiger, Freiberufler 1
 - mithelfender Familienangehöriger 2
 - Beamter 3
 - Angestellter 4
 - Arbeiter 5
 - sonstiges 6

In diese Tabelle wurden nur Befragte, die voll erwerbstätig, bzw. teilzeitbeschäftigt sind einbezogen.

		Anzahl	1	2	3	4	5	6
alle Befragten		1339	12	0	8	62	16	2
Geschlecht	männlich	669	17	0	8	49	24	2
	weiblich	664	8	1	8	75	7	1
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	80	6	0	7	62	9	15
	25 bis 34 Jahre	300	9	0	6	70	14	1
	35 bis 44 Jahre	414	14	0	11	58	16	1
	45 bis 54 Jahre	390	11	1	7	62	18	1
	55 bis 64 Jahre	132	19	0	4	59	17	1
	65 Jahre und älter	5	50	31	0	0	0	18
Personen im Haushalt	1 Person	184	10	0	7	61	19	2
	2 Personen	480	12	1	6	64	15	2
	3 Personen	393	13	0	10	59	16	1
	4 Personen	238	11	0	9	66	12	2
	5 und mehr Personen	38	17	0	11	55	8	10
Familienstand	ledig	251	10	0	6	60	18	6
	verheiratet	959	13	1	8	63	15	1
	geschieden	121	7	0	11	62	18	1
	verwitwet	.	.	.	.	.	.	.
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	32	20	0	0	47	30	3
	bis 1.500 Euro	144	8	0	0	58	32	1
	bis 2.000 Euro	177	11	0	5	62	19	2
	bis 2.500 Euro	213	8	0	6	63	22	1
	2.500 Euro und mehr	535	13	0	13	64	8	2
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	1332	12	0	8	62	16	2
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾
	Rentner, Vorruhestand	.	.	.	.	.	.	.
	arbeitslos	.	.	.	.	.	.	.
nicht erwerbstätig	.	.	.	.	.	.	.
berufliche Stellung	Selbständig	168	97	3	0	0	0	0
	Beamter	106	0	0	100	0	0	0
	Angestellter	832	0	0	0	100	0	0
	Arbeiter	208	0	0	0	0	100	0
	Sonstiges	24	0	0	0	0	0	100
Siedlungsstruktur	städtisch	706	14	0	9	62	13	2
	Plattenbau	292	6	0	4	63	25	2
	dörflich	340	14	1	10	62	12	1

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

52. Geben Sie bitte an, was im Moment für Sie und ggf. Ihren Partner zutrifft.

A) Sie sind erwerbstätig

- | | | |
|--|-------------------------------------|----------------------------|
| | voll erwerbstätig | <input type="checkbox"/> 1 |
| | teilzeitbeschäftigt | <input type="checkbox"/> 2 |
| Altersteilzeit (unabhängig von der Phase) | geringfügig erwerbstätig, Mini-Job | <input type="checkbox"/> 3 |
| | "Ein-Euro-Job" bei Bezug von ALG II | <input type="checkbox"/> 4 |
| gelegentlich oder unregelmäßig beschäftigt | berufliche Ausbildung/Lehre | <input type="checkbox"/> 5 |
| | | <input type="checkbox"/> 6 |
| | | <input type="checkbox"/> 7 |

befragte Person

Wie viel Stunden sind Sie insgesamt pro Woche erwerbstätig?

MW = Mittelwert / S = Standardabweichung

		Art der Erwerbstätigkeit								Wochenstunden		
		Anz.	1	2	3	4	5	6	7	Anz.	MW	S
alle Befragten		824	73	13	1	6	1	1	4	829	38,0	12,0
Geschlecht	männlich	426	85	4	1	5	1	1	3	429	41,0	12,0
	weiblich	395	60	23	2	7	1	1	5	397	34,8	11,2
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	101	45	8	0	15	0	1	31	102	34,8	13,8
	25 bis 34 Jahre	171	74	14	0	9	1	1	2	172	37,7	12,9
	35 bis 44 Jahre	228	78	16	0	3	2	1	0	229	38,7	11,9
	45 bis 54 Jahre	218	81	13	0	3	1	1	0	219	39,4	10,0
	55 bis 64 Jahre	91	74	9	13	3	0	1	0	92	38,3	11,7
Personen im Haushalt	65 Jahre und älter	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 Person	134	74	9	1	9	2	2	3	134	38,3	12,5
	2 Personen	306	74	13	3	5	1	1	3	308	37,9	11,6
	3 Personen	245	70	17	0	7	0	1	5	245	37,1	11,8
	4 Personen	109	76	12	0	5	0	0	7	112	40,6	12,1
Familienstand	5 und mehr Personen	27	69	16	0	0	11	0	4	27	35,6	15,7
	ledig	192	63	8	0	12	1	1	15	194	36,4	12,9
	verheiratet	537	77	15	2	4	1	1	1	540	38,7	11,9
	geschieden	84	69	15	1	5	5	2	3	84	37,2	11,3
	verwitwet	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	60	36	19	1	26	11	2	5	60	30,2	17,3
	bis 1.500 Euro	87	61	19	0	11	1	0	7	89	34,2	13,5
	bis 2.000 Euro	122	70	11	3	9	2	2	4	123	36,2	13,4
	bis 2.500 Euro	113	75	20	2	3	0	0	0	113	38,7	10,3
Erwerbstätigkeit	2.500 Euro und mehr	321	82	12	1	2	0	1	2	322	40,5	9,6
	erwerbstätig unregelmäßig ¹⁾	735	82	14	2	3	0	0	0	735	39,7	10,2
	in Ausbildung ²⁾	53	0	6	0	26	0	4	65	53	28,5	14,2
	Rentner, Vorruhestand arbeitslos nicht erwerbstätig	26	0	16	0	44	40	0	0	26	17,0	13,9
berufliche Stellung	Selbständig	80	88	7	0	1	0	4	0	82	47,4	14,7
	Beamter	73	86	12	1	0	0	0	0	73	40,4	6,3
	Angestellter	439	80	17	2	0	0	0	0	439	39,0	8,3
	Arbeiter	111	93	5	0	3	0	0	0	112	39,8	8,0
	Sonstiges	103	9	9	0	37	10	3	32	103	26,3	16,5
Siedlungsstruktur	städtisch	419	73	13	2	6	1	1	4	419	37,5	12,1
	Plattenbau	194	70	14	2	8	2	1	4	195	37,4	12,1
	dörflich	211	75	15	1	4	1	0	4	215	39,5	11,7

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt
 2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

52. Geben Sie bitte an, was im Moment für Sie und ggf. Ihren Partner zutrifft.

B) Sie sind nicht erwerbstätig

befragte Person

- Rentner, Pensionär 1
- Vorruhestand 2
- Schüler, Student 3
- arbeitslos 4

Seit wie vielen Monaten sind Sie arbeitslos?

- Sozialhilfe 5
- sonstiges 6

MW = Mittelwert

Der Anteil der Arbeitslosen unter den Nichterwerbstätigen (Spalte 4) beträgt 21 Prozent, das sind in der Stichprobe circa 250 Personen, aus diesem Personenkreis machten 166 Personen Angaben zur Dauer ihrer Arbeitslosigkeit. Der Mittelwert liegt bei 14 Monaten.

		Gesamt	nicht erwerbstätig			Arbeitslosigkeit			sonstiges	
			Anzahl	1	2	3	4	Anz.	MW	5	6
alle Befragten		843	64	1	10	21	108	15	0	4
Geschlecht	männlich	347	61	1	12	24	57	16	0	1
	weiblich	491	65	0	9	19	51	14	0	6
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	93	0	2	67	28	18	7	1	3
	25 bis 34 Jahre	84	0	0	25	54	31	10	0	22
	35 bis 44 Jahre	47	13	0	2	71	17	18	0	15
	45 bis 54 Jahre	42	12	0	0	83	20	19	0	4
	55 bis 64 Jahre	139	68	3	0	27	22	23	0	3
	65 Jahre und älter	428	100	0	0	0	.	.	0	0
Personen im Haushalt	1 Person	204	66	1	9	24	29	14	0	1
	2 Personen	465	80	0	6	14	39	15	0	1
	3 Personen	99	21	2	27	35	25	16	1	14
	4 Personen	41	10	3	18	53	.	.	0	17
	5 und mehr Personen	25	12	4	13	43	.	.	0	28
Familienstand	ledig	156	12	1	42	41	41	9	1	3
	verheiratet	509	75	1	4	15	47	18	0	5
	geschieden	69	53	2	0	43	20	18	2	1
	verwitwet	102	96	0	0	3	.	.	0	1
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	bis 1.000 Euro	119	32	1	20	45	33	15	1	2
	bis 1.500 Euro	160	58	0	9	30	32	13	0	2
	bis 2.000 Euro	223	79	0	4	14	19	16	0	3
	bis 2.500 Euro	113	85	1	6	5	.	.	0	4
	2.500 Euro und mehr	76	54	2	13	13	.	.	0	17
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	85	0	0	100	0	.	.	0	0
	Rentner, Vorruhestand	543	99	1	0	0	.	.	0	0
	arbeitslos	179	0	0	0	100	106	15	0	0
	nicht erwerbstätig	36	0	0	0	0	.	.	6	94
berufliche Stellung	Selbständig	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Beamter	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Angestellter	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Arbeiter	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Sonstiges	90	0	0	37	41	15	18	0	22
Siedlungsstruktur	städtisch	420	61	1	14	20	54	13	0	5
	Plattenbau	288	68	0	5	26	40	16	0	0
	dörflich	134	65	1	9	18	15	20	0	8

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

53. Zum Schluss möchten wir Sie noch nach Ihrer Zufriedenheit mit Ihrem Leben insgesamt fragen.
Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig, alles in allem, mit Ihrem Leben



		Anzahl	Mittelwert	S	Median	25. Perzentil	75. Perzentil
alle Befragten		1779	7,0	2,3	8	6	8
Geschlecht	männlich	850	7,1	2,2	8	6	9
	weiblich	922	6,9	2,3	8	5	8
Altersgruppen	18 bis 24 Jahre	208	7,1	2,1	8	7	8
	25 bis 34 Jahre	272	7,1	2,0	8	6	8
	35 bis 44 Jahre	299	6,8	2,2	7	6	8
	45 bis 54 Jahre	315	6,7	2,3	7	5	8
	55 bis 64 Jahre	250	6,7	2,5	8	5	9
	65 Jahre und älter	418	7,5	2,3	8	6	9
Personen im Haushalt	1 Person	341	6,7	2,5	7	5	8
	2 Personen	824	7,3	2,2	8	6	9
	3 Personen	370	6,8	2,1	7	5	8
	4 Personen	176	7,0	2,1	8	6	8
	5 und mehr Personen	50	6,2	2,8	7	4	8
Familienstand	ledig	373	6,7	2,3	8	5	8
	verheiratet	1139	7,2	2,1	8	6	9
	geschieden	154	5,9	2,6	7	4	8
	verwitwet	103	7,6	2,2	8	6	9
Haushaltsnettoeinkommen	bis 500 Euro	165	5,7	2,8	6	3	8
	bis 1.000 Euro	255	6,5	2,3	7	5	8
	bis 1.500 Euro	335	6,9	2,3	8	5	8
	bis 2.000 Euro	251	7,2	2,0	8	6	8
	2.500 Euro und mehr	460	7,7	1,7	8	7	9
Erwerbstätigkeit	erwerbstätig	892	7,2	2,0	8	6	8
	unregelmäßig ¹⁾
	in Ausbildung ²⁾	144	7,6	1,7	8	7	9
	Rentner, Vorruhestand	511	7,3	2,4	8	6	9
	arbeitslos	173	4,9	2,5	5	3	7
nicht erwerbstätig	35	7,0	2,2	8	5	9	
berufliche Stellung	Selbständig	104	7,3	2,0	8	7	9
	Beamter	90	7,6	1,7	8	7	9
	Angestellter	542	7,2	1,9	8	7	8
	Arbeiter	133	6,5	2,3	7	5	8
	Sonstiges	187	6,7	2,4	7	5	8
Siedlungsstruktur	städtisch	893	7,2	2,1	8	6	9
	Plattenbau	500	6,5	2,5	7	5	8
	dörflich	385	7,2	2,2	8	6	9

1) unregelmäßig = unregelmäßig beschäftigt

2) Ausbildung = Ausbildung/Umschulung/Student/Schüler

Neben dem arithmetischen Mittelwert und der Standardabweichung sind auch der Median das 25. Perzentile und 75. Perzentile aufgeführt. Die Standardabweichung ist ein Maß für die Streuung um den Mittelwert. In einer Normalverteilung liegen 68 Prozent der Fälle innerhalb einer Standardabweichung um den Mittelwert. Wenn beispielsweise das durchschnittliche Zufriedenheit bei 7,0 liegt und die Standardabweichung bei 2,3, liegen bei einer Normalverteilung 68 Prozent der Fälle im Bereich zwischen 4,7 und 9,3

Zum Median und den Perzentilen siehe Seite 129.

Teil D

Anhang

Landeshauptstadt Erfurt
Stadtverwaltung

Wohnungs- und Haushaltserhebung 2007

Bitte kreuzen Sie die entsprechende Antwort an oder machen Sie die gewünschten Angaben!
Alle im Fragebogen für männliche Personen gebrauchten Formulierungen gelten gleichermaßen in der weiblichen Form.

Stadtkundennummer

Wir bitten Sie, den ausgefüllten Fragebogen im beiliegenden Umschlag verschlossen ohne Absender bis spätestens zum **4. Mai 2007** zurück zu senden. Die Postgebühren sind bereits bezahlt. Sie können den Umschlag auch im Erfurter Rathaus oder im Bürgerservice abgeben.

1. Seit welchem Jahr wohnen Sie ...
A) in Erfurt? B) in Ihrer jetzigen Wohnung?

2. Wie empfinden Sie die Veränderungen des Stadtteils, in dem Sie wohnen, in den letzten 10 Jahren?
sehr positiv 1 positiv 2 teils/teils 3 negativ 4 sehr negativ 5 weiß ich nicht 8

Im November 2005 beschloss der Erfurter Stadtrat mit parteiübergreifender Mehrheit die Einführung eines **Bürgerbeteiligungshaushaltes**. Ziel ist es, die Anregungen und Wünsche der Bürger mit ihrer Vor-Ort-Kompetenz aufzunehmen. Der Stadtrat wird diese Vorschläge in seine Diskussionen zum Haushalt 2008 einfließen lassen. Er legt nach dem Beschluss des Haushaltes darüber Rechenschaft ab, welche Vorschläge aufgenommen werden konnten bzw. welche nicht oder erst zu einem späteren Zeitpunkt realisierbar sind.

3. Sind Sie an Themen der Stadtpolitik interessiert und haben Sie bereits an Veranstaltungen teilgenommen?
Ich war und bin sehr an der Stadtpolitik interessiert. A) 1 B) 1
Ich habe bereits an Stadtratssitzungen teilgenommen. B) 1
Ich habe bereits an Bürgerversammlungen, Stadteilkonferenzen oder Bürgerforen teilgenommen. C) 1
Ich war bereits in einer Bürgerinitiative aktiv. D) 1
Auf Grund von Zeitmangel konnte ich mich bisher nicht beteiligen. E) 1

4. Die folgende Auswahl gibt Ihnen die Möglichkeit, Ihre Interessen bei der Gestaltung der Öffentlichkeitsarbeit zum Bürgerbeteiligungshaushalt einzubringen.

Ich will gern mehr darüber wissen, wie die Finanzsituation der Stadt ist. A) 1 ist mir egal 3
Ich finde es wichtig, wenn Bürger ihre Anregungen zur Verwendung der städtischen Gelder in die Haushaltsdiskussion des Stadtrates mit einbringen können. B) 1 2 3
Wenn der Haushalt kurz und verständlich vorgestellt wird, würde ich mich auch einmal damit beschäftigen. C) 1 2 3

5. Welche Themen sind für Sie wichtig und sollten zum Haushalt 2008 näher vorgestellt und diskutiert werden? (Bitte nur drei Nennungen!)

A) 1 Allgemeine Verwaltung
B) 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
C) 1 Schulen
D) 1 Kultur und Sport
E) 1 Soziales, Gesundheit und Jugend
F) 1 Bau und Verkehr
G) 1 Wirtschaft und Tourismus
H) 1 Stadtentwicklung und Umwelt

In Erfurt wurden seit 1990 viele Gebäude und Plätze erneuert. Trotz der positiven Entwicklung gibt es noch immer viel zu tun. Ein Schwerpunkt soll weiterhin die Altstadt sein.

6. Was verbinden Sie persönlich mit dem Begriff Altstadt?
(Bitte maximal fünf Wertungen)

Heimat A) 1 Tourismus E) 1
Handel B) 1 Geschichte F) 1
Kultur C) 1 Erneuerung G) 1
Gastronomie D) 1 Wohnstandort H) 1

7. Wo sehen Sie künftige Handlungsschwerpunkte in der Altstadt?
sonstiges, und zwar:

	sehr wichtig	wichtig	teils/teils	unwichtig	sehr unwichtig
Bebauung von brachliegenden Grundstücken	A) <input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Erneuerung von Straßen und Plätzen	B) <input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Pflanzung von mehr Straßenbäumen	C) <input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Schaffung von mehr Grünflächen und Parkanlagen	D) <input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Schaffung attraktiver Einkaufsmöglichkeiten	E) <input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Verbesserung des Sicherheitsgefühls	F) <input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
weniger Werbung	G) <input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Verbesserung der Parkmöglichkeiten	H) <input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Verbesserung der Angebote für Kinder und Jugendliche	I) <input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Schaffung von kultureller Vielfalt	K) <input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
sonstiges, und zwar:					

8. Wie würden Sie sich vorzugsweise zum Thema Stadtentwicklung in Erfurt informieren?
durch den Besuch von Informationsveranstaltungen, Ausstellungen und Auslegungen A) 1
durch Informationen im Bauinformationszentrum bzw. im Beratungsgespräch mit Mitarbeitern der Stadtverwaltung C) 1
über das Internet D) 1
kein Interesse an diesem Thema E) 1

9. Wenn Sie mittelfristig umziehen würden, was wäre Ihre Vorstellung bezüglich der Eigentumsform, Wohnform und Wohnlage?

A) beabsichtigte Eigentumsform: Miete 1 Eigentum 2
B) bevorzugte Wohnform: Wohnung 1 Einfamilienhaus 2 Reihenhäuser 3 Mehrfamilienhaus 4 Großwohnsiedlung 5
C) bevorzugte Lage: in der Innenstadt 1 im Stadtrand mit städtischem Charakter 2 am Stadtrand mit dörflichem Charakter 3 im ländlichen Raum der Region 5

10. Haben Sie die Möglichkeit einen Computer zu nutzen und haben Sie darüber Zugang zum Internet?

zu Hause ja 1 nein 2
am Arbeitsplatz ja 1 nein 2
Computer A) 1 Internet B) 1
Nutzen Sie die Internetseite www.erfurt.de? C) 1 2

17. Welche Eigenschaften treffen Ihrer Meinung nach auf die Stadtwerke Erfurt Gruppe zu?
 Nachfolgend finden Sie 10 Gegensatzpaare zur Beurteilung der Stadtwerke Erfurt auf einer Skala von 1 - 5. Wenn Sie Ihr Kreuz bei 1 setzen, stimmen Sie der positiven Eigenschaft (z. B. regional bedeutend) voll zu. Wählen Sie das Kästchen 5, dann stimmen Sie der negativen (z. B. regional unbedeutend) voll zu. Dazwischen können Sie abstufen!

	1	2	3	4	5
regional bedeutend	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
modern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
transparent	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
kundenorientiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
preisgünstig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
sympathisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
aktiv	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zuverlässig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
persönlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
kompetent	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
regional unbedeutend	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
traditionell	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
undurchsichtig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
bürokratisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
teuer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unsympathisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
passiv	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
unbeständig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
anonym	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
inkompetent	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

18. Die Kundenzeitschrift "kompakt" der Stadtwerke Erfurt Gruppe erscheint viermal im Jahr. Mein Haushalt erhält sie ...

regelmäßig (alle 4 Ausgaben) 1
 unregelmäßig (1 bis 3 Ausgaben) 2
 nie 3

Wenn nie, bitte weiter mit Frage 21.

19. Wenn Sie die Kundenzeitschrift "kompakt" erhalten, wie würden Sie Ihre Lesegewohnheiten beschreiben?

Ich lese sie immer. 1
 Ich lese sie manchmal. 2
 Ich lese sie gar nicht. 3

Wenn Sie diese Zeitschrift manchmal oder gar nicht lesen, welche Gründe gibt es dafür?

20. Wie viele Personen Ihres Haushalts, Sie selbst mitgerechnet, lesen "kompakt" insgesamt?

Personen

21. Wann und für welche Wege nutzen Sie in der Regel den städtischen Nahverkehr?

keine Nutzung A) 1
 Ich nutze den ÖPNV nur sehr selten. B) 1
 regelmäßig auf dem Weg zur Arbeit/Schule/Ausbildung C) 1
 regelmäßig auf dem Weg zum Einkaufen/zu Besorgungen D) 1
 regelmäßig auf dem Weg zum Sport/in der Freizeit E) 1
 Ich nutze den ÖPNV nur am Wochenende/an Feiertagen. F) 1

22. Welche der nachfolgenden Bedingungen würde am ehesten dazu führen, dass Sie den ÖPNV häufiger nutzen würden? Bitte nur eine Möglichkeit ankreuzen!

dichere Fahrtenhäufigkeit 1
 kürzere Wege zur Haltestelle 2
 bessere Information über Fahrplanangebote 3
 mehr Sicherheit 4
 kürzere Reisezeit 5
 weniger umsteigen 6
 mehr Pünktlichkeit/bessere Anschlussgestaltung 7
 trotzdem keine häufigere Nutzung 8

23. Wasser gehört zu den wichtigsten Grundnahrungsmitteln. Uns interessiert Ihre Meinung zum Erfurter Trinkwasser. Geben Sie bitte an, wie zufrieden Sie mit der Qualität des Trinkwassers in Erfurt sind.

sehr zufrieden 1
 zufrieden 2
 teils/teils 3
 weniger zufrieden 4
 unzufrieden 5

wegen:

11. Wann haben Sie die Internetseite www.erfurt.de das letzte Mal besucht?

in dieser Woche 1
 in den letzten vier Wochen 2
 früher 3
 noch nie 4

12. Bitte bewerten Sie die aktuelle Internetpräsentation der Stadt Erfurt www.erfurt.de.

sehr gut	gut	teils/teils	schlecht	sehr schlecht
<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Umfang des Angebotes A)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4
Nutzerfreundlichkeit B)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4
Design/Layout C)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4

13. Würden Sie mögliche Dienstleistungsangebote der Stadtverwaltung über das Internet nutzen bzw. an ihnen teilnehmen?

ja	nein
<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2
Auskunft aus Registern A)	<input type="checkbox"/> 1
Antragstellung, An- und Abmeldungen B)	<input type="checkbox"/> 1
Beteiligung an Projekten oder Planungen C)	<input type="checkbox"/> 1
Teilnahme an Umfragen D)	<input type="checkbox"/> 1

14. Wenn Sie ganz allgemein an Ihre Erfahrungen mit der Stadtverwaltung denken, wie zufrieden sind Sie dann mit folgenden Punkten?

sehr zufrieden	zu- frieden	teils/teils	unzu- frieden	sehr unzu- frieden	weiß ich nicht
<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 6
fachliche Leistung und Beratung A)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
persönliche Behandlung B)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Öffnungszeiten C)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Bearbeitungsdauer D)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Wartezeiten E)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Ausschilderung (Wegweiser) F)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Verständlichkeit der Formulare G)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Erreichbarkeit der Ämter H)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
ÖPNV-Anbindung I)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Parkplatzangebot beim Amt K)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Gestaltung der Wartezimmer L)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Dienstleistungsangebot des Bürgerservice M)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Erreichbarkeit der Stadtverwaltung N)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Informationen über Zuständigkeiten O)	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5

15. Würden Sie Dienstleistungen der Stadtverwaltung auch an Samstagen in Anspruch nehmen?

ja 1
 nein 2

16. Welche Produkte und Dienstleistungen ordnen Sie der Stadtwerke Erfurt Gruppe zu? (Mehrfachnennungen sind möglich)

<input type="checkbox"/> 1	Betrieb von Parkhäusern A)
<input type="checkbox"/> 1	Stromversorgung B)
<input type="checkbox"/> 1	Erdgas-/Tanksstellen in Erfurt C)
<input type="checkbox"/> 1	Erfurter Bank D)
<input type="checkbox"/> 1	Wasserversorgung E)
<input type="checkbox"/> 1	Betrieb von Schwimmbädern und Bädern F)
<input type="checkbox"/> 1	Entsorgung von Müll, Papier usw. G)
<input type="checkbox"/> 1	Betrieb des egaparks H)
<input type="checkbox"/> 1	Straßenreinigung und Winterdienst I)
<input type="checkbox"/> 1	Gasversorgung K)
<input type="checkbox"/> 1	Zoopark L)
<input type="checkbox"/> 1	Stadtbahn- und Busverkehr M)

32. Treiben Sie regelmäßig Sport (mindestens 30 Minuten ununterbrochen)?

[] mal wöchentlich

sehr selten 1

fast nie 2

33. Wenn Sie mindestens einmal wöchentlich Sport treiben, auf welche Art und wo?

als Mitglied in einem Sportverein 1

in einem kommerziellen Sportstudio 2

privat (Radfahren, Schwimmen, etc.) 3

In diesem Teil des Fragebogens möchten wir einiges über Ihre jetzigen Wohnverhältnisse erfahren. Junge Leute, die noch bei Ihren Eltern wohnen, machen bitte an dieser Stelle Angaben zum Haushalt ihrer Eltern.

34. In welchem Typ von Haus wohnen Sie?

gebaut: vor 1945 1945 bis 1990 nach 1990

Ein- oder Zweifamilienhaus 1 2 3

Mehrfamilienhaus 4 5 6

Wohnscheibe/Punkthochhaus 7

35. Wer ist Ihr Vermieter?

KoWo/Wohnungsgenossenschaft 1

Privatvermieter 2

Bund, Land oder eine Firma 3

Ich/Wir sind Eigentümer dieser Wohnung. 4

Ich/Wir sind Eigentümer dieses Hauses. 5

36. Wie groß ist Ihre Wohnung?

Anzahl der Wohnräume (ohne Küche, Bad, WC, Flur, Balkon) [] Anzahl

Wohnfläche (mit Küche, Bad, WC, Flur, 1/2 Balkon) [] volle m²

37. Geben Sie bitte an, welche der folgenden Ausstattungen zu Ihrer Wohnung gehören.

Dusche/Bad A) 1

Aufzug B) 1

Balkon/Terrasse C) 1

Garage/Stellplatz D) 1

38. Wie hoch ist Ihre gegenwärtige monatliche Miete (volle Euro)?

Gesamtmiete: [] € [] € [] € [] € [] € Euro

darunter Nettokaltmiete (ohne Nebenkosten): [] € [] € [] € [] € [] € Euro

39. Sind die Kosten für Heizung und Warmwasser in Ihrer Gesamtmiete enthalten?

ja 1

nein 2

40. Wie viele Rauchmelder sind in Ihrer Wohnung installiert?

[] Anzahl

41. Wie zufrieden sind Sie ganz allgemein ...

sehr zufrieden	zufrieden	teils/teils	unzufrieden	sehr unzufrieden	weiß ich nicht
<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
mit Ihrer Wohnung A)					
mit der Wohngegend, in der Sie leben B)					
und im Großen und Ganzen mit Erfurt C)					
<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5

24. Nutzen Sie das Erfurter Trinkwasser (Leitungswasser) ...

ja 1

nein 2

pur als Durstlöcher A) 1

zur Zubereitung von Sprudel (Trinkwassersprudler) B) 1

25. Als Bürger der Stadt Erfurt können Sie zahlreiche Leistungen im Bereich Entsorgung und Recycling von Abfällen nutzen. Welche der nachstehenden Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen und wie bewerten Sie diese?

bereits genutzt **Zufriedenheit mit dieser Dienstleistung**

ja	nein	sehr zu- frieden	zu- frieden	teils- zufrieden	sehr un- zufrieden	weiß ich nicht
<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5
Hausmüll (graue Tonne) A)						
Papier (blaue Tonne) B)						
Bioabfällen (braune Tonne) C)						
Leichtverpackungen (gelbe Tonne) D)						
Sonderabfällen E)						
Annahme in den Wertstoffhöfen G)						

26. Der Abfallkalender für das Jahr 2007 erschien in einer neuen Gestaltung.

A) Wie finden Sie die neue Gestaltung?

sehr gut 1

gut 2

teils/teils 3

schlecht 4

sehr schlecht 5

weiß ich nicht 6

B) Wie wichtig sind für Sie Informationen zur Entsorgung im Abfallkalender?

sehr wichtig 1

wichtig 2

teils/teils 3

weniger wichtig 4

unwichtig 5

weiß ich nicht 6

27. Wie oft im Jahr besuchen Sie den egapark und mit welchem Verkehrsmittel sind Sie meistens angereist?

A) Besuchshäufigkeit

gar nicht 1

1-mal 2

2- bis 4-mal 3

5- bis 6-mal 4

öfter 5

B) genutztes Verkehrsmittel

Auto 1

OPNV 2

mit dem Fahrrad 3

zu Fuß 4

28. Kennen Sie ...

die neue egapark-Saisonkarte? A) 1

das Strandbad Stotternheim? B) 1

ja 1

nein 2

Nun haben wir einige Fragen zur Gesundheit und Ihrem körperlichen Wohlbefinden. Diese Fragen sollen mithilfe der Angebote des Gesundheitsamtes und des Sportamtes mehr auf Ihre Bedürfnisse abzustimmen.

29. Interessieren Sie sich für eine gesundheitsbewusste Ernährung?

ja 1

nein 2

30. Was tun Sie für Ihre Gesundheit?

ich bin der Meinung, ich ernähre mich ...

meistens gesund. 1

meistens weniger gesund. 2

weiß ich nicht 3

31. Empfinden Sie Ihr Körpergewicht als ...

untergewichtig 1

normal 2

übergewichtig 3

Übersicht Kommunalstatistische Hefte

Tel.: (0361) 655 14 94
Fax: (0361) 655 14 99
statistik@erfurt.de
www.erfurt.de

- | | |
|------|---|
| 32/2 | Bevölkerung der Stadt Erfurt 1998 - Bewegungsdaten - Erfurter Stadtteile 1998 |
| 33 | Ergebnisse der Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments, der Stadtratsmitglieder und der Ortsbürgermeister am 13. Juni 1999 in der Landeshauptstadt Erfurt |
| 34/1 | Wohnungs- und Haushaltserhebung 1999 - Erste summarische Auswertung |
| 34/2 | Wohnungs- und Haushaltserhebung 1999 - Erste summarische Auswertung |
| 35 | Ergebnisse der Wahl zum 3. Thüringer Landtag am 12. September 1999 in der Landeshauptstadt Erfurt |
| 36 | Stadtteilprofile 1999 - Kennziffern der Stadt Erfurt mit ihren 44 Stadtteilen |
| 37/1 | Bevölkerung der Stadt Erfurt 1999 - Bestandsdaten - Erfurter Stadtteile 1999 |
| 37/2 | Bevölkerung der Stadt Erfurt 1999 - Bewegungsdaten - Erfurter Stadtteile 1999 |
| 38 | Ergebnisse der Oberbürgermeisterwahl am 14.05.2000 in der Landeshauptstadt Erfurt |
| 39 | Wohnungs- und Haushaltserhebung 2000 - Erste summarische Auswertung |
| 41/1 | Bevölkerung der Stadt Erfurt 2000 - Bestandsdaten - Erfurter Stadtteile 2000 |
| 41/2 | Bevölkerung der Stadt Erfurt 2000 - Bewegungsdaten - Erfurter Stadtteile 2000 |
| 42 | Wohnungs- und Haushaltserhebung 2001 - Erste summarische Auswertung |
| 43/1 | Bevölkerung der Stadt Erfurt 2001 - Bestandsdaten - Erfurter Stadtteile 2001 |
| 43/2 | Bevölkerung der Stadt Erfurt 2001 - Bewegungsdaten - Erfurter Stadtteile 2001 |
| 44 | Wohnungs- und Haushaltserhebung 2002 - Erste summarische Auswertung |
| 45 | Wahl zum 15. Deutschen Bundestag am 22. September 2002 in der Landeshauptstadt Erfurt |
| 46/1 | Bevölkerung der Stadt Erfurt 2002 - Bestandsdaten - Erfurter Stadtteile 2002 |
| 46/2 | Bevölkerung der Stadt Erfurt 2002 - Bewegungsdaten - Erfurter Stadtteile 2002 |
| 47 | Wohnungs- und Haushaltserhebung 2003 - Erste summarische Auswertung |
| 48 | Bevölkerung in Erfurt - Bestandsentwicklung bis 10/2003 und Prognose bis 2020 |
| 49 | Bevölkerung der Stadt Erfurt 2003 - Bestandsdaten - Erfurter Stadtteile 2003 |
| 50 | Wohnungs- und Haushaltserhebung 2004 - Erste summarische Auswertung |
| 51 | Bevölkerung der Stadt Erfurt 2004 - Erfurter Stadtteile 2004 |
| 52 | Wahl zum 16. Deutschen Bundestag am 18. September 2005 in der Landeshauptstadt Erfurt |
| 53 | Wohnungs- und Haushaltserhebung 2005 - Erste summarische Auswertung |
| 54 | Gebäude- und Wohnungsbestand 2005 |
| 55 | Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments,
Wahl zum 4. Thüringer Landtag in der Landeshauptstadt Erfurt am 13. Juni 2004 |
| 56 | Stadtratsmitgliederwahl und Ortsbürgermeisterwahl in der Landeshauptstadt Erfurt am 27. Juni 2004 |
| 57 | Bevölkerung der Stadt Erfurt 2005 - Erfurter Stadtteile 2005 |
| 58 | Oberbürgermeisterwahl in der Landeshauptstadt Erfurt am 7. Mai 2006
und Stichwahl am 21. Mai 2006 |
| 59 | Wohnungs- und Haushaltserhebung 2006 - Erste summarische Auswertung |
| 60 | Bevölkerung der Stadt Erfurt 2006 |
| 61 | Bevölkerung in Erfurt; Entwicklung bis 2006 und Prognose bis 2030 |
| 62 | Gebäude- und Wohnungsbestand; Fortschreibung 2006 |
| 63 | Wohnungs- und Haushaltserhebung 2007 - Erste summarische Auswertung |

Straßenverzeichnis der Stadt Erfurt mit Straßenschlüsseln und Postleitzahlen - Stand: August 2006

weitere aktuelle Veröffentlichungen im Internet unter www.erfurt.de